

Zugblatt für Spittel,  
Neubrücke, Gohlisstrasse,  
Borsigstrasse, Neustadt.  
Burgschein vierzehntausend R. 250.  
bis zur Post 24. 3. 75. — Ausnahme  
v. Abhandlungen Körnerstr. 19 v. 8-3.  
Sonntag bis 12 Uhr. — Der Beauftrag:  
König, 5. nur am Bedienungstag  
bis 5 Uhr. Die Wahle Grundstücke  
umfasst 15 Pfund. Für Spittel  
10 Pf. oder nach Bezug 20 Pf.  
Unter den Eingangssachen Seite 40  
bis 10 Pf. Abhandlungen auf der Poststrasse  
bis 20 Pf. Eine Einschätzung  
für die nachstehende Ausnahme der  
Wahle wird nicht gegeben. Eine  
nachste Ausbildungshandlung gegen  
Wertheinfluss wird verhindern  
oder Verhindern. — Der Beauftrag:  
Für Rückgabe einer anderen Schule  
nicht keine Verbindlichkeit.  
Abhandlungen nehmen somit  
zurück Vermittelstellen am  
Dienststelle Nr. 11.

# Dresdner Nachrichten

34. Jahrgang.  
Aufl. 47,000 Stück.

G. H. Rehfeld & Sohn  
Neust. Hauptstr. 24/26 Altst. König-Johannstr. 15.  
Fabrik v. Contobüchern

Dresden. 1889.

Meierei  
Heinrichsthal  
bei Radeberg  
empfiehlt ihre hochfeine  
Thee- und  
Tafelbutter  
sowie  
ihren in kurzer Zeit so  
sehr beliebt gewordenen  
Kronenkäse.

## Tapeten.

Größte Auswahl, billigte aber feste Preise.

## Franz Schlothe,

im Café Passage, Ecke Johannesstrasse.

## Moritz Klingner

Fr. 111. Spiegel: Das Osterfest und die sozialen Reformen. Petrius Jubiläum, Vereinstage der inneren Mission, Rückblende auf die 1. Bürgerchule. Tagesschicht. Oratorium "Christus". Die sieben Worte am Kreuz.

### Für die Monate Mai und Juni

werden Bestellungen auf die "Dresdner Nachrichten" für Dresden bei unterzeichnetem Geschäftsstelle zu 1 Mark 70 Pf. für auswärts bei den Kaiserlichen Postanstalten im Deutschen Reichsgebiet zu 1 Mark 81 Pf. angenommen.

### Geschäftsstelle der "Dresdner Nachrichten"

Marienstrasse 13.

Geschäft von Montag bis Freitag von 8-12 Uhr Morgen.

Geschäft von Sonn- und Feiertagen von 8-12 Uhr Mittag.

Gesamtwertvoller Redakteur für Politisches Dr. Emil Stroedt in Dresden.

Später als sonst fällt dies Jahr Ostern. Viele vier Tage fehlen noch an dem äußersten Termine, auf welchen der Ostermontag überhaupt fallen darf. Über 1500 Jahre gilt nun schon die verzierte Rechnung, welche das Kirchencouncil von Nicia festlegte, um die Feier dieses hohen Festes der Christenheit an einem Tag zu begehen. Damals herrschte unter den verschiedenen christlichen Kirchen keine Einigkeit über die Feier des Osterfestes. Die damaligen Christen wollten das Frühlingsfest zugleich vereinigen mit der hohen Freude über die Wiederauferstehung des Erlösers unter ihnen. Gleichzeitig waren sie bestrebt, dieses Fest nicht mit dem jüdischen Osterfest zusammenfallen zu lassen. Aus der Vereinigung beider Feiern sind die Regeln zur Berechnung des christlichen Osterfestes hervorgegangen. Es wurde eine Berechnungsart für das Fällen des Osterfestes ausgeschüttet, die für die damaligen Verhältnisse und Gelehrtheit gewiß ein Meisterwerk an geschickter Weisheit und Broderie war. Sie beendete den "Osterstreit" der verschiedenen Kirchen. Ostern kann dann auf 35 verschiedene Tage fallen. Leider hat der Beschluss des Concils von Nicia, obwohl sie eine sehr Berechnung aufstellte, die griechisch-orthodoxe Kirche nicht abgehalten, bei dem julianischen Kalender zu verharren, sodass fast immer (dieses Jahr aber ausfällig nicht) die morgänlichen Christen das Lästerfest zu einer anderen Zeit feiern, als die Christenheit des Abendlandes. Völlig für die Bedürfnisse der Gegenwart steht das verschiedene Fällen des Osterfestes gar nicht mehr. Die Beweglichkeit des Osterfestes ist sogar ein recht störender Umstand. Ohne alle Not und ohne jeden Nutzen, ja zu vielerlei Schaden bleibt die Beweglichkeit des Osterfestes bestehen. Man braucht gar nicht an die hundertjährigen Rückwirkungen auf das Erwerbsleben zu denken, die ein sehr frühes oder ein sehr spätes Fällen dieses hohen Festes bewirkt. Wir erinnern einzigt an einen geistlichen Faktor, der unter der Unregelmäßigkeit erheblich leidet: das ist die Schule. Ein frühes Osterfest verlässt das vorangehende Winterhalbjahr, ein später das nachfolgende Sommerhalbjahr, bedingt zum Schaden des Unterrichts, von der einfachen Volksschule bis zur Universität. Heute z. B. müssen Schüler und Studenten in 5 Monaten sich den Lehrstoff aneignen, zu dem sie in anderen Jahren 6 verfügbar haben. Indessen sei dieser Beschwerde nicht weiter nachgegangen, denn das weiß Ledermann: anders wird's doch nicht. Sowiele Gründe dafür sprechen, das Osterfest ein für allemal entweder in die letzte März- oder die erste Aprilwoche zu versetzen, so wenig werden sie auf die verschiedenen Kirchen Eindruck machen.

So spät übrigens heuer Ostern fällt, nach dem bisherigen Wetter fällt es immer noch zu früh. Eine solche Verzögerung hat sich der Mensch seit Menschenbeginn nicht gestattet; wir haben zwar keine weiße Ostern, aber grüne noch lange nicht. Die Menschheit obachtet, dass Ostern eigentlich das Frühlingsfest, das Fest der Auferstehung sein soll. Die Völker aller Zeiten und aller Erdtheile haben ein Frühlings-, d. h. ein Auferstehungsfest gefeiert. Wenn sich auch überall andere Namen und andere religiöse Gedankenverbindungen damit verknüpfen: die tiefste Bedeutung des Festes liegt in dem Glauben an eine Auferstehung der Dinge, die verschwunden sind.

Eigentlich sollte daher das Osterfest das neue Jahr beginnen. Zweifellos wäre es schöner und sinniger, als unsere heutige Uebung, das Jahr so, wie es zu uralten Zeiten war, mit dem wirklichen Frühling und nicht mit dem Winter zu beginnen, an einem ganz willkürlich gewählten Tage, der nicht einmal, wie alle übrigen Feste, eine religiöse und naturphilosophische Bedeutung hat. Aber auch hierüber zu grübeln, hat keinen Sinn; man ändert's ja doch nicht. So feiern wir denn, obwohl trotz der weltweiteren Jahreszeit die Natur vielfach noch in den Banden des Winters zu schlummern scheint, Ostern als das erhabene Doppelfest der Auferstehung, des Siegs über Grab und Tod; des Anbruchs eines neuen Lebens in Kirche wie Natur. Die Thatat der Grabesöffnung, der Auferstehung Christi ist die Grundlage der christlichen Kirche. Sie leugnen oder verwerfen, heißt das Fundament der Kirche zerstören, denn sie ruht ihr den Glauben an die Auferstehung des Jüdischen. Der Gedanke, dass es mit dem Tode aus sei, führt den Menschen zur Verzweiflung; der Glaube, dass eine Erneuerung des Lebens erfolgt und die Gewissheit, dass hierfür unter Himmel das ewige Vorbild gewesen, tröstet und erhebt das Menschenherz und stärkt es in dem Kampfe mit den Widerwärtigkeiten des Lebens. Dieser Glaube ist dem Menschenherzen tiefsinnig, er ist ihm angeboren. Selbst die Religionen, die auf den Trost der Religion verzichtet haben, können sich dem Zauber, das in der Natur neues Leben dem Tode entspricht, das der Winterthume ein Frühlingszeichen folgt, nicht entziehen. Und gerade mit dem Menschen, der Krone der Schöpfung, und nur mit ihm sollte die Natur eine Ausnahme machen? Das was in ihm göttlichen Ursprung ist, der Geist, sollte mit dem Verfallen seiner körperlichen Hülle verwesen?

Wollen aber die christlichen Völker ihr Osterfest nicht bloss als einen Naturkreis feiern, wollen sie die Verhügungen dessen, der

Eing. Schatzm. Carl Tiedemann, Hoflieferant, seit 1833.

Bester Fußbodenanstrich ist

Tiedemann's Bernsteinöllack

mit Farbe, klar, nicht trocken, nicht klebrig.

Altstadt: Marienstr. 27, Amalienstr. 19.

Zwickauerstr. 40. Neust.: Heinrichstr. (Südtor Görlitz).

Wilh. Böhme, Scheffelstr. 34,

empfiehlt sein anerkannt grütestes Lager sämtlicher

Uniform-, Livrée-, Wagen- und Billardtische

zu billigsten Preisen.

Augustusstrasse Nr. 4

(Bazar de voyage).

Sonntag, 21. April.

empfiehlt zur billigen und praktischen Reise Reise-Fournier-  
koffer als Unicum der Leichtigkeit, Solidität und Eleganz.

Größte Auswahl von Taschen-Necessaires etc.

aus Gräberhanden erstanden ist und der das Leben selber ist, ver-  
wirlichen helfen, so hat kaum je ein Zeitalter dazu die Thore  
weiter ausgethan, als das gegenwärtige. Es geht etwas wie ein  
Frühlingsgewebe durch die Gegenwart. Wie freuen uns Alle eines  
nationalen Aufschwungs auf allen Gebieten. Aus der Enge klein-  
staatlicher Gebundenheit sind wir zu einem großen nationalen Leben  
erwacht. Wie nutzen wir Dies aus? Nutzen wir nur selbstgenügsam  
träge aus? Ober missbrauchen wir unsere Kraft und Macht zur Be-  
drohung anderer Völker? Nicht weniger als Das! Wir suchen unseren  
Stolz und unsere Ehre darin, ihnen Vorbilder zu sein in der fried-  
lichen Neuordnung unserer gesellschaftlichen Einrichtungen, in der  
friedlichen Ausgleichung sozialer Gegensätze. Wohl befinden wir  
uns, dass es Menschen nicht vergönnt ist, alle Not und alles Elend  
aus der Welt zu schaffen; aber wir sind entschlossen, sie zu  
mindern, soweit es in unserer Macht steht. Die Natur schafft Höhen  
und Tiefen, sie gab einen Wechsel der Jahreszeiten und den  
Menschen verschiedene Himmelslinie und verschiedene Bedürfnisse;  
sie veranlaßte sie auf das Wonnigstüchtigste mit Kräften des Beethangs  
und Hergens und mit den wunderprächtigsten Trieben; der Mensch-  
heit, der sich anmaßen will, alle Unebenheiten auszugleichen, wird zeitig  
nennen erkennen, dass er etwas Umdärfliches unternimmt. Aber Mittel und  
Wege ausdrückig zu machen, um die Wirkungen jener natürlichen  
Gegenseite und Verschiedenheiten für die ungünstig davor Betroffenen  
abzuschützen, dazu regt es sich allerorten im Deutschen Reich. Bei  
den Regierungen, wie im Volke selbst und in seiner Bevölkerung.  
Niemals wäre es früher einem Reich möglich gewesen, in so groß-  
artigem Umfang die sozialen Reformen in Angriff zu nehmen.  
Das Fleißwerk der Alters- und Invalidenversorgung, mit dessen  
Aufbau der Reichstag in den letzten Wochen sich mühte, darf noch  
der Vollendung und bietet augenblicklich den wenig behaglichen  
Anblick eines weiten Bauplatzes, auf welchem stellenweise noch der  
Grund ausgehoben werden muss, während an anderen Stellen sich  
bereits starke Männer und Weiber auf seitgesägtem Granitstein er-  
heben. Einige der wichtigsten Grundstücke sind erledigt, andere haben  
bisher noch keine Lösung gefunden und entsetzen noch elstige, bis-  
weilen ungünstig geführte Errichtungen. Aber schon der Gedanke  
ist eingezogen für 11-12 Millionen Arbeiter und Arbeitserinneren die  
bitterste Sorge für den Fall der Arbeitsunfähigkeit, das Grauen  
vor dem Ende des Greisenalters zu nehmen, zeigt davon wie ernst  
bei uns der Staat seine Aufgabe aussieht, die menschliche Gesell-  
schaft im Sinne des praktischen Christenthums weiter zu fördern.  
Wiederland leisten nur noch die Parteien, die in der Winterstare  
überlebten Anschauungen besangen, dass der Staat sich um  
Not und Hilflosigkeit seiner schwächeren Angehörigen nicht zu  
kümmern habe, oder doch es Saché einzigt der Kirche sei, mit ihren  
Hilfsmitteln vorzugehen. Die Regierungen aber und die nationalen  
Parteien haben sich aus den Bänden dieser abgehnenden Anschau-  
ungen befreit; sie trachten nach einer Verjüngung des gesamten  
Staates, indem sie die wirtschaftlich schwachen Staatsangehörigen  
durch soziale Wohlthaten zu guten Staatsbürgern machen. Sie  
sehen in den sozialen Reformen eine österreichische Auferstehung aus  
dem abgestorbenen Gedankentriebe der Vergangenheit. Wenn die  
mit Glücksgütern gesegneten entschlossen die Bande des Selbsticht  
und des Eigennützes sprengen, um christliche Nächstenliebe mittelst  
umschlängender sozialer Reformen zu betätigen, dann verwirken sie Staat  
und Gesellschaft. Der soziale Reformgedanke in diesem Sinne ist  
ein echt österreichischer, ein wohlauf fröhlicher Auferstehungsgedanke.  
Sorgen wir, dass es von ihm heiße: aus der Selbstsucht erdrücken  
der Menge, aus des Eigennützes quetschender Enge hat er uns  
"Alle on's Licht gebracht."

### Neueste Drahtberichte der "Dresdner Nachr." vom 20. April.

Berlin. Die Rede, mit welcher der Kaiser die Aufnahme  
des Admirals v. d. Goltz im Marine-Kino zu Wilhelmshaven  
beantwortete, lautete im Wesentlichen wie folgt: "Zwei Gründe  
beraten möchten, zu Ihnen zu eilen. Erstens wollte ich der  
Admiral, die er nicht noch im Antrage meines Hochstehenden Groß-  
admirals tantte, das Abschiedsgesetz geben, dann aber drängte es mich,  
mit Ihnen gemeinsam den tapferen Männer zu gedenken, die ein jäh-  
riger Tod in Samoa und entrichten hat. Gehört's Leid in halbes  
Leid. Zweitens Männer waren es und gewiss Männer von Ihnen  
gute Freunde und Kameraden. Daß sie lächerlich waren, hatten wenige  
Monde vorher sie bewiesen. Doch nicht in este Klagen müssen  
wie uns um sie ergeben, nein, als Vorbild sollen für uns dienen!  
Nachdem sie siegreich gegen Menschenhandel gesiegt, standen sie in  
mächtigem Kampfe gegen die entsetzten Elemente eines römischen  
Todes. Gott hat es so gewollt. Auch so starben sie den Tod mit  
Güte und Fleiß. Hier mutt ich an ein schönes Tichtwort denken:  
Als Admiral Medina Sidonia gebeten, das König von Spanien  
melde, daß die gewaltige Armada vernichtet sei, beruhigte  
ihm der König und sagte: "Gott ist über mir. Gegen Menschen  
ist Gott aus, nicht gegen Welen und Klippen!" So ist  
es auch hier. Wie Ideen von Ihnen, der Kommandant ist oder  
ist noch werden wird. Das steht gegenwärtig kein: Der Komman-  
dant, der sämlich im Kampfe mit den Elementen durch Gottes  
Rüfung sein Schiff verließ oder mit ihm unterging, stirbt in meinen  
Augen gerade solchen Heldentod für das Vaterland, als der  
Kommandeur, der seinem Regiment voran im Strom auf die feind-  
lichen Stellungen, den Degen in der Hand, fällt."

Berlin. Extrablätter meldeten heute folgendes Bulletin über  
das Verhauen des Königs von Holland: Nach einer unruhigen  
Nacht beim der Königs heute Morgen einen heiligen Erziehungs-  
amt. Der Krona, der in großer Gefahr schwante, war des  
finsternslos, als plötzlich ein enthaltendes Bluterbrechen antrat,  
das nicht zu demmen war. Die Königin wie die Minister wurden  
 sofort an das Bett des Schwesterkrank gelegt. Derselbe ist voll-  
ständig finsternslos.

Berlin. Der Bundesrat hat beschlossen, der Petition der  
deutschen Kunst- und Handelskammer um Einführung eines Ein-

— Heute am 1. Ostermontag 4 Uhr Morgens zieht das  
Königl. 1. Infanterieregiment Nr. 12 vor seines in der Albert-  
straße gelegenen Käfige der Feuerwehr ab. 6 Uhr 20 Min-  
uten vor das Beden — sogenannte große Revue — von dem  
Lambourzuge und dem Honvédencorps des Reg. 1. (Leib-) Gar-  
de-Regiments Nr. 11 aus dem Waffentheatre der Altkrömer  
Hauptwache sowie im Hof des Königl. Palais am Schönberg-  
berg, von dem Hornbundcorps des Königl. Schützen-Regiments Nr. 108  
dagegen vor dem prinzl. Palais auf der Langenstraße ausgeführt.

— Die Wache und Polizei trugen während der beiden Oster-  
montags Tage über den Paradesanz.

— Zu den am 23. d. M. stattfindenden Paradesaustag und  
auf Anlass des Geburtstages Sr. Majestät des Königs werden vor  
dem ehem. Pontonchuppen von einer Batterie 101 Salutschüsse  
abgegeben werden. Pontonchuppen wird sich viel Publikum auf der  
Augustinerbrücke und der Brücke der Feuerwehr ausnehmen und wollen  
durch das Gelände nicht verkehren, das Publikum vor dem Antritte an  
die Feuerwehr aufzuhalten, obwohl dieelben als sicher gelten.  
Es kann aber auch das Feuerwehr einem gewaltig ausgelösten Drucke  
nachgeben.

— Dem Güterverwalter der Sittar-Meichenberger Eisenbahn  
August Böttchert wurde von Sr. Majestät dem Könige das  
August-Böttchert-Ehrenkreuz verliehen.

— Briefsteller August Hammer in Glauchau erhielt das  
Allgemeine Ehrenzeichen.

— Der Briefträger bei der alten Dresdner Wasserleitung,  
Carl Friederich Bill in Dresden, erhielt die große überreiche  
Medaille "Für Treue in der Arbeit." Ausgezeichnete Hermann  
Theodor Große im Geschäft des Hoflieferanten Julius Böhmer,  
hier, wurde durch das allgemeine Ehrenzeichen ausgezeichnet. Die  
Auszeichnung beider Briefträgern erfolgte gestern an Rathaus-

stelle durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Löbel.

— Bei dem großen Festzug in Dresden werden, wie genannt,  
auch viele Hundert Beredte mit biehler bringen; außerdem jedoch die  
Spannung der elischen 80 Schaukästen, worunter etwa 60 von  
auslödet, ebenfalls einige Hundert Beredte wird es schwer halten, in der Stadt

Hotels „Für Bismarck“  
und „Neumarkt“.

Reisen der Menschen.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Wien. (Athenaeum) Freitag 22. April. Standort 22.40. Kommerzien 197.34.

Dresden selbst angemessene Stellungen zu beschaffen. Es ist daher ein praktischer Ausweg zu bezeichnen, daß Herr Barter im Kreis in Göda, unter dessen Leitung der große Zug von 100 wendischen Stereottern, die einen wendischen Hochzeitszug geleitet, erlangt wird, die sämtlichen Theilnehmer, Menschen wie Tiere, auf dem Weizen-Dusch einzurichten will. Überhaupt wird die nächste Umgebung von Dresden wohl ziemlich ausgenutzt zur Verarbeitung vorzubereiten. Die Unterbringung großer Massen von Jagdhörnchen, die am Tage vor dem Hochzeitszug in Dresden eintreffen und wahrscheinlich uns nicht verlassen werden, bevor sie das große Ereignis gesehen, ist überhaupt ein Gegenstand, für den nicht zeitig genug georgt werden kann.

Unter den verschiedenartigen Veranstaltungen, welche aus Anlaß des Weizener-Hochzugs in Stadt- und Landgemeinden unseres Vaterlandes in Ansicht genommen sind, ist die Vorbereitung eines Bäumes und die Errichtung von Denkmälern oder Gedenktafeln, welche auch noch in späteren Jahren Zeugnis der Beziehung und Freude für unser Königshaus zu geben vermögen, um so mehr zu empfehlen, als die dauernd aufzuhaltenden Kosten durch kleinen Gemeinden keine allzu großen Opfer anstrengen. Um dem in mehreren Städten und Gemeinden schon jetzt aufgetauchten Wunsche zu entsprechen, eine ehrende, vor allem aber sichtbare Erinnerung an diese Feier zu erhalten, hat der bis jetzt altbekomme Bürgermeister der Stadt Dresden, Baron von Schleinitz, eine große Anzahl von Büchern, Bildern und Dokumenten in verschiedenen Formen ausgetragen, darunter eine Sammlung, welche Gedenksort allen Witterungsbedingungen beständig und dauerhaft zu widerstehen vermag, in vornehmster Ausstattung bereitstellt, die sich bei sehr billiger Preise zur Anwendung an Rathäusern, Schulen, Kirchen und anderen öffentlichen Gebäuden vorzüglich eignen. Dass bei der vorgenannten Zeit die Anfertigung baldigst erfolgen möchtet, obwohl am größten Bedeutungen bereitst vorbereitet ist, liegt im Interesse der Reisenden.

Das neue Schulgebäude, welches zur 1. Bürgerschule auf der Johannistraße gebaut und in dem angrenzenden Garten errichtet werden ist, wird mit Beginn des neuen Schuljahres eingeweiht und der Benennung übergeben werden. Es hat einen ziemlichen Umfang und enthält 10 Schul- und einige andere kleinere Räume, sowie einen Turnraum. Das alte Schulhaus, welches die nördliche Fronde an der Johannistraße bildet, wurde 1810 eingeweiht, nachdem von der Gründung der 1. damals 2. Bürgerschule an bis dahin die Schulbildung nachweisbar auf der Birkenstraße (gegenüber von Baum's Hotel) untergebracht gewesen waren. Welche Wandlung ist in den Anschauungen und Einschätzungen auf dem Gebiete der Schulbildung im Laufe der vergangenen 50 Jahre vorgegangen! Von den Auseinandersetzungen der Schulbildung mochte man damals sehr wenig; und so manche Müßiggänger, die man jetzt bei der Errichtung von Schulräumen für selbstverständlich hält, hätten damals als ungute Zukunft gegolten. Das alte und das neue Schulhaus der 1. Bürgerschule bilden jetzt eine interessante Mischung. Wenn man vor der Front des alten Schulhauses steht, sieht zuerst auf, daß hinter dem breiten Hauptportal rechts und links einen breiten Thorennie steht, der je zu einer gesäumten Durchfahrt führt. Warum? Weil damals die neue Schule auf das Terrain des alten Bürgerschulhauses erbaut wurde, und weil dieser Bürgerschule auch nach der Einweihung der Schule noch fortbestand, weshalb das Portale rechts von der Einfahrt (4 Fenster zu) auf Einfachheittheit und das eben so große Portale auf der linken Seite als Dienstwohnung des Sommerpächters dienten wurde. Die Schülertüren fanden also in den Bauen zwischen den Unterrichtsräumen, auch beim schönsten Wetter, nicht an den Schülertüren, denn man hat alten Gebäude in das neue ein, und sieht man auf einen Steppenbau, wie er jetzt im ganzen Lande zahlreicher Kindergartenen vorzufinden ist, dann ist nur das Vorjahr eine ungewöhnlich lebensgefährlich. Das alte Schulhaus ist eigentlich aus dem Gedächtnis 2. Obergeschossen wurde nunmehr damals ein großer Boden vorliegender Bogen eingeschoben, welcher als Halle und Kubus für den städtischen Platz statt dieser neu dem Platz und als Klumpen für die Elternhäuser benutzt wurde. Doch man nimmt das Schulgebäude noch mehr an, dass es in der Einrichtung der Schule noch fortbestand, weshalb das Portale rechts von der Einfahrt (4 Fenster zu) auf Einfachheittheit und das eben so große Portale auf der linken Seite als Dienstwohnung des Sommerpächters dienten wurde. Die Schülertüren fanden also in den Bauen zwischen den Unterrichtsräumen, auch beim schönsten Wetter, nicht an den Schülertüren.

Die neue Bürgerschule erbaut wurde, und weil dieser Bürgerschule auch nach der Einweihung der Schule noch fortbestand, weshalb das Portale rechts von der Einfahrt (4 Fenster zu) auf Einfachheittheit und das eben so große Portale auf der linken Seite als Dienstwohnung des Sommerpächters dienten wurde. Die Schülertüren fanden also in den Bauen zwischen den Unterrichtsräumen, auch beim schönsten Wetter, nicht an den Schülertüren. Jetzt man hat alten Gebäude in das neue ein, und sieht man auf einen Steppenbau, wie er jetzt im ganzen Lande zahlreicher Kindergartenen vorzufinden ist, dann ist nur das Vorjahr eine ungewöhnlich lebensgefährlich. Das alte Schulhaus ist eigentlich aus dem Gedächtnis 2. Obergeschossen wurde nunmehr damals ein großer Boden vorliegender Bogen eingeschoben, welcher als Halle und Kubus für den städtischen Platz statt dieser neu dem Platz und als Klumpen für die Elternhäuser benutzt wurde. Doch man nimmt das Schulgebäude noch mehr an, dass es in der Einrichtung der Schule noch fortbestand, weshalb das Portale rechts von der Einfahrt (4 Fenster zu) auf Einfachheittheit und das eben so große Portale auf der linken Seite als Dienstwohnung des Sommerpächters dienten wurde. Die Schülertüren fanden also in den Bauen zwischen den Unterrichtsräumen, auch beim schönsten Wetter, nicht an den Schülertüren. Jetzt man hat alten Gebäude in das neue ein, und sieht man auf einen Steppenbau, wie er jetzt im ganzen Lande zahlreicher Kindergartenen vorzufinden ist, dann ist nur das Vorjahr eine ungewöhnlich lebensgefährlich. Das alte Schulhaus ist eigentlich aus dem Gedächtnis 2. Obergeschossen wurde nunmehr damals ein großer Boden vorliegender Bogen eingeschoben, welcher als Halle und Kubus für den städtischen Platz statt dieser neu dem Platz und als Klumpen für die Elternhäuser benutzt wurde. Doch man nimmt das Schulgebäude noch mehr an, dass es in der Einrichtung der Schule noch fortbestand, weshalb das Portale rechts von der Einfahrt (4 Fenster zu) auf Einfachheittheit und das eben so große Portale auf der linken Seite als Dienstwohnung des Sommerpächters dienten wurde. Die Schülertüren fanden also in den Bauen zwischen den Unterrichtsräumen, auch beim schönsten Wetter, nicht an den Schülertüren. Jetzt man hat alten Gebäude in das neue ein, und sieht man auf einen Steppenbau, wie er jetzt im ganzen Lande zahlreicher Kindergartenen vorzufinden ist, dann ist nur das Vorjahr eine ungewöhnlich lebensgefährlich. Das alte Schulhaus ist eigentlich aus dem Gedächtnis 2. Obergeschossen wurde nunmehr damals ein großer Boden vorliegender Bogen eingeschoben, welcher als Halle und Kubus für den städtischen Platz statt dieser neu dem Platz und als Klumpen für die Elternhäuser benutzt wurde. Doch man nimmt das Schulgebäude noch mehr an, dass es in der Einrichtung der Schule noch fortbestand, weshalb das Portale rechts von der Einfahrt (4 Fenster zu) auf Einfachheittheit und das eben so große Portale auf der linken Seite als Dienstwohnung des Sommerpächters dienten wurde. Die Schülertüren fanden also in den Bauen zwischen den Unterrichtsräumen, auch beim schönsten Wetter, nicht an den Schülertüren.

Der Schulabschluß erhält folgende Bekanntmachung: Wir haben beobachtet, die Vertheilung von Nachmittag (Kinderdienst) an die bei Beginn des Schuljahrs in die städtischen Volksschulen entrichteten Abgaben in der Schule nicht mehr gereichen zu lassen. Die Eltern und sonstige Erziehungsbeamten erinnern wir deshalb, daß des Haushaltens oder Auswands von solchen Nachwuchs in die Schule im Betrieb der Schule zu enthalten.

— Aufgrund des bedeutenden Geburtsjahrs St. Josephs anno 1810 ist von dem berühmt erwähnten Schriftsteller Auguste Körner der Name Albert, ein Lebenslauf für Sachsen und Westfalen, und eine Biographie, in denen Begegnungen mit dem Kaiser und König Berlin von Hans Falck, Dresden, Preis 50 Pf., die erste Ausgabe erschienen. Als Verfasser des bisher einzigen erzählenden Werkes, so nimmt sich der Verleger an.

Die Militär-Vereine Dresdens beobachten den Geburtsjahr St. Josephs wie alljährlich gemeinschaftlich zu feiern und veranstalten zu diesem Zwecke am Dienstag, den 2. April von Abends 8 Uhr ab in den Sälen des Neustädter Gewerbevereins, Konkurrenz, einen Festabend, in dessen Verlauf ein großes Concert gehalten und eine Getreide gehalten werden soll.

— Die Einrichtung der Wohnung in Freiburg für Ihre königliche Hoheit Prinz Johann Georg und Max, die am 2. d. R. Dresden verlassen, ist zum großen Theil von Herrn Hoflieferanten Möbeln Ferdinand Menzel hier, ausgeführt und die dort erworbenen Möbel einem Magazin entnommen worden. — Die Verwaltung der wertvollen Silber- und Porzellansachen, sowie der Transport des umfangreichen Mobiliars ist den Herren Schumacher und John, den jetzigen Inhabern der altbekommmten Firma „J. & H. Seeger“ hier, übertragen worden.

— Am 2. Mai wird in Pillnitz wiederum die Filiale der Dresdner Hypothek eröffnet. Gleichzeitig nimmt auch die Führer die Tätigkeit wieder auf.

— Se. Königl. Hof. der Großherzog zu Sachsen-Weimar hat dem hiesigen Zoologischen Gatten die bis jetzt auf der Wartburg in einem Zylinder untergebrachten und dort von vielen Tausenden von Menschen geliebten braunen Bären schenkungswürdig überlassen. Diese Bären wurden vor ca. 8 Jahren vom Sohne von Rücken als kleine Thiere dorthin geschickt, müssen aber jetzt einem Umbau an der Wartburg, welchen Se. Königl. Hof. der Großherzog vornehmen läßt, welchen und bald soll eine Woche einen neuen und schönen Anziehungspunkt im reichen Thierreich unterstehen. Dersehr vermeint sich außerdem noch durch 2 kleine, welche Herr Baumeister Stecher in Freiberg dem Gatten schenkt, ebenso bildet eine ziemlich große und seltene Abgott, oder Königslange, Bon constrictor, einen neuen Zuwand, welche Herr Fabrikant Bruno Raumann hier, direkt von Buenos Ayres bezogen,

dem Gatten als Geschenk überließ. Aber auch neue Anschaffungen wurden gemacht, und zwar in Gestalt von 4 Heißluftkugeln, die kleinste Art, welche erstellt und nie vorher hier gezeigt wurde; ferner ein Paar westfälische Schafe mit 2 allerliebsten, drei Tage alten Jungen, 1 Paar Zwergenläger aus Amerika, nicht viel größer als ein kleiner Kaninchen, und in den Sälen sind als neu zu verzichten: Wauwöhner, Wachbücher, Pantams, Vorstellans oder Bellingbüchner; ferner am Anfang 1 wildgezüchter weißer Schwan, Streitengänse, im Eulenhaus 1 Paar Wildgäse oder Chimanos, sehr interessante kleine Raubvögel aus Südamerika u. — Das Entrée beträgt heute 50, bei 10 Pf. pro Person.

— Ein Herr, welcher vorigemal bei seinem Schneider einen neuen Anzug anprobirt, wurde plötzlich vom Herrn in Lage gezwungen und war sofort tot. Auf Befehl der Polizei wurde er nach dem Friedhofe in Striesen durch die Beerdigungsgeellschaft Pietist bestattet.

— Reger Verkehr, den einzelne Straßen oft nicht zu bewältigen vermöchten, fand gestern von den ersten Nachmittagsstunden an in unserer Stadt statt. Nebenwärts kreiste im Hinblick auf die Stereotettage Insel und Trabek. Zu Tausenden drängten und entzückten Eisenbahnen und Dampfschiffe Einwohner wie ganze Familien. Die Veredelungen trugen auf ihren Verdecken vor nur deutlaudie Militärs, weithin blinzelten die Stahlhelme einer Gardereiterabteilung, die auf den oberen Ecken eines Veredelungen nach dem Böhmischen Bahnhofe Platz genommen hatte. Militärs aller Waffen und Grade gewohnt man aus den verschiedenartigen Garnisonen des deutschen Vaterlandes, unter die sich Schüler alle nur dentonaten Lehranstalten mischten, auf Straßen und Plätzen. Um 6 Uhr, wo in der sächsischen Hauptstadt die Unterstellung Chaussees unter Antheilnahme der gesammten Königlichen Familie gefeiert worden war, herrschte vor dem altehrwürdigen Gotteshaus, in dem Tanzstunden betrieben, vielseitiges Leben, vergleichbar auf dem Schloss- und Theaterplatz, auf der Schloßstraße, Altmarkt und Seestraße. Überall war indeß der Verkehr ein geordneter, selbst auf der ununterbrochen betriebenen Augustusbrücke. Hotels und Restaurants waren bereit, gute Einnahmen erzielt. Nebenwärts beschäftigte man sich mit der Wetterfrage. Hoffentlich sieht heute und die folgenden Tage freundlicher Sonnenchein über Regen und trübem Dummel!

— Das Offizierskorps in Großenhain überreichte am 1. April seinem ehemaligen Obersten Schulze ein Andenken, ein Tableau mit 2 Photographien, also das ganze Corps, insl. Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Friedrich August, welcher auch beim Abschiedsabend zugegen war. Die Unrührung zu diesem Tableau in Form einer Husaren-Säbelstocche wurde von Bernh. Schäfer, Königl. Hofsticker, hier, ergriffen und stand bezüglich seiner schönen Ausführung allgemeinen Beifall, sodass der Wunsch ausgesprochen wurde, dieses Robinetniick, an welchen viele Militär- und Civilpersonen Interesse haben, in Dresden anzustellen. Von Herrn Oberst Schulze wurde hierzu die Bewilligung ertheilt und der Rahmen zu diesem Robinetniick gestellt, wobei nach dem Fest das Stück im Wagner des Herrn Schäfer, Schloßstraße, ausgestellt sein wird.

— Das neue Exerzierreglement für die Feldartillerie, welches vor Kurzem ertheilen ist, umfaßt außer der Einleitung 5 Theile: 1. Theil: Ausbildung ohne Geschütz; 2. Theil: Ausbildung am unbepaarten Geschütz; 3. Theil: Ausbildung am bewaffneten Geschütz; 4. Theil bildet das Geschütz, den 5. die Parade. Die Einleitung betrifft die Wichtigkeit der Übungen in frigostativen Verbänden für die Feld-Artillerie, da nur jene die Schwierigkeiten kennen und bedeuten lernen, welche mit der Bewaffnung der Waffe verbunden ist. Die Feld-Artillerie soll durch diese Art zum Siege dienen. Hauptnache für sie ist deshalb gutes Schießen, rechtzeitig und vom richtigen Platz. Dies fordert volle Beherrschung der Waffe mit ihren vielseitigen Eigenschaften und hohe Beweglichkeit.“ In dem Theil über Ausbildung ohne Geschütz heißt es, daß das Exerzieren ohne Geschütz auf dasselbe Maß zu beschranken ist, welches für die Ausbildung des einzelnen Mannes, wie schwierig die Ausbildung des Gardeiontentes und der Parade unentbehrlich ist. Aus dem zweiten Theile über Ausbildung am unbepaarten Geschütz ist hervorzuheben, daß die Bedienung des laufenden Geschützes auf 5, des reitenden auf 7 Kanoniere vermindert ist (früher 6 bzw. 8), da der Wachauftrag in der Fahrzeit nach dem Batterie und bei aufgezogenem Geschütz die Kanoniere quadratisch angeordnet. Bei der Geschützbedienung beteiligen die Kanoniere der restenden Artillerie ihre Söhne am Sattel ihres Pferdes. Die Kommandos zum Reiter haben eine Besatzung erhaben. Es heißt einfach: „Granaten“ oder „Schrapnels“ oder „Raketen“. Der dritte Theil über das Geschütz am unbepaarten Geschütz auf das Entfernungshäufigkeit der Kommandeure. In „Allgemeine Grundzüge“ wird Geschütz darum gelegt, gleich anfangs eine überlegene Geschützzahl zu entwideln und eine Massenwirkung entfalten zu können, davor Wendung in Abteilungen oder im Regimentsverband Regel ist. Eine besondere Bedeutung der Artillerie wird im Allgemeinen als nicht erforderlich bezeichnet. Der fünfte Theil über die Parade enthält nichts Besonderes. Auch in dem neuen Exerzierreglement für die Feldartillerie sei wieder eine Anzahl von Bedeutungen vorgenommen, d. h. Enge mit Theile, Begegnungsform für Reconnoitern.

— Vom 21. bis mit 25 findet von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr, Reisenzeitung 2. 2. in der Dresdner Rennbahn 12 unter der Schule für Frauen und Männer eine Ausstellung der Schülerinnen-Arbeiten statt. — Die Schule hat den Zweck, die konstituierenden Töchter und Frauen jedes Alters durch regelmäßige theoretische und praktische Unterricht in den verschiedenen Zweigen der medizinischen Handarbeit methodisch und systematisch zur Selbstständigkeit auszubilden und zugleich veredelt am Geschmack in der Kunstwerke zu rütteln. Die Schülerinnen sollen für das eigene Leben oder zu lobendem Einsatz täglich möglichst und hierdurch selbstständige Arbeitstöchter für die Handwerkskunst und Industrie herzubilden werden. Die Ausbildung richtet sich auf Schneiderin, Weißgerberin, Kleidmacherin, Handarbeiterin, Kunstmalerin, Stoffdruckerin, Maler und Puppenmacher. In diesen Zweigen erfreut sich der Unterricht auch auf Ausbildung von Tuchdruck, Buchdruckern, gewebt. Lehrerinnen und Vorsteherinnen von Arbeitsberufen. Von Zeit zu Zeit veranstaltet die Schule öffentliche Ausstellungen der von den Schülerinnen selbstständig geprägten Arbeiten. — Die Schule hat den Zweck, die konstituierenden Töchter und Frauen jedes Alters durch regelmäßige theoretische und praktische Unterricht in den verschiedenen Zweigen der medizinischen Handarbeit methodisch und systematisch zur Selbstständigkeit auszubilden und zugleich veredelt am Geschmack in der Kunstwerke zu rütteln. Die Schülerinnen sollen für das eigene Leben oder zu lobendem Einsatz täglich möglichst und hierdurch selbstständige Arbeitstöchter für die Handwerkskunst und Industrie herzubilden werden. Die Ausbildung richtet sich auf Schneiderin, Weißgerberin, Kleidmacherin, Handarbeiterin, Kunstmalerin, Stoffdruckerin, Maler und Puppenmacher. In diesen Zweigen erfreut sich der Unterricht auch auf Ausbildung von Tuchdruck, Buchdruckern, gewebt. Lehrerinnen und Vorsteherinnen von Arbeitsberufen.

— Bei dem etwa 50 deutsche Offiziere und Mannschaften getötet oder verwundet wurden, haben wir festgestellt worden, ohne vorangegangene Erwähnung des deutschen Königs Dr. Knoppe stattgefunden. Der Verlust desselben, die Truppen des Regiments Wettin gegen 10 Uhr, um weniger gedeckt, als dass eine solche Waffe bestimmt ist, soll nach der Beleidigung des Deutschen Reichs durch die Sowjetarmee in dem Panzerchiff A., mit einem Displacement von 10,000 Tonnen (also größer als „König Wilhelm“), soll in Riel erfolgen. Die Panzer ist auf vier Jahre vereinbart. Ferner kommt demnächst in Riel: das Panzerfahrzeug P. (ein Schwedenschiff des aus der Germania-Welt in Riel befindlichen Panzerfahrzeuges O., dessen Stofflamiere beschädigt), der Neuer D. (ein Schwedenschiff von „Schwalbe“, „Sperber“ und dem zu Welschmachen in Riel befindlichen Kreuzer C.) und zwei Torpedodivisionsschiffe von der Größe des neuen Divisionsschiffes D. 6. — Vom 21. Mai bis mit 25 findet von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr, Reisenzeitung 2. 2. in der Dresdner Rennbahn 12 unter der Schule für Frauen und Männer eine Ausstellung der Schülerinnen-Arbeiten statt. — Die Schule hat den Zweck, die konstituierenden Töchter und Frauen jedes Alters durch regelmäßige theoretische und praktische Unterricht in den verschiedenen Zweigen der medizinischen Handarbeit methodisch und systematisch zur Selbstständigkeit auszubilden und zugleich veredelt am Geschmack in der Kunstwerke zu rütteln. Die Schülerinnen sollen für das eigene Leben oder zu lobendem Einsatz täglich möglichst und hierdurch selbstständige Arbeitstöchter für die Handwerkskunst und Industrie herzubilden werden. Die Ausbildung richtet sich auf Schneiderin, Weißgerberin, Kleidmacherin, Handarbeiterin, Kunstmalerin, Stoffdruckerin, Maler und Puppenmacher. In diesen Zweigen erfreut sich der Unterricht auch auf Ausbildung von Tuchdruck, Buchdruckern, gewebt. Lehrerinnen und Vorsteherinnen von Arbeitsberufen.

— Der Kämpfer auf den Samoa-Säulen vom 18. Dezember d. J. bei dem etwa 50 deutsche Offiziere und Mannschaften getötet oder verwundet wurden, haben wir festgestellt worden, ohne vorangegangene Erwähnung des deutschen Königs Dr. Knoppe stattgefunden. Der Verlust desselben, die Truppen des Regiments des Auswärtigen Amtes um so weniger gedeckt, als dass eine solche Waffe bestimmt ist, soll nach der Beleidigung des Deutschen Reichs durch die Sowjetarmee in dem Panzerchiff A., mit einem Displacement von 10,000 Tonnen (also größer als „König Wilhelm“), soll in Riel erfolgen. Die Panzer ist auf vier Jahre vereinbart. Ferner kommt demnächst in Riel: das Panzerfahrzeug P. (ein Schwedenschiff des aus der Germania-Welt in Riel befindlichen Panzerfahrzeuges O., dessen Stofflamiere beschädigt), der Neuer D. (ein Schwedenschiff von „Schwalbe“, „Sperber“ und dem zu Welschmachen in Riel befindlichen Kreuzer C.) und zwei Torpedodivisionsschiffe von der Größe des neuen Divisionsschiffes D. 6. — Vom 21. Mai bis mit 25 findet von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr, Reisenzeitung 2. 2. in der Dresdner Rennbahn 12 unter der Schule für Frauen und Männer eine Ausstellung der Schülerinnen-Arbeiten statt. — Die Schule hat den Zweck, die konstituierenden Töchter und Frauen jedes Alters durch regelmäßige theoretische und praktische Unterricht in den verschiedenen Zweigen der medizinischen Handarbeit methodisch und systematisch zur Selbstständigkeit auszubilden und zugleich veredelt am Geschmack in der Kunstwerke zu rütteln. Die Schülerinnen sollen für das eigene Leben oder zu lobendem Einsatz täglich möglichst und hierdurch selbstständige Arbeitstöchter für die Handwerkskunst und Industrie herzubilden werden. Die Ausbildung richtet sich auf Schneiderin, Weißgerberin, Kleidmacherin, Handarbeiterin, Kunstmalerin, Stoffdruckerin, Maler und Puppenmacher. In diesen Zweigen erfreut sich der Unterricht auch auf Ausbildung von Tuchdruck, Buchdruckern, gewebt. Lehrerinnen und Vorsteherinnen von Arbeitsberufen.

— Der Kämpfer auf den Samoa-Säulen vom 18. Dezember d. J. bei dem etwa 50 deutsche Offiziere und Mannschaften getötet oder verwundet wurden, haben wir festgestellt worden, ohne vorangegangene Erwähnung des deutschen Königs Dr. Knoppe stattgefunden. Der Verlust desselben, die Truppen des Regiments des Auswärtigen Amtes um so weniger gedeckt, als dass eine solche Waffe bestimmt ist, soll nach der Beleidigung des Deutschen Reichs durch die Sowjetarmee in dem Panzerchiff A., mit einem Displacement von 10,000 Tonnen (also größer als „König Wilhelm“), soll in Riel erfolgen. Die Panzer ist auf vier Jahre vereinbart. Ferner kommt demnächst in Riel: das Panzerfahrzeug P. (ein Schwedenschiff des aus der Germania-Welt in Riel befindlichen Panzerfahrzeuges O., dessen Stofflamiere beschädigt), der Neuer D. (ein Schwedenschiff von „Schwalbe“, „Sperber“ und dem zu Welschmachen in Riel befindlichen Kreuzer C.) und zwei Torpedodivisionsschiffe von der Größe des neuen Divisionsschiffes D. 6. — Vom 21. Mai bis mit 25 findet von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr, Reisenzeitung 2. 2. in der Dresdner Rennbahn 12 unter der Schule für Frauen und Männer eine Ausstellung der Schülerinnen-Arbeiten statt. — Die Schule hat den Zweck, die konstituierenden Töchter und Frauen jedes Alters durch regelmäßige theoretische und praktische Unterricht in den verschiedenen Zweigen der medizinischen Handarbeit methodisch und systematisch zur Selbstständigkeit auszubilden und zugleich veredelt am Geschmack in der Kunstwerke zu rütteln. Die Schülerinnen sollen für das eigene Leben oder zu lobendem Einsatz täglich möglichst und hierdurch selbstständige Arbeitstöchter für die Handwerkskunst und Industrie herzubilden werden. Die Ausbildung richtet sich auf Schneiderin, Weißgerberin, Kleidmacherin, Handarbeiterin, Kunstmalerin, Stoffdruckerin, Maler und Puppenmacher. In diesen Zweigen erfreut sich der Unterricht auch auf Ausbildung von Tuchdruck, Buchdruckern, gewebt. Lehrerinnen und Vorsteherinnen von Arbeitsberufen.

— Am 21. Mai wird in Pillnitz wiederum die Filiale der Dresdner Hypothek eröffnet. Gleichzeitig nimmt auch die Führer die Tätigkeit wieder auf. — Se. Königl. Hof. der Großherzog zu Sachsen-Weimar hat dem hiesigen Zoologischen Gatten die bis jetzt auf der Wartburg in einem Zylinder untergebrachten und dort von vielen Tausenden von Menschen geliebten braunen Bären schenkungswürdig überlassen. Diese Bären wurden vor ca. 8 Jahren vom Sohne von Rücken als kleine Thiere dorthin geschickt, müssen aber jetzt einem Umbau an der Wartburg, welchen Se. Königl. Hof. der Großherzog vornehmen läßt, welchen und bald soll eine Woche einen neuen und schönen Anziehungspunkt im reichen Thierreich unterstehen. Dersehr vermeint sich außerdem noch durch 2 kleine, welche Herr Baumeister Stecher in Freiberg dem Gatten schenkt, ebenso bildet eine ziemlich große und seltene Abgott, oder Königslange, Bon constrictor, einen neuen Zuwand, welche Herr Fabrikant Bruno Raumann hier, direkt von Buenos Ayres bezogen,

**Österreich.** Der Streit der Arbeiter des Lloyd-Arsenals in Triest ist beendet. Sämtliche Arbeiter nahmen die Arbeit wieder auf. Die Transvaal-Polizei in Wien stellte ein Ultimatum, wodurch alle am Sonntag freien werden.

**Frankreich.** Am 18. April wurde in Neuilly bei dem Boulangisten de Clabot, franz. beim Abg. Turquet und auf dem Landgut Dillon's Besitzung gehalten. Nebenall wurden viele Boulangisten verhaftet. Nachmittags berief der Untersuchungsgericht mit dem Sicherheitschef Goron und dem Kommissar Clement über die vorgemeldeten Verhaftungen sowie über die Gewahrsamhaltung der Untersuchungsmöglichkeiten. de Clabot wusste, daß eine Haftbefehl bei ihm stattfinden werde.

Der Untersuchungsausschluß verhöre den jungen de Pressens (Sohn des Senators), welcher der Londoner Beauftragte des "Temps" war und der über Beziehungen Boulangers zum General von Paris sowie die häufigen Besuch von Paris nach London berichtete. Auch Reinach, der erste Director der "République française", wurde gefangen. Morgen folgt ihm Combon, Postbeamter in Madrid, der als früherer Generalsekretär in Tunis über die Unrichtigkeit Boulangers während dieser in Tunis kommandierte, berichtet soll. Auch soll der Nachfolger Boulangers auf dem Rechtsanwaltsposten, General Ferron, über den Prozeß gegen General Gaffarel und über die geheimen Fonds des Kriegsministeriums vernommen werden.

In parlamentarischen Kreisen verlaufen, der frühere Minister des Ämterkantors, dessen Mandat im Departement Somme besteht ist, habe eine Schwertung zu Boulangers vollzogen. Unter den Verteidigern will man eine Petition an Comte wegen Auslieferung des Boulanger-Prozesses bis nach Beendigung der Weltausstellung in's Werk legen, da die durch den Prozeß hervergeführte Bewegung den Pariser Handel schädigen würde.

**Paris.** Am Antritt des Gouverneurs von Paris ist von dem auf den Eröffnungstag der Ausstellung festgesetzten trockenen Fasching Abstand genommen worden. Grund und Ursache dieser neuen Bestimmung sind gerechtfertigte Verhörfähigkeiten, daß es während eines solchen nächtlichen Freies zu unverhinderbaren Ausschreitungen kommen könnte. Bereits wurde das Programm der öffentlichen Schauanstaltungen dafür durch ein in Aussicht genommenes großes Fest auf der Seine, an welchem jede Ruderverein des Landes beteiligen sollen. Eine Regatta wird im Juli stattfinden. Heute hat M. Comte bestimmt, daß während des ersten Ausstellungsmontags (Mai) drei große offizielle Ballen im Elysée abgehalten werden. — Ein weitwideriger Ausstellungsgesamt ist von Epernay unterwegs. Seit 15. d. M. befindet sich von dort ein eisiger konstruktiver Wagen auf der Seine, welcher, von 12 Booten gezogen, ein Riesenfest enthaltend 1500 Gaststätten Champagnerwein, nach Paris bringt. Bevor das Fahrt gestartet wurde, sollten in denselben 15 Booten ein Feuerwerk abgehalten haben. Offensichtlich ist das Dok nach der Wahlzeit gebrochen ausgestellt worden. — Die Reise des Schabs von Berlin wird, nach amtlicher Mitteilung, sich folgendermaßen gestalten: Der Schab trifft am 12. Mai an den russischen Breitum ein und am 30. Mai in Petersburg. Am 15. Juni wird er in Berlin sein, wo er sich 11 Tage aufzuhalten gedenkt. Von dort geht die Reise nach London, Brüssel, Paris und Wien. — Von Ausstellungskomitee war ein Preis von 2000 Francs für die beste Komposition einer Cantate "1789" ausgeschrieben. Von 25 eingereichten Partituren wurde jedoch keine einzige dieses Preises für werth erachtet. In Folge dieser traurigen Erfahrung hat das Comitee seine Preisauszeichnung wieder zurückgezogen.

**Italien.** In Parlamentarischen Kreisen besteht die Befürchtung, daß trotz des mit gegen die Stimme Cavigis geführten Brüderkrieges des Ministerkabinetts, die Entscheidung über die Ausdehnung des Altino in Rom bis zum Herbst zu verzögern, die Beliebung Koncas befreit. Cavigi hält jede Verzögerung des Vorankommens für einen irreparablen Fehler und würde, da er sich in Übereinstimmung mit der vom Hofe bestehenden Ansicht sei, es auf eine neue Ministerkabinett ankommen lassen, überzeugt, daß trotz der überwiegend fand gezeichneten Aneignung gegen eine neue Exzeditation das Parlament ihm schließlich die Mittel zur Fortführung nicht verwiegen werde. Die Ministerkabinett würde sich überwiegend auch auf den Kriegsminister Berlitz beziehen, welcher die Exzeditation mit ungemeindlichen Mitteln widerfährt, große Summen jedoch angesichts der gegenwärtigen Finanzlage nicht fordern will. Das offizielle Organ des Kriegsministers, der "Gaceta", bestätigt die Weisung von dem Widerstreben Berlitzes gegen das Unternehmen in Rom. Aus der scharfen Sprache des Blattes gegen Toscane, welche nicht genug Rechtlichkeit Italien in ein neues, gefährliches und kriegerisches Unternehmen hütten wollen", geht hervor, daß in diesem Falle die Differenz zwischen Berlitz und Cavigi sehr tief geht. Von hohem Interesse ist die Angabe des offiziellen Blattes, daß der italienische Commandant in Rom, General Baldassari bei der gegenwärtigen Lage jede Bewegung widerhalten und erlässt hat, daß auch durch eine längere Verzögerung des Entschlusses, die Chancen für Italien nicht verschlechtert werden. Asmara sei überhaupt nur eine reine öden, von wenigen kleinen Hütten bedeckten Halbwüste, deren Vieh die Kosten nicht tragen. Von anderer Seite werden neue Vorstufen an dem Ende des Regnus laut. So meldet der Alkalatamente Cavigini, er habe die Nachricht von der Bekämpfung des Regnus in Westafrika erhalten, allein aus dem dortigen Comando sei dieselbe als unbegründetes Gerücht bezeichnet worden; umso mehr sei er erstaunt gewesen, als er später in Kairo erfahren habe, daß dasselbe Comando sogar den Tod des Regnus mit absoluter Bestimmtheit nach Rom gemeldet habe. Inzwischen hat der Deputierte Rom eine Interpellation eingebaut, welche Klarheit darüber verlangt soll, ob bereits, wie vielerorts behauptet werde, eine Ode zu Portofino ertheilt ist. Zur leichteren Verständigung der italienischen Rühe wurde dieselbe in heilen Torpedo-Brücke eingetragen.

Die Mitglieder des Kölner Männerchorvereins sind in Mainz angetreten und von dem deutschen Kaiser, sowie von Vertretern der deutschen Kolonie und der dafür musikalischen Vereine des Palais feierlich empfangen worden. Ein aufgestelltes Musikkorps wurde die deutsche und die italienische Volksförmung.

**Belgien.** Der Anarchist Broly, bei welchem in Angelegenheit des Boulanger-Prozesses eine Haftbefehlung vorgenommen wurde, ist in Brüssel eingetroffen und hatte eine mehrstündige Unterredung mit Boulangier.

**Schweiz.** In Genf wurde am Dienstag auf Befehl des Bundesrathes aus der Strafe der russische Student Gabriel Rastam, 28 Jahre alt, verhaftet; zu gleicher Zeit wurden in Genf auch Untersuchungen in der Wohnung des russisch-armenischen Studenten Razarbelian vorgenommen. — Im Südticiner Polizeirevier weicht man von der angeblichen in München verhafteten Razarbelian ebenfalls nichts. — An der Schaffhauser-Badenischen Grenze, wo zahlreiche Italiener an der neuen strategischen Bahn arbeiten, sind Konflikte zwischen diesen und den schwerbewaffneten Polizei- und Soldaten an der Tagesordnung. So drogen am 6. d. auf der Wutachbrücke in Glottemshofen wohl an die 70 italienische Arbeiter auf die dort stationierten beiden Gardesoldaten ein. Dieelben mußten um sich thun zu eueben, die Schießewaffen ziehen und haben sich ihrer bedient, bis sie von Blut tranken. Eine der Gardesoldaten erhielt einen Schuß in den Kopf. Vier der haftpflichtigen Arbeitgeber wurden vor das Amt vorberufen.

**Nederland.** Auf beiden Inseln kommen wieder Postboten: Auf der Insel Europa (Westindien) steht eine gräßliche Hungersnot vor der Thür, da die Ernte wegen des in diesem Jahre vollständig ausgebliebenen Regens ganz vernichtet ist, und auf Java scheint das Fener der aufstrebenden Bewegungen noch unter der Alte fortzuherrschen, wenigstens nutzten etwa 50 Caballiere und eine Compagnie Infanterie nach Strang in aller Eile geschickt werden, weil man den Friedensbruch eines Aufständischen befürchtete. In der Angelegenheit der hundert zum Tode verurteilten Arbeit hat der Generalkonsul immer noch keinen Bescheid gegeben; wie man sich erinnert wird, dringen die im Archipel lebenden Europäer fast ausnahmslos auf die Vollziehung des Todesurtheiles, da nach ihrer Überzeugung nur auf diese Weise der Bevölkerung nachhaltige Furcht eingesetzt werden kann. — Der an der niederrheinisch-preußischen Grenze, zu welcher namentlich Kinder verwendet wurden, hat neuerdings infolge der verschiedenen Grenzaufsicht bedeutend nachgelassen. Das Geschäft scheint eine sehr vorbehaltloses gewesen zu sein, denn viele mit Kindern reich gesetzte Familien haben sich durch den damit erworbenen Verdienst während des Winters durchschlagen.

**Schweden.** Die Kronprinzessin ist von einem Sohne glücklich entbunden worden.

**Russland.** In Petersburg wurden am letzten Sonntag zahlreiche Verhaftungen vorgenommen. Unter den Verhafteten befinden sich mehrere Artillerie-Offiziere. Insolge dessen blieb der Zar der Beerdigung des Klimtschits Pauper am Montag fern.

**Spanien.** Die offizielle "Independencia coomuna" steht in einem Artikel die friedliche Lage Europas verbürgt. Russland sei einzig und allein mit der Domänenbildung seiner Finanzen beschäftigt. Die Vereinbarungen zwischen Österreich-Ungarn und Russland seien

nicht darum, um Verhandlungen für den Frieden zu erwenden. Das paßt und ergreift und die kontinuierliche Wissenschaft natürlich und abschließend erscheinen läßt, darf man bei Aiel allerdings nicht lachen. Hier und lebe oft auch in den Soloparken werden die Stilischen Empfindungen nicht selten mehr wehmüthig als fröhlig, und wenn Aiel's unpolitische Schönheitslinien auch entzünden, zur roben Andacht und erbaulichen Selbstbeschauung entzünden, so das Herz des Höfers nur bedeutsame. Der erschütternde Geist, der bei Koch und Handel unwillkürlich paßt, verflacht oft und wird zur Schwelerei in schönen, rührenden Gefühlen und zu leise verhüllten subjektiven Stimmungsempfindungen. Diele Thalathen reihten sich wohl in Allgemeines daran, doch unsere modernen Komponisten davon abweichen, ihre unmittelbar religiösen Empfindungen nicht wie die klassischen Meister aus den Bedürfnissen des fleischlichenitus beworben zu lassen. Sie empfinden religiös modern, und so getilkt sich denn die Wirkung dieser Empfindungen in der Hauptlaube auch nicht immer zu einer rein fleischlichen. Neben den technisch meisterhaft ausgeführten Chören und der vornehmsten orchesterlichen Situationsmusik hat Aiel mit besonderer Hingabe die Choristikpartie behandelt. Sie steht sich fast immer voll hoheitvoller Seelenmalerei und weist Momente von eindruckender Schönheit auf. Wed die Partie dann noch in so hoher Vollendung der Ausführung, mit hohergewöhnlichen, weithwollen und ergreifenden Stimmungsmitteln zur Gestaltung gebracht, als dies durch Herrn Scheidegger erreichbar, so muß eine ganz bedeutende Wirkung nur als natürliche Resultat erscheinen. Der Christus-Partei an Bedeutung zaudert kommt die Mezzosopran-Parte. In ihr singt und singt Alles, und der schmerzgestaltete Ton, die leidenschaftliche Stimmung, die rührende Reaktionen, von denen sie erfüllt ist, zählen mit zu dem Schönsten, was in diesem Ausdrucke in letzter Zeit geschaffen wurde. Tel. Adele Anna sang die Partie vorzüglich und mit so schönen himmlischen Vorzügen, die sie mir in die vorderste Reihe unserer Sängerländerinnen stellten. Die zahlreichen kleineren Partien handeln in den Hörern Hosptersänger Rebischka, Concertänger Mann und Tel. Marie Götsch durchaus würdige Vertreter. Das Hauptverdienst um die im Allgemeinen überragende, hochstrebende Ausführung hat Herr Mauselmaier Prof. Werner zu erledigen. Die gut studirten Chöre, die sichere Beschreibung des ganzen gewölbten Stoffes, die Feinheit in der Behandlung der Dynastie, die klare und durchdringliche Wiedergabe des ganzen schwierigen Stimmengewobes zeugen von ebenso hingebungsvollem Studium, wie von großem Verständnis für die Leitung der Ausführung selbst. Von ausgesprochen war Herr Wagner höchst zu erfreuen. Die gute Ausführung der vom Komponisten sehr bedachten Chorpartie. Das große, weite Gotteshaus war in fast allen seinen Räumen gefüllt, und stand der Gesamtaufführung des Aiel'schen "Christus" auch hinter demjenigen zurück, den eine katholische Kathedrale zu erzeugen versucht, so blieb er doch höchst evangelischen Zeitalters doch durchaus würdig. — Das die im Auditorium herrschende Weiße, der liefe Geist der Situation durch eine nicht getragene Anzahl von Herren und Damen gewählt wurde, die von den mittleren Altersgruppen einen Gebrauch machen, als ob es sich darum handele, einem Wallfahrtsfest oder Ausflugstagszüge folgen zu lassen. Solche Haushaltsgäste sollten einfach vom Kirchengesinde aus verboten werden.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt worden und zwar bestanden sich unter jenen 1500 durchschnittlich 50 Mörder. Der große Richter Baer, welcher seit 15 Jahren im Fort Worth Gericht präsidiert, hat allein 847 Verurteilungen Wordes zum Tode verurteilt, doch an nur 75 derselben wurde das Urteil vollstreckt. Man darf sich indes weder über die große Anzahl der Morde, noch über die verhältnismäßig geringe Anzahl der Hinrichtungen wundern, wenn man erinnert, daß Fort Worth der Mittelpunkt eines noch halbwilden Landes ist, bewohnt nur von Beamten und Indianern, aber stets durchsetzt von Raubern, Banden und Abenteuerern. In den meisten Fällen steht dort der Gemordete auf einer hölzernen Stufe als der Mörder und nicht selten war es die angeprobte Absicht beider Doppelmord, einander um jeden Preis zu töten. Daher denn auch die vielen Begegnungen zu lebenslänglicher Haftstrafe. Fort Worth wurde das Jahr 1887 zum Tode verurteilt, es ist auch nicht das erste Mal, daß es mehrere Elementen auf einmal zu richten hat — vor einigen Jahren lag Fort Worth eine schreckliche Hinrichtung. Glücklicherweise hat kein anderer Gerichtshof in den Vereinigten Staaten eine ähnliche Freiamt anzunehmen, selbst Texas, das doch als ungeheure verhältnismäßig verhältnismäßig ist mit beiderdeutigen Sätzen.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

**Peru.** Am 19. April werden 47 Mörder über Aburteilung im Fort Worth in Alaska. Nicht weniger als 1500 schwere Verbrechen sind in den letzten 15 Jahren alljährlich vorholt abgeurteilt.

</

**Dr. med. H. König,** Am See 31, I. (Dippoldiswalde).  
Blatt. Sprechst. 1. Geschl., Galo, Pantz. u. Blasenleiden tgl.  
9—12. Sonntags nur 9—12. Dienstags u. Freitags auch Abends 8—9.  
**Spezialarzt Dr. Clausen,** Pragerstraße 31, I.,  
für Syphilis, Geschlechts- u. Hautole, sowie Narbenbrenn-  
äusse. Quanierungen. Pollutionen u. Wannekschmache.  
Sprechstunden täglich von 9—12 u. 5—8 Uhr. (Ausw. bestückt.)

Für häusl. Geschlechtskrankh. u. deren Folgen re.  
d. männl. u. weibl. Geschl., sowie für Blasen-, Urethra- & Prostata.  
Tischendorf, prakt. Arzt. Zu bes. v. 10—12 u. Abends 7—8 Uhr.  
Neukirch, in der Dreifaltigkeitsgasse 8, 2. Etage. Auswärts briefl.

**Dr. med. Blau,** homöo. Arzt. West. Seite (v. Ost.)  
Pollut. Quanie. Syph., Anos., Galo, Pantz. Blasen-  
u. Unterleibskrankh., auch bestückt (nicht mit Paraffinen od. Paraffinmitteln),  
denen oft Schleim u. fröh. (ob folgt) Quanier. 13, S. 9—11, 7—8.

**Dresden Elektrofond** von A. P. R. Schmidt, Phisiker, Steinstr. 20. Glöhn. v. 9—5. Proh. gratis.  
**Wittig, Schellstraße 16,** heißt Folgen der Quanie,  
veraltete Narbenbrennäusse. Haftaufnahmen, Weißstahl,  
eigene Weinschädel, Klamptablette, Zollstahl. Sitz 8—5.  
zu M. Schmidt, Humboldtstr. 1 (Edc. Ammonius) v. 10—12,  
4—5, Sitz 10—12, heißt 10 Uhr. Ein ohne Berufstörung jedes  
ständig. Geschlecht. Zugr. alle Arznei. Quanier. Mannesjahr. u.  
schönliche Gelüse. Rekonvaleszenz. Blasenleiden re.  
Mäßige Proh. W. Kattig, Quanier. 24, v. 10—12 dem Peritus.

**Meus sans in corpore sano.** Wer den Zweck,  
dag nur in einem geübten Körper ein schöner Heil thätigt seia  
tun, ist sich nicht geben will, muss vor Allem darum fordern, dass  
durch regelmäßige Verbindung reichlicher Männer von Nächsten,  
ein Organismus möglichst etwas mehr Nutzen erlangt werden,  
als vorher durch die Thätigkeit des Leibes zum Verbrauch ge-  
langen. Wer aber aus eigener Willkür die Erfüllung dieser  
Bedingungen nicht leidet wird, der verlässt nicht, durch den  
Genuß von Neumanni's **Heil-** **Peritus** dagegen zu thun,  
was er sich und seinen Angehörigen thäutigt ist. Der Kleiderzähne,  
den Saugsaug, welche den meisten anderen Speisen zugesetzt, lässt es  
eine leicht verdauliche, angenehm räuchernde und dabei sehr ei-  
giebige Nahrung, die ein Genüll der Behaglichkeit und eisigste  
Arbeitskraft verhindert.

**Monogramm - Schablonen** in tausendblader Aus-  
wahl in den modernsten und exquisitesten Formen. Alle diese,  
von uns erprobte, durchaus wohlschmeide Tinte. **Alphabete** in  
Various in allen Größen und Schriftarten in der **Schablonen-**  
Fabrik von **Gebro. Protek,** Lankaustraße 6.  
**Sommersprossen** befreit man für immer mit **Sotera**  
sicher u. vollkommen unbeschädigt, unter Garantie, indem ich mich  
verpflichtet, den beschädigten Betrag zurückzuhaben, wenn der vertragogene  
Urtag nicht erfüllt wird. Alten 13. 3 mit direct durch F. Neter.  
Schaffaf 104, Frankfurt a. M.  
Als unbedenklichster Nachwasser, welches den Organismus  
stärkt, die Spannung des Herzens erhöht und als Schutzmittel gegen  
Gefährdungen des Lebens gebraucht man die heilsame **Wasch-** und  
**Bade-Eau de Cologne**, die groß. 10 fl. Bl. Alleinige  
Wiederlage bei Oscar Baumann, Zwickau 10.

Postwaren bei Dr. Voigt, Johann Marx, Fleischgasse 3.  
Bücherwaren gr. Auswahl, Aug. Seeger, Löbtau 8.

**Sammler und Gebrauchswaren** zu jederzeitigen sum-  
merlichen (alte Qualität) in **W. H. Nautz,** Altmarkt 15.

als Mitmachaden **Albert II. Grossmann,** Warenhausstr. 2.

„**Hochst**“ größte, beste und billigste **Feuerzeugungs-**  
Anstalt in Dresden in Umgebung. Hauptbüro, Sachsenhof und  
Magazin 12, Am See Nr. 5. — Die Feuerzeugungen sind  
bedeutenderweise verbessert, die Farbe der „Pietat“ un-  
aufgeordnet in den Farben schwärzlich mit verzulegen.

Trauerwaren-Magazin zur „Pietat“, am See 35.

Die Verlobung unserer Tochter und Ehegattin **Selma**  
Geuthner mit Herrn **Paul Binkefell**, Lehrer in Dresden,  
Leben ich hierdurch erlaubt anzusegnen.

**Wilhelm Geuthner** und Frau

**Selma Geuthner**  
**Paul Binkefell**

**Rosa Steinbach**  
**Iselin Weiss**

**Treuen.** Geburtsort 21. April 1889.

**Louis Garten,**

Vandaballant,  
zugleich im Namen der übrigen hinterlassenen.

**Herzliche Danckigung**

Meinen hochrechten Wohlwollende meines lieben gel. Mannes, des  
Hofbeamten Herrn

**Camillo Müller,**

für den tollen schönen Raum und Karte. Insbesondere namentlich  
aber auch tiefschätztesten Dank den gebrüten Hausbewohnern von  
Seidenstrasse 23 und 25 für die vielen Zeiten des Mitgefühls  
durch Wort, Schrift, bunte Blumen- und Salbenpenden. Anhänger  
Dank auch den verehrten Herren Vorsteher, Kollegen, Freunden  
und Bekannten meines berühmten Mannes, sowie meinen lieben  
Verwandten für die warme Theilnahme und die schönen Blumen.  
Nicht minder Dank auch unserem altenreichen Herrn Dr. Siegert  
für seine fröhliche Aufzehrung am Grab. Auch Ihnen, verehrter  
Herr Schatzk. a. D. Dr. Hoffmann, für Ihren langjährigen ärzt-  
lichen Leistand danke ich herzlichst. Alles Esto hat mir in den  
schweren Tagen der Trauung unendlich wohlgethan.

Dresden, Gerichtsstr. 25, den 21. April 1889.

Die trauernde Gallin Therese verw. Müller geb. Stenke.

**Hiege, Astor, Grab.**  
Geboren: Ein Sohn:  
Warren Höller, Kunstmaler, Eltern: Dr. med. Timpe, Nobelsch.

**Verlobt:** Marie Höller, Ober-  
oderweis, mit Theo Hettner, Lehrer in Döbeln in G. Fried-  
richsberg, Wölkisch, mit Me-  
tierand u. Sec. Lieutenant d. R. Georg von Carlowy, D.

**Aufgeboten:** Wartheider R. E. Weiß mit L. A. Dahm, Kauf-  
manns-T. D. Rittergutsbesitzer E. S. Baron v. Balonbini, Große-  
witz, mit Dr. Gräfin Wilding v. Königswarz, Standesherrn-T. D.

Wagenmüller J. Rosdala mit A. L. Winzler, Bergarbeiter-T. D. Grabbeiter J. Grüb. m. J. Hammerstein, Kaufmanns-T. D. Handels-  
mann J. H. Baumbach in G. M. Wiedermann, Steinhauer-T. D.

U. C. Bär m. C. A. Borg-  
mann, Wirthschaftsbesitzer-T. D. Marktmeister H. Eisold m. C. G. verw. Wildner geb. Rietzsch.

Weindestiller-T. D. Weier A. H. Damme m. M. A. Bandlow,  
Schneidermeisters-T. D. Schub-  
madergebüll E. G. Worm mit  
M. A. Ellenberg, Böttcher-T. D.

Steinmetzgebüll E. A. Kunz mit  
A. B. Bandlow, Bergmann-T. D.  
Zimmerpflasterer B. W. Winkler  
mit S. G. Gutmann, Buchdruckers-T.  
T. D. Dekoration-Walter A. H. Hennerlein m. H. H. Jäldner, Bild-  
hauer-T. D. Walter A. H. Schiebel m. G. V. Paul, Glas-  
schleifer-T. D. Oberleuten. A. G. Rosal, Prag mit M. G. Krause,  
Fabrikdirektor-T. D. Schloßer  
E. H. Lehmann mit A. W. Leh-  
mann, Sägemüller-T. D. Tochter, D.

Wacholder E. Lange mit Th. Wadler, Fleischer-T. D. Bant-  
beamter A. H. Voggenburg m. J. H. Hirschel, Kaufm.-T. D. Blasewitz

Getreiber E. Peter - Plinius Wirkner,  
Fisch-Angeneuer. Berlobte.

Reuselwitz, S. A. Leipzig-Plagwitz.

**Offizie Kriehdorf**  
**Herman Papmahl**

Zahlmeister-Alpinant.

**Verlobte.**

Possendorf Strasburg i. C.

Ostern 1889.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u. Frau.**

Solingen.

Edmund Zürbig u. Frau.

Rabenau.

Die Verlobung ihrer Kinder

**Selma und Emil**

erlauben sich hiermit anzusegnen

**Ewald vom Hofe u**

Eine gute Stube wird gesucht  
Bischofplatz 12, 2.

**Zweirad,**  
gut gebaut, ganz vernickelt, Co-  
ventry Nach. Comp., Coventry  
54", ist für 220 Pf. zu ver-  
kaufen. Theresienstraße 18, 1.

**Grüner Papagei,**  
sehr gelehrig, gut sprechend, mit  
Ständer oder Käfig zu verkaufen.  
Kaufmann Neumann, Altmühl-  
straße Nr. 1.

**Glaeckhandschuh** aller  
Art, v. 40 Pf. an. Weber-  
gasse 6, 1. Stüber Schießstraße

**Ein junger Kaufmann**  
mit 20,000 Vermögen wünscht sich  
zu verheirathen u. erbittet Briefe  
u. Photographien unt. L. Bg.  
in die Cyp. do. Pl.

**Gummi-Artikel,**  
sonst sämmtliche bekannte  
Artikel besser Qualität  
verwend. auch nach auswärts  
geg. Nachnahme M. Frei-  
leben, Dresden, Postplatz 1.

**Oscar Wünschmann,**  
20 Rampeisstraße Nr. 20.  
**Gesichte, Gedichte,**  
Reklamationen,  
Toaste, Tafel-Gieder, Räufe,  
Tefam., Ausküntie.

**Klavier-Unterricht**  
erst. ein Müller gründlich und  
billig Landhausstraße 18, 4.  
Zu dem am 1. Mai a. c. unter  
3 meiner persönlichen Leitern  
beginnenden

**Osenfischer-**  
Lehrkursus  
können sich noch einige intelligente  
junge Leute melden. Gute Hänkel,  
Toper, Innungsmüller, Dresden-Al-  
Tzberg 11.

**Graf. Unterricht**, 8 St., mo-  
natlich 2 Mark, wird erhält.  
Wilsdrufferstraße 12, 3. Et. I.

**Literat. B. Schneider,**  
6, I. Weberstraße 6, 1.  
**Gesichte, Gedichte**  
Toaste, Prolog, Briefe ic.

**Residenz-Café.**  
Den 2. u. 3. Osterfeiertags  
stark besetzte  
**Ballmusik.**  
Haller's Feinberg!

**Hochbockschänke.**  
Prinzessinstraße mit Prinsentraub  
Alano 1455. Neu eröffnet!  
Sensationsell!

**Meissen.**  
Restaurant  
**Egl. Burgkeller.**  
Etablissement  
I. Ranges mit gross-  
artigem Garten.  
Schönster Aussichtsort.  
Prachtvolles Panorama von  
Meissen u. Umgebung.  
Prompteste Bedienung. Den  
vereinigten Freunden besonders zu  
empfehlen. Um gütigen Besuch  
bitte ergebenheit  
Johannes Quenzel,  
Talent.

**Frische**  
**Musteru.**

Rehm,

könig-Johannstraße 2.

**Moritzburg.**

**Adam's Gasthof**

establisement I. Hayes,  
empfiehlt gehobten Herrschaften,  
Gesellschaften und Vereinen seine  
Localitäten, Fremden-Zimmer,  
Diners und Soupers,  
Billig u. Biomino von Steinway.  
Hochachtungsvoll  
G. Naumann.

An der Prinzenhöhle,  
**Hochbockschänke,**  
in atrianische schwarze Be-  
dienung.

Der Weg nach d. Hochbock-  
schänke ist wunderschön.

**Gasthof zur Krone,**  
Kesselsdorf.

2. Oster-Feierdag Sahno.

A. Naumann.

Wohin?  
Alberthöhe Klotzsche

**Haidemühle.**

**Restaurant**

zur

**Schönen Aussicht**

in Loschwitz.

Schönster Aussichtsort. Pracht-  
voller Garten und Aufsichtshaus.  
Hochachtungsvoll E. Thomas.

Milchgarten, Ostriegel.

Gene Asphaltkugelbahn

Geute Alle nach  
Gasthaus und Restaurant  
**San Remo,**  
Schulaustraße 19.  
Großartige Nebenaufnahmen.  
Bedienung in ital. Tracht. Abends  
10. Nacht. Anton Wendel.

**Bayrische**  
**Krone,**  
**14 Neumarkt 14,**  
empfiehlt echt Münchener  
Bürgerbräu, sowie anerkannt  
gute, bürgerliche Rüste.  
H. Sylve.  
Verstand in 1/2 Liter-Blaischen  
und Original-Gebinden.

**Friedensburg.**

Schönster Kunst der könig.  
Großartiges Panorama. Vorzüg-  
liche Bewirtung.  
Hochachtungsvoll A. Roth.

**Thormeyer's,**  
Friedrichstr. 12.  
Heute u. morgen humoristischer u.  
launiger Abend, da ist's gemütlich.

**Pillnitzer Hof,**  
Billnitzerstraße 45. Johannestraße.  
**Mittagstisch**  
1/2 u. 1/4 Portionen.  
Gute bürgerliche Küche u. Abends  
Restaurant. ff. Biere, Billard u.  
Asphaltkugelbahn. Ergebniß  
Gerhard Grundmann.

**Haideschloßchen.**  
Schöne Lokalitäten, hoch-  
seine Biere, vorzügl. Küche,  
delicater Kaffee à 15 Pf.

**Residenz-Café.**

**Stadt Bremen.**  
Den 2. u. 3. Osterfeiertags  
stark besetzte  
**Ballmusik.**

Haller's Feinberg!

**Hochbockschänke.**  
Prinzessinstraße mit Prinsentraub  
Alano 1455. Neu eröffnet!  
Sensationsell!

**Residenz-Café.**

**Stadt Bremen.**  
Den 2. u. 3. Osterfeiertags  
stark besetzte  
**Ballmusik.**

Haller's Feinberg!

**Hochbockschänke.**  
Prinzessinstraße mit Prinsentraub  
Alano 1455. Neu eröffnet!  
Sensationsell!

**Meissen.**  
Restaurant  
**Egl. Burgkeller.**

I. Ranges mit gross-  
artigem Garten.

Schönster Aussichtsort.  
Prachtvolles Panorama von

Meissen u. Umgebung.  
Prompteste Bedienung. Den  
vereinigten Freunden besonders zu  
empfehlen. Um gütigen Besuch  
bitte ergebenheit

Johannes Quenzel,

Talent.

**Victoria-Höhe**

**Loschwitz.**  
Lohnender Ausflug  
für die Osterfeiertage.

Herrliche Aussicht.  
Angenehmer Aufenthalt.  
Warme und kalte Küche.  
ff. Weine, gute Biere.

Stets frische Maibowle.  
Beste Bewirtung.

Hochachtungsvoll Iris Rothe,  
Abh. v. Reinhold's Etablissement,  
Dresden.

Neueste

**Sehenswürdigkeit.**  
Ansichten von Amerika  
und Grotte

im g. Zug. Minz. 2. Täglich  
musikal. Unterh. Eintritt frei.  
Gleich empf. ich mein Gasthaus  
mit g. Betten, fr. gute Biere. ff.  
Münchner u. Lager, aus d. Ger-  
mania-Braueri, für g. Speisen ist  
bestens gesorgt. E. Mamert.

Schießhaus zu Dohna.  
Prachtvolle Fernsicht.

**Schießhaus**  
**Dohna.**

2. Feiertag Concert u. Ball,

woraus ergebnhet einlade

B. Weigand.

Café Moltke,

a. d. Augustusbrücke 2.

Sein gehörtest

Münchner

Union-Bräu.

**Gasthof**  
**Niederwartha.**  
Morgen  
ein Tänzchen.  
W. Große.

**Herder's Restaurant**

1. Feiertag Frei-Concert.

Vierdeobohn: Leipzig's Bahnhof  
und Schönstraße.

**Restauration,**

Schank- u. Speisewirtschaft,

**Albin Schmidt,**

Borngasse Nr. 2.

empfiehlt feinen vorzüglichen

**Mittagstisch,**

bürgerliche Rost. ff. Zeilesteller,

Blondschot, Borsig u. eint. Bier.

**Selk's Gasthaus**

II. Brüdergasse 9,

Partere und L. Etage,

empfiehlt zu den Feiertagen seine

gäulich neu vorgerichteten freundl.

Localitäten als angenehme Aufenthalts-

ff. Speisen und Getränke.

Einer genügend gebräuchlich hochachtend

Chr. Selk.

**Wein- und Bier-  
Stuben**

Königswald-Klohsche.

Geute Alle nach dem goldenen

Apfel, da gibt es ein frisches

Blas. Maitrank, sowie ff.

Münchner. Kalte u. warme

Küche beide bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll Carl Stössel.

**Stadt Paris.**

**Capuziner-  
Exportbräu,**

denn getrunken und wohl-

geföhnlisch,

empfiehlt achtungsvoll

C. Hinke.

**16 Annenstraße 16**

**Restaurant**

**Deutsche**

**Fürstenhallen,**

das sehenswerthe Local

der Residenz.

Täglich Frei-Concert von der Novelle des Hauses.

Ergebnethat ein

Rich. Gründer.

**Drei Raben.**

**Echt Berliner**

**Märzen-  
Weissbier.**

Maierei

Lößnitzgrund.

**Dampfschiff-Hotel**

am Zentralenthor.

Ein großes Paläthine made

auf mein freundl. Etablissement

ganz ergebnhet aufmerksam. Zu-

gleich empfiehlt ich täglich

frische Maibowle.

Beste Bewirtung.

Hochachtungsvoll Iris Rothe,

Abh. v. Reinhold's Etablissement,

Dresden.

**Major's**

**Weinstuben,**

Schlossergasse 25,

empfiehlt seine Localitäten zum

gütigen Besuch.

Während der Feiertage

musikalische Unter-

haltungen. Täglich frischer

Maitrank. Weiss- u. Roth-

weine in Gläsern, ganzen und

halben Flaschen. Gute Küche,

gerade Preise, seine Bedienung.

Abends geöffnet. Hochachtungsvoll

Otto Major.

N.B. Zur Frühstücke besonders

zu empfehlen.

All. Hochzeitsschänke in

die Prinzenhöhle.

## Vereinigte Militär-Vereine Dresdens.

Dienstag den 23. April a. c.  
Feier des Geburtstages Sr.  
Majestät des Königs Albert  
im Neustädter Gesellschaftshaus,  
Konigstraße 8, befindet  
sich der Königliche Sängerbund  
aus Vocal- u. Instrumental-  
Concert, ausgetüftelt von den  
Militärvereins-Singern unter  
Leitung des Drs. Schwarze,  
 sowie der Rachele des Konzert  
Sädi, 2. Oberfeierdag, Nr. 101  
Königstraße, Konigstraße 8, unter  
Leitung des Konzert-Musikdirektors  
Herrn A. Treutler, Anfang 8 Uhr.  
Eintrittsarten und bei jämmerlichen  
Verhandlungen zu entnehmen.  
In schreitendem Erstaunen aller  
Mitglieder haben erneut ein  
die Gesamtvorstände.

Mitglieder-Versammlung  
der  
C.-Hr. u. Hl.-R. deutscher  
Böltcher (E. A.)

Sonntag, den 28. April 1889  
im H. Saal der Centralhalle,  
Nitschplatz 9. Nachmitt. 4 Uhr.  
Tagesordnung:

1. Abrechnung vom 1. Quartal  
1889. 2. Neuwahl eines Schrift-  
trabes u. Vorsitzes. 3. Verschie-  
benes. § 27 ist zu beachten.  
Der Vorstand.

**Militär-**  
**Verein I.**

In der am 23. d. M. Abends  
8 Uhr im Neustädter Gesell-  
schaftshause Konigstraße 8  
von den Vereinigten Militär-  
Vereinen veranstalteten

**Feier des Geburts-  
tages Sr. Majestät  
des Königs,**  
welche in Concert u. Commers  
besteht, sind Eintrittsarten für  
Mitglieder und deren Angehörige  
vorher zu entnehmen beim Vor-  
steher Hr. Richter, Tischfeierdag, 11.  
dem Hr. Kom.-Johann-  
straße 5, und dem Vereinboten  
Sorge, Schloßstraße 14. 1.

Der Gesamtvorstand.

**Zäschner- u. Tapetizer-  
Firma zu Dresden.**

Ausserordentliche Annungs-  
Versammlung.

Montag, den 29. April 1889, Abends

7 Uhr im Neumarkt-Restaurant

**Embissgasse 8, 1.**

Tagesordnung: Änderung  
des Annungstatos, die Errichtung  
der Annahme etc.

Der Vorstand.

**Militär-Verein**

**Deutsche**

**Cavallerie.**

Zu der in Gemeindelost mit den  
vereinigten Militär-Vereinen

Dresden

**Tischfeierdag den 23. d. M.**

Abends 8 Uhr im Weinhof's

**Gesellschaftshaus**

**Amalienstraße 8, 1.**

Tagesordnung: Änderung  
des Annungstatos, die Errichtung  
der Annahme etc.

Der Vorstand.

**Wohlthätigkeitsverein**

**Wachstechschule**

**Verband Dresden.**

**Den 2. Oster-Feiertag**

**Theater-Abend**

im Bach's Etablissement.

Aufführung: „Papageno“.

Böse in 4 Akten von H. Aneil.

Herrn folgt Ball.

Eintrittsarten werden an den

bekannten Entnahmestellen und

bei den Vorstandsmitgliedern nur

vorher vereinbart.

Einkauf 17 Uhr.

Anfang 18 Uhr.

Der Vorstand.

**Gewerbeverein**

**Montag den 29. April 1889**

Abends 7 Uhr

**Ordentliche**

**Hauptversammlung**

Tagesordnung:

1. Richtigstellung der Abre-  
chnung.

2. Wahl des Rechnungsprüflings.

Gesetzt nur gegen Vorzeigung  
der Mitgliedsfamilie. Die Veran-  
kung ist unbedingt beschlußfähig.

§ 17 d. Stat.

Schluss der Anwesenheitsliste

8 Uhr.

Dresden, am 29. April 1889

Der Vorsitzende.

## Humorist. Verein „Gemüthlichkeit“.

Sonntag, den 21. April 1889  
(1. Oster-Feiertag) zum Besuch der  
Kinderlandstalt für Neu- und  
Antonstadt.

## Theatervorstellung nebst Concert

in den Räumen des Coloseums,  
Alamistraße Nr. 28.

## Männer-Gesangverein „Anakreon“.

Sonntag, den 21. April a. c.  
(1. Oster-Feiertag) Vocal- und  
Instrumental-Concert, unter  
Leitung des Drs. Schwarze,  
 sowie der Rachele des Konzert  
Sädi, 2. Oberfeierdag, Nr. 101  
Königstraße, Konigstraße 8, unter  
Leitung des Konzert-Musikdirektors  
Herrn A. Treutler, Anfang 8 Uhr.

Eintrittsarten und bei jämmerlichen  
Verhandlungen zu entnehmen.

In schreitendem Erstaunen aller  
Mitglieder haben erneut ein  
die Gesamtvorstände.

Die Gesam



# Gewerbehaus.

1., 2., 3. Osterfeiertag

## Zwei Concerte

der Gewerbehaußkapelle, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters  
**Ernst Stahl**  
und unter Mitwirkung des  
**Schwedischen Sänger-Quartetts**  
Direction Herrn Furtman.  
1. Concert Anfang 4 Uhr. Eintritt 75 Pf.  
2. Concert Anfang 7 Uhr. Eintritt 75 Pf.  
Billets im Vorverkauf à 50 Pf. sind an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

## Königl. Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.  
Heute zum 1. Osterfeiertag

## 2 grosse Concerte

von der Kapelle des Agl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101  
Kaiser Wilhelm, "Rück von Preußen" unter Direction des Agl.  
Musikdirektors Herrn

## A. Trenkler.

I. Concert Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pf.  
II. Concert Anfang 7 Uhr. Eintritt 50 Pf. "Th. Fleißiger."  
NB. Ab Billets rother Farbe haben Gültigkeit.

## Lincke'sches Bad.

Heute Sonntag den 1. Osterfeiertag 1889

## 2 gr. Concerte

von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. Pfeil.-Gren.-Regt. Nr. 100  
unter Direction des Königlichen Musikdirektors Herrn

## A. Ehrlich.

1. Concert Anfang 4 Uhr.

2. Concert Anfang 7 Uhr.

Eintritt 50 Pf.

Einfalls-Karten 5 Stück 1 M. 50 Pf. sind in den bekannten  
Verkaufsstellen und an der Kasse zu haben.

Abonnements-Billets von gelber Farbe verlieren mit 1. Mai  
ihre Gültigkeit.

Morgen Montag zum 2. Feiertag großes Concert. An-

fang 4 Uhr. Nach dem Concert großer Ball. Preis Spanier.

## Bergkeller.

Heute den 1. Osterfeiertag

(in dem vollständig neu renovirten Saal)

## Erstes grosses Concert

von dem Musikkorps der Königl. Sächs. Pioniere unter Direction

des Musikdirektors Herrn

## A. Schubert.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Billets à 25 Pf. sind im Vorverkauf in den Cigarettenhandlungen  
von Wolf (Vorplatz), Kreiser (Bismarckplatz 3), sowie 1 Stück  
1 Mark an der Kasse zu haben.

NB. Morgen den 2. Feiertag gr. Concert u. Ball von

obiger Kapelle.

## Saupe's Etablissement

Löbau.

Heute Sonntag zum 1. Osterfeiertag

## Grosses Militär-Concert

von der Kapelle des R. Sächs. Schützen-Regiments "Prinz Georg"  
Nr. 108 unter Direction des Musikdirektors Herrn

## G. Keil.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Familienbillets 5 Stück 1 M. 50 Pf. an der Kasse. Einzelne  
Billets à 25 Pf. sind an den bekannten Verkaufsstellen, sowie bei  
Herrn Dr. Hartmann und im Schengelgäßchen von Herrn Zinke  
in Löbau zu haben.

Morgen zum 2. Feiertag Gr. Ballmusik. Anf. 4 U.

Hochachtungsvoll Carl Saupe.

NB. Die Abonnements-Billets 1888/89 verlieren mit 1. Mai d. J.  
ihre Gültigkeit.

G. Keil. Musikdir.

## Neuhoff's Halle.

Heute Sonntag zum 1. Osterfeiertag

## Großes Abend-Concert

von der Kapelle des R. Sächs. Schützen-Regt. "Prinz Georg" Nr. 108  
unter Direction des Musikdir. Herrn

## G. Keil.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Familienbillets 5 Stück 1 M. 50 Pf. an der Kasse. Einzelne  
Billets à 25 Pf. sind an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Morgen zum 2. Feiertag: **Kein Concert.**

Hochachtungsvoll Fritz Rothe.

NB. Die Abonnements-Billets 1888/89 verlieren mit 1. Mai d. J.  
ihre Gültigkeit.

G. Keil. Musikdir.

## ELDORADO.

Am 1. Osterfeiertag Nachmittag

## Grosses Concert

von der Kapelle des Königl. Sächs. II. Jäger-Bataillons Nr. 13,  
unter Direction Musikdirektor Herr

## H. Röpenack.

Siehe gewähltes Programm.

Anfang 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

5 Billets 1 Mark sind an der Kasse, wie auch bei Unterzeichnern  
zu haben. Die ausgegebenen Billets sind gültig.

Hochachtungsvoll H. Röpenack.

Sonnabend den 27. April Abends 1½ Uhr  
im Saale des Gewerbehauses:

## CONCERT

## der Berliner Liedertafel

(Leitung Herr Ad. Zander) unter gefäll. Mitwirkung von

## Frau Amalie Joachim

und Herrn Prof. Eugen Krantz.

### Programm.

1. Responsorium
2. Motette für Stimmigen Chor
3. Gesang der Geister über den Wassern
4. Ritterlied, Blästinstimme
5. Fünf Lieder aus dem Elehendorff'schen Liederkreis (Frau A. Joachim.)
6. Märznaht
7. Zwei Volkslieder:
  - a) Jetzt ganz i'm Brunnens
  - b) Sandmännchen
8. Im Grase thaut's
9. An Weber's Grabe (Wohlz. Chor)
10. Villanella alla Napolitana
11. Sehnsucht, Blästinstimme
12. Drei Lieder:
  - a) Feldsatz
  - b) Von wahlbrenzter Höhle
  - c) Verbotner Weg (Frau A. Joachim.)
13. a) Schwertlied
- b) Lützow's wilde Jagd
14. a) Wiegendienst (arrangiert von A. Zander)
- b) Altlandesländisches Volkslied, arrangiert von E. Kremsner.
15. Arndt-Lied

L. Vittoria.  
E. Groll.  
Bernh. Klein.  
R. Schumann.  
R. Schumann.  
C. Kreutzer.

arrangiert v. A. Zander.  
Th. Krause.  
Rich. Wagner.  
Donati.  
F. Schubert.  
Brahms.  
Böhmer.

C. M. v. Weber.

Joh. Brahms.

C. Gurlitt.

Der Concert-Flügel von C. Bechstein ist aus dem Depot von F. Ries (Kaufhaus).

Nummerierte Billets à 4, 2, 1 Mk., sowie Stehplätze à 1 Mk. sind in der Kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries (Kaufhaus) — Fernsprechstelle Nr. 1469 — zu haben.

NB. Billeterkauf von 8—1 und 3—6 Uhr.

Bestellungen auf Billets nimmt auch die Kgl. Hof-Musikalienhandlung von Ad. Brauer (Plötner), Neustadt — Fernsprechstelle 579 — entgegen.

## Religiöse Vorträge

über die Fei. und Streitfragen: "Ist die Auferstehung unseres Herrn und Heilands Thatsache, und werden demgemäß auch alle Toten auferstehen?" Heute Sonntag Abend 6 Uhr in der Kapelle der Annenkirchen Gemeinde Hertigswalde 8, Hof, 1. Etage. (Eintritt frei.)

## Paradiesgarten,

## 3ichertnik.

Heute zum 1. Osterfeiertage

## Großes Militär-Concert

von der Kapelle des R. S. I. Feldartillerie-Regt. Nr. 12, unter Direction des Stabsstrompeters

## Herrn W. Baum.

Anfang 4½ Uhr. Eintritt 30 Pf. H. Heide.

## Neustädter Gesellschaftshaus

(Königstraße Nr. 8).

Heute den 1. Osterfeiertag

## grosses Concert

von der Kapelle der Königl. Sächs. Pioniere, unter Direction des

## A. Schubert.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Billets à 25 Pf. sind im Vorverkauf in den Cigarettenhandlungen von Oldebrand (Neustadt), an der Augustinstraße 1, Siegmeyer (Alberttheater), Wolf (Vorplatz), sowie 1 Stück 1 M. an der Kasse zu haben.

Achtungsvoll A. Bach.

## Westend-Schlößchen.

Merdeb. Postplatz. Plauen. Endstation.

Heute zum 1. Osterfeiertag

## Zwei

## große Concerte

von der Kapelle des Garde-Regt. — Regiment unter Direction des Agl. Stabsstrompeters Herrn

## A. Franz.

Anfang des 1. Concerts 4 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Anfang des 2. Concerts 4½ Uhr. Eintritt 30 Pf.

Morgen großes Concert und Ball.

Billets à 25 Pf. sind im Cigarettengeschäft von Wolf, am Postplatz, sowie in Plauen bei den Herren Binnwald und Goldbach zu entnehmen.

H. Prütze.

Gasthof zu Königs Weinberg,

Wachwitz.

Den 2. Osterfeiertag Ballmusik.

Es lebet freundlich ein.

Dienstag, d. 23. ds. Ms. Abds. 8 Uhr

## Fest - Tafel - Loge

zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs Albert.

D. ver. Alst. L.

Dienstag den 23. d. M. Abds. 6 Uhr

## L. A. L.

z. g. A.

## Panorama international,

Marienstraße 22, 1., nebst von 9 Uhr bis 10 Uhr  
Abds. Diese Woche höchst interessant. **I. Cyclo**  
Amerika Washington, Blondin, Longj. Ningara,  
3 Aufnahmen des Blondin v. Prof. Warren zu London.  
Eintritt 20 Pf., Kinder 10 Pf. Diese Woche andere Länder.

## Panoptifum,

Seestrasse.

Gegen Vorzeigung dieses Ausdruckes nur

**30 Pf.** Eintritt.

Kinder 20 Pf. Militär 20 Pf.

Dresden, Waisenhausstrasse 34, 1. Et.,

bietet unterricht in Clavier, Gesang, Violine, Violoncello, Theorie  
4- und 5-handige Spiel etc. **An einer Stunde beteiligen**

sich nur **2 Schüler**, a. a. d. Ensemble - Stunden

Gustav Ehrlich.

## Victoria-Salon

## Fest - Vorstellungen.

In beiden Vorstellungen und drittletztes Auftritt von

Clara Antoni, Costüm-Soubrette.

E. Schaller, Instrumental-Humorist, mit den

17 Fuß langen Jericho-Posaunen,

P. Sandor, Bauchredner mit electricischen Puppen.

M. Blumauer, Lieder- und Walzer-Sängerin,









# Serferf's Restaurant

Dresden-Nr. Ottistraße 2. Dresden-Nr.  
Heute Instrumental - Frei - Concert,  
worauf ergebnist einlobet Ernst Serferf.

Neu. Neu eröffnet. Neu.

# Restaurant Indien

21 Schössergasse 21.

Heute den ersten Oster-Feiertag

## Gr. Frei-Concert

(Streichmusik).

Speisen und Getränke hochsein, Auf. 6 Uhr. Ende 12 Uhr.  
Aufführungskünstler Richard Thurecht.

Bu dem am Sonntag den 28. April stattfindenden

## Schweizerball,

## Goldnen Weintraube

in Niederfahre bei Meissen,  
werden sämtliche Schweizer der ganzen Umgegend von nah und  
fern freundlich eingeladen.

**Das Comité.**

## Paul's Gasthaus

"Öesterreichischer Hof",

Jahnsallee 28.

empfiehlt dem reisenden Publikum Zimmer von 1 M. an, sowie  
anerkannt preiswerthe Küche und vorzügliche Biere.

Hochachtungsvoll August Paul.

## Gambrinus-

## Brauerei, Löbtauerstraße 11.

Heute zum 1. Feiertag

## grosses Concert, Eintritt frei.

Mache ganz besonders auf meine Nischenstühle, ff. Kasse, guten Speisen und hochfeinen Bieren auffmerksam.

Hochachtungsvoll Carl Erdmann.

NB. 2. und 3. Feiertag von 4 Uhr anprobe Ballmusik.

## Prunksaal Carthagarten

empfiehlt keine Lokalitäten einer gereichten Bevölkerung.

1. Feiertag freier Eutritt in den künstlerisch ausgestatteten

## Concert- und Ballsaal.

2. und 3. Feiertag

## Großer Jugend-Elite-Ball

nach den wunderbaren Klängen eines großartigen Blütner-

sehen Concert-Flügels. Eintritt 10 Pfg.

Große Auswahl warmer und kalter Speisen und Getränke zu

jeder Tageszeit, ff. bissig und auswärtige Biere, sowie diverse

Wine.

Nu! Sensationell!

## Hotel und Restaurant

"Amalienhof"

16 Amalienstraße 16.

Soeben eingetroffen das weltberühmte, im Geschmack unüber-

troffene, höchst innige

Münchner "Dirndl-Bräu".

und der Unions-Brauerei in München. Gleichzeitig empfiehlt

ich ein ausgesuchtes Glas Tafelfsteller, die Perle aller Lagerbiere.

Neu eingerichtet: Wiener Küche, Stammportionen reichlich

und gut, Mittagstisch nach Wahl zu billigen Preisen, reichlicher

Absatzkarte. Hotel-Gremdenzimmer, neu renovirt. v. 1.50 M. an.

Heute und alle 3 Feiertage gr. Solisten u. Jäger-Concert,

Anfang 5 Uhr. Eintritt frei, worauf ergebnist einlobet R. Räde.

Einer der schönsten Aussichtspunkte bei Dresden-Altf.

## Gastwirtschaft

## Lutewitzer Windmühle,

30 Min. von Pferdebahn Schäferstraße, 30 Min. von

Werdau Löbtau, 20 Min. von Dampfschiffstation Cotta.

Zehnstegbogenes Brod und Kuchen, Kaffee u. Weine etc.

von bekannter Güte. Es lädt ergebnist ein M. Hock.

## Veit's Gasthaus, Radebeul.

Zum 1. Osterfeiertag Großes humorist. Gesangs-Concert

und Vorträge, ausgeführt von der hier so beliebt genommenen

Leipziger-Dörfchen-Troupe "Concordia", 4 Damen und

2 gute Komiker, unter Leitung der Herren Horberg und Höhfeld.

Den 2. Feiertag starke Balsamistik. Für warme u. kalte

Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Es lädt freundlich ein

Gustav Veit.

Mein seit nunmehr 15 Jahren bestehendes, prächtig gelegenes

und in allen seinen Theilen neu renovirtes

## Wald- und Garten-Restaurant

zum „Priessnitzbad“

mit seinen großartigen, bisher Alt und Jung erfreuenden und von

heute ab wieder alljährlich in Betrieb befindenden Wasser-Indus-

triewerken erlaube ich mir mit Eintritt der Frühlingsaison

einer feuridischen Beachtung zu empfehlen. Schön u. geräumiger

Kinderpielplatz. Stattliches Gruftsch. Schauselbstentzündung etc.

Heute frische selbstgeb. Kädeläufchen, ff. Kaffee, brillante

Biere. Große Auswahl vorzügl. warmer und kalter Speisen.

Um recht zahlreichen Besuch bitten A. Grisch.

## Zickelfelle,

sowie alle rohen Teile faust u.

zahlt hohen Preis. Vorzügl.

Rückrührer, Bratenstr. 7 im Hof,

geradüber von Kieperlein.

## Verein zur Wahrung der Interessen des Viehhandels.

In der am 27. Januar d. J. abgehaltenen Hauptversammlung

findt in den Vorstand des genannten Vereins gewählt worden:

1. Herr Gustav Oekert in Dresden,
2. Adolf Bischoff in Dresden,
3. August Reissig in Dresden,
4. Ernst Söhnel in Bayreuth,
5. Julius Schneider in Niederau,
6. Gustav Baumann in Meißen,
7. August Zschiedrich in Görlitz,
8. Robert Dürlich in Bautzen,
9. Ernst Grundmann sen. in Mügeln,

sowie in der am gleichen Tage noch abgehalteten Vorstandssitzung

Herr Gustav Oekert zum Vorsitzenden,

Adolph Bischoff zum stellv. Vorsitzenden,

August Reissig zum Ratgeber,

wodurch § 8 der Statuten hierdurch bekannt gemacht wird.

Dresden, den 20. April 1889.

## Der Vorstand des Vereins zur Wahrung der Interessen des Viehhandels.

Gustav Oekert, Vorsitzender.

Ärztiger und nachhaltig wirksamer als alle bekannten Stahl-

quellen ist unser

## Nervenstärkendes Eisenwasser,

Phosphorauer Salz, Eisenoxydul, gegen Bleiblaue, Blutarmut. Unregelmäßigkeiten im Haarwesen, Rachenleiden und Schwächezustände blutärmer Personen, ohne besondere Kurzität in jeder Jahreszeit, anwendbar. 25 Flaschen = 6 Pf. pro fl. Altkinder bis 10 Jahre, Kinder bis 6 Jahre, 1 Pf. pro fl.

Anstalt für künstl. Mineralwasser aus destill. Wasser.

Wolff & Culmberg, Berlin, Tempelhofer Ufer 22.

Niederlage für Dresden: Mohrenapotheke, Vierländer Platz.

Touristenrouten und Dampfschiffslinien in Norwegen, Nordcap, Nitternachtssonnen.

Die Bergenier und Nordenfjeldschen Dampfschiffslinien-Gesellschaften

werden in der bevorstehenden Sommerzeit 1889 von medio Juni

bis ultimo Juli eine speziell für Touristen eingerichtete

wochentliche Dampfschiffsfahrt zwischen Bergen, Trondheim, Nordcap und von Ende Juli bis Ende August eine weitere wöchentliche Fuss-

reise von Reith (Schottland) nach Spitzbergen.

Ähnliche Routen sind auf das Eigentümste für Passagiere

eingerichtet. Nährer Ausflüsse sowie vollständige Routen ergeben

auf das Bereitwilligte die Hauptlinien der Gesellschaften in

Bergen und Trondheim, Herren Berg-Hansen in

Christiania, F. J. Reimers oder Carl Lassen in

Hamburg.

## GUSTAV LOHSE, 14 Jäger-Straße, BERLIN.

Fabrik seiner Parfümerien und Toilette-Seifen,

empfiehlt für den Sommergebrauch, Bureauwäsche etc.

## LOHSE'S Haushalt-Toilette-Fett-Seife

in anerkannt prima Ware, in Flas. à 5 Stück = 500 Gr.

parfümiert in 6 Geschmäckern, à Flas. 1 Pf.

Seit Einführung obiger Seite sind viele Nachahmungen

in den Handel gebracht worden, meshalb angewiesen ist, die

Originalpackung mit Fabrikmarke der Firma Gustav Lohse,

Berlin, zu verlangen.

Zu beziehen in ganz Deutschland durch alle guten Par-

fümerien und Drogerien etc.

Freitag den 26. April lädt ich wieder

einen artig Transport ganz hochtragender

## Rühe und Salben,

sowie sprühfähige Balsen in Dresden

(im Mittwochmorgen) zum Verkauf.

Eduard Seifert.

NB. Dich trifft Donnerstag Mittag ein.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Anzeige zu machen, daß

ich mit dem heutigen Tage, Wilsdrufferstraße Nr. 1 B.

in Löbau, eine

## Eisen-, Stahl- u. Kürzwaarenhandlung

Special-Geschäft in Werkzeugen und

Beschlägen aller Art,

verbunden mit

## Haus- und Küchenbedarfssachen,

unter der Firma:

Eduard Röder

eröffnet habe.

Da ich mit der Branche vollständig vertraut und durch die

vortheilhaftesten Einkäufe in die Lape gebracht bin, mich jeder

Concurrent-Firma Dresdens ebenbürtig zur Seite stellen zu

kennen, werde ich bemüht sein, bei angemessenen billigsten Preisen

stets das Beste, Solidste und Neueste zu liefern.

Um freudliche Unterstützung meines Unternehmens daher

höchst bittend, empfiehlt sich

mit Hochachtung und Ergebenheit

Eduard Röder.

Dresden, Oster 1889.

## Für Capitalisten!

Ein in nächster Nähe Hamburgs belegenes altenom-

isches, außerordentlich lucratives Geschäft mit Grund-

# Herrn. Mühlberg, Gossierant, Wassstraße.



## Mein Lager in Tricot-Taillen Tricot-Blousen Jaquets, Barchent- und Satin- Blousen

auf besten weiblichen Stoffen, sehr solid gearbeitet und vorzüglich figend à 2,25, 2,50, 3,-  
bietet die reichste Auswahl der bevorzugtesten Neuhheiten zu den billigsten Preisen.

Auswahlsendungen bereitwilligst, sowie Reparaturen u. Anfertigungen nach Maass schnell und billigst.

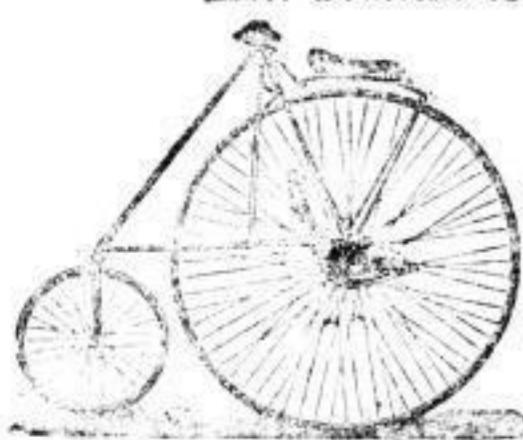


# Gasthof zur Haidemühle.

1 Stunde von der Waldschlößchenbauterei entfernt, mitten im Walde, direkt an der Nadebergerstraße gelegen.  
Auerkant großer Auswahl feinstter Speisen.  
Bestgepflegte Waldschlößchen-Biere. ff. Weine etc.  
Beliebtester Ausflugsort. H. Lohse.

## Marsch & Krebschmar,

Erste Deutsche Star-Bicycle-Fabrik  
DRESDEN-A., Poppitz 18.



ihre bestausgefahrene, sowie leichtlaufenden Fahrräder aller Systeme, als hohe Zweiräder, Star's (hohe), Rover (niedere Sicherheits-Zweiräder), sowie Dreiräder.

Reparaturen, Emallirung und Vernickelung in kürzester Zeit.

### Künstliche Zähne,

Reparaturen und Umarbeitungen umgeland, ganze Gebisse. Bei alter Zahnschmerzen, Blumen etc. Mäßige Preise.

H. Harder, Seestr. 10, 2. Panoptikum gegenüber.

### Wagen-Verkauf.

Eine hochelagante Halbstute mit festem Bod, fast neu, desgl. ein eleganter vierjähriger Halbstuder stehen preiswert zu verkaufen. Moskunstrasse 21.

### 1 leichte 4-silige Halbstute

sieht zu kaufen Hotel König Albert in Königsstein.



### Hochelagante braune Stute.

170 cm, idemjöiges Cabrioletpferd, endgeritten, verläufig bei Stolmeyer Engelke, Seestr. 26.

### Pferde-Verkauf.

2 dünfößer Wallachen, 6 jährig, 1,75 h, sitzt eins u. zweispänne gelehrt, für leichten u. schweren Zug zahend, empfehlend für Kutschpferd und Fahrunternehmer, auch gute Käferpferde, sind aus Privalband für den billig. Preis von 1600 Mtl. verläufig. Röh. Holzholzstrasse 19 h. Röder.

### Hohes Zweirad 54",

solideste Bauart, noch gut erhalten, ist preiswert zu verkaufen Glasolak 2. vorter.

### Kutschpferde,

4 resp. 5 Jahre alt, eins u. zweispänne sitzt gelind, passend für Herrinnen, preiswert zu verkaufen. Oberl. u. U. Th. 2. Ergeb. d. Bl. erbeten.

4 resp. 5 Jahre alt, eins u. zweispänne sitzt gelind, passend für Herrinnen, preiswert zu verkaufen. Oberl. u. U. Th. 2. Ergeb. d. Bl. erbeten.

### Schulbücher,

Alanten, Wörterbücher empfehlt billig! J. Mayer, Antiquariat und Buchhandlung, Voßplatz 1.

Montag den 20. April d. J.  
stellen wir vorzügliches Kischvieh,  
reinblütiger Österreichischer Rasse, und  
einige ihr.



Bullen  
in Dresden, Scheunenhöfe, zum Verkauf. Bestellungen nehmen gleichzeitig entgegen.  
Brüder Salomons.

### Bullen

in Dresden, Scheunenhöfe, zum Verkauf. Bestellungen nehmen gleichzeitig entgegen.  
Brüder Salomons.

### Jur gefälligen Beachtung.

Küfer meiner in Streichen, am Albertplatz Nr. 40  
gelegene Schlosserei, eröffne ich am heutigen Datum eine weite

### Schlosserwerkstelle

und sonst Streichen, Albertplatz 22,  
im Grundstück des Herrn Gemeindesprechers Jähnichen.

Mit der Bitte, bei Bedarf mich gütig zu berücksichtigen, reicht unter Zeugnung prompter und treller Bedienung in größter

### Hodachung

### Carl Oertel, Schlossermeister.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich mein Geschäft  
und Wohnung nicht mehr Körnerstraße 7, sondern

### gr. Klostergasse 4

befindet. Hochachtungsvoll ergebenst  
Richard Naumann,

### Schlossermeister.

1000 Gulden jener Dame, welche nach Gebrauch meiste

### Sommersprossen-Salbe

zum solchen Sommersprossen, Leberflecke, Sonnenbrand, wie auch jede, die Seint entscheidende Verbrennung nicht verloren.

Roh. Stöcher, Dr. Chemie.

Wina, I. Salzburg, 4.



Unterzeichner ist mit einem frischen Transport

### belgischer Arbeits-Pferde

eingetroffen und stehen von heute an billig zum Verkauf.

### K. Ehrlich

in Streichen bei Dresden.

### Regen-Mäntel

aus buntem, gummirtem Stoff, abwaschbare, seidene Cravat, Gummi-Wäsche, Gummi - Schuhe, etc. empfohlen

### Baeumer & Co.,

Hoflieferanten, Seestrasse, Wildstrudelstrasse.

Alle technischen Gummivarens Ostra-Allee 11.

### Ausverkauf wegen Todesfallen.

Alle Arten Nesselfesser, Sattel, Schultaschen, Schulranzen und alle Arten Federkiel von Eduard Sprott, Heinrichstraße 3, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

### Mittwoch den 24. April

halte ich in Riesa, im „Gasthause zum Sächsischen Hofe“, mit einem Transport von 50 Stück selten schöner dänischer Pferde, leichten und schweren Schlages, dabei auch mehrere Paare gut gefahrene Wagenpferde, unter bekannter Qualität und zu ganz soliden Preisen zum Verkauf.

### Louis Gebhardt, Pferdehändler aus Baruth (Mark).



### mit Patent-Gummireifen.

Ueberraschend leichter Gang, elegante Form, größte Stabilität.

### Alleiniger Vertreter:

### C. F. Bernhardt, Dresden, Café König.

### Prüfe und urtheile!

Berthold's vereinfachender Kraft-Heil- u. Wagenkasten in Seidnitz ein Kleiderkasten, 1 Etage, 1 Sopha, 1 Regulator und einige Tische gegen Baarzahlung versteigert werden.

Dresden, am 20. April 1889.

Rosberg, Her. Böhl.

Tafelförm. Piano

ist preiswert, s. verl. od. i. gute Hände zu verleihen Werderstr. 30, 1. r.

Hobelbank,

womögl. mit Werkzeug zu kaufen

od. off. M. O. 400 Exp. d. Bl.

Ein Rover,

ein 48er Zweirad, beide fast neu,

lebt billig zu verkaufen

Viertelstrasse 97, 2. vorter.

### Pferd zu verkaufen.

ein engl. Kutsch-Palfad, für schweres Gewicht geeignet, 5 Jahre alt, komplett geritten und rubig im Gesicht, vollständig fehlestfrei. Anzusehen und zu probieren in der Reichsbahn des Herrn Bühle, Reichsstrasse 26.

100

Gentler sind gerissene Auto-Emballagen werden gegen sofortige Zahlung zum Preise von M. 100 verkauft von Bühle & Krebs in Wandsdorf i. Löbauer.

Nähmaschine, gut, 15 Mtl., zu verkaufen Webergasse 10, 2.

## Gäbierspieler

zur Tanzstunde gesucht  
Sabinngasse Nr. 29, 2.

**Maurer**,  
gute Verlierer, finden Blasenwirker  
treue, idem gegenüber dem Hämmerchen,  
Beschäftigung.

**Maurer**  
um Accade-Bürohne meiner Villa  
Oberblauwitz, Tolzschnerstraße,  
nehme an. Fr. Aug. Böhme.

**Ein Stubenmädchen**  
mit guten Zeugnissen, welches  
Schneiden u. Blättern gelernt hat,  
wird bei gutem Lohn gesucht.  
Off. J. 1530 in d. Exped. d. Bl.

**Buchbinder-Lehrling.**  
Ein Knabe, welcher Buchbinder  
werden will, wird gesucht  
Sellerigasse Nr. 17, 2 Et.

**Maurer**  
gesucht Palstrasse Nr. 37, 1.  
**Gesucht** ein tüchtiger Arbeits-  
bursche Maternist. 5  
bei Reuter.

Ein Fräulein  
wird als Scholärin gesucht (Lehr-  
geldfrei), 2 Volontäre od. Schol-  
are (Lehrgeldfrei), alle für Mit-  
tägler gesucht bei Inspektor A.  
Claus, Seilerigasse 11.

**Mühlstein-  
Arbeiter**  
(Seher) werden gesucht. Gebr.  
Israel, Morstrasse 11.

6 Gärtnergehilfen  
für Landschafts-Gärtnerei nach  
auswärtigen, sowie

2 Gärtnergehilfen  
für hier sucht per sofort Hector  
Gc., Blauwitz.

**Hansmädchen-  
Gesucht.**  
Ende zum 1. Mai d. J. ein  
ordnungsgemäßes Hansmädchen,  
Hans "Alora", Schandau.

30 tüchtige  
Steinmeichen  
und mehrere Spülmauerer ers-  
halten Arbeit Streifen, Stein-  
meierwerkstatt.

Wächter & Schöne.

**Gesucht**  
wird zum 15. Mai ein ge-  
bildetes Fräulein nach aus-  
wärtigen als

Hilfe der Hausfrau,  
sowie 3. Stelle u. Erfah.  
zweier Knaben von 5 und  
7 Jahren. Familien-An-  
sicht. Off. mit dach. Zeug-  
nis-Abbildung, ex. Photo.  
nicht Gehaltsantrag. Bitte  
man unter P. 1532 Exped.  
d. Blattes niederzulegen.

Ein Tapeziererlehrling  
findet unter günst. Bedingungen  
Aufnahme. H. Fracke,  
Möbelstoffl. Deuben.

Will mein Hotel in König-  
stein suche einen jungen

**Kellner,**  
welcher im Bediensten bewandert  
ist. Off. A. voll. Pirna.

Eine Koch-Scholarin kann  
sich melden Deutsches  
Haus, Tharandt.

Tüchtige Maurer  
werden angenommen in Blauen,  
Kallenstraße 34.

**Für Tischler!**  
Behuts Habichtung und Ein-  
führung eines verfehlten Wirt-  
schaftsrichtels (Patent) nach ein  
Königreicher Handwerker einen Theil-  
haber mit etwas Capital. Unter-  
nehmen gut ausbringend, auch  
Expoit. Off. unter H. Nr. 503  
in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Theilhaber,**  
will über Hälfte, mit 10,000 M.  
zu bestreitbarem Unternehmen,  
Gasse-Artikel, gesucht. Off. unt.  
B. G. 63 in die Exped. d. Bl.

**Zuch-Agent.**  
Ein altes Tuch-Groß-Geschäft  
in Brandenburg sucht für Sachen u.  
Wirkungen einen tüchtigen Ver-  
treter, der bei Tuchhändlern und  
Schneidern gut einschlägt ist und  
möglichst auch kleinere Blätter be-  
sucht. Off. S. 11. und T. 83 bef.  
Rudolf Mosse, Branden-  
burg a. S.

**Agent gesucht.**  
zum Betriebe des Hafner-Sauer-  
brunnens: "Bad Lanzenberger  
Kunststelle," R. Marktstraße,  
Lanzenberg a. S.

**Als Lehrling**  
findet ein kräftiger Knabe mit  
guten Schulzeugnissen unter günsti-  
gen Bedingungen Aufnahme.

**Gebrüder Weiske,**  
Kunstformer und Gusszieger,  
Grenzstr. 24, Off. d. Billnerherr.

## Tüchtige Sandformer für schwere Stücke

suchen  
**Kesse & Hildebrandt,**  
Friedrichstadt, Hobenthalplatz 4/6.

**Commis für Compt. und  
Vager,** mehrere  
Verkäufer gesucht. Kaufm. Gen-  
eral-Bureau in Leipzig, Weberg. 13.

**Comptoir ist-  
Gesuch.**  
Ein jung. Mann, beschriftigt, alle  
Comptoirarbeiten selbstständig zu  
leisten, d. h. die Buchführung,  
deren Einrichtung u. das Gassen-  
wesen gründl. versteht und guten  
Briefstell. idem, wird für mög-  
lichst sofort gesucht. Off. unter  
C. F. 978 erbeten durch den  
"Invalidendank" Dresden.

**Junge Nähchen,**  
welche älteren die Schule  
verlassen und sich in Klasse  
einen lohnenden Verdienst  
verwirken wollen, können  
diesen durch Erlernung der  
Cigaretten-Arbeit leicht  
erreichen. R. d. C. G. Cigaretten-  
tabak von Werner Alex. Müller,  
Zöllnerstraße 5.

**Eine deutsche Transport-  
verdienstgesellschaft**  
sucht einen tüchtigen

**Platzvertreter.**

Kräftige Unterstützung und ange-  
nehmes Geschäftsverkehr erwartet.  
Voraussetzung würde der Ver-  
treter nach erwiesener Tüchtigkeit  
das General-Mandat für das  
Königreich Sachsen erhalten.  
Offerter unter M. 1720 an die  
Expedition d. Bl. erbeten.

**Ein sauberes, ehrliches  
Hansmädchen**  
wird gesucht bis zum 1. Mai:  
Weißeritzstraße 7, vorn.

**Suche zum sofortigen Antritt**  
für mein Colonialwaaren-  
geschäft einen

**flüchtigen,  
jungen Mann.**  
Tannenberg R. E.  
J. Drieschner.

**Zwei**  
**tüchtige Bauschlosser**  
sucht Mich. Günther, Teuben.

**Stallschweizer**  
Zum baldigen Antritt wird ein  
zuverlässiger Unterförster (Verner)  
gesucht.

Monatsgehalt 32 Mark. Off. u.  
S. P. 990 Haasenstein  
u. Vogler (A.-G.) Dresden.

**Stiller od. thätiger  
Theilhaber**  
wird zur größeren Ausbeutung  
sich lüftet. Artikel, welche einen  
Gewinn von 150 bis 200 Pro-  
zenten, mit 300 Mark. Einlage  
sofort gesucht. Off. C. A. 8. 20  
Babropol. Meissenbach d. V.

**Hansmädchen**  
mit etwas Kaufmännischen sofort  
gesucht. Seestraße, G. Blauwitz.

**Kräftige  
Arbeitsfrauen**  
werden bei hellem Accordlohn  
und dauernder Arbeit gesucht  
Friedbergerstraße 43.

**2 Goldarbeiter-  
Gehilfen**  
gesucht, aber bloss gute, selb-  
ständige Arbeiter wollen sich  
melden bei Eduard Bieber,  
Brüderstraße 6.

**Zimmerleute**  
werden angenommen Leip-  
zigerstraße 33 c.

**Ein Kutscher**  
an schwerem Fuhrwerk ge-  
sucht Poststraße 23.

**Post-Muslegerin**  
sucht sofort  
Herrn. Müller, Weißeritzstr. 17.

**Ein verheiratheter  
Inspektor,**  
dessen Frau in der inneren Wirt-  
schaft tüchtig und die beide selb-  
ständige Stellen sowohl mit Erfolg  
befehlten, sucht vor 1. Juli  
für ein Rittergut im Vogtland  
Landwirt. Beamten-Verein

**Steinbildhauer,**  
geübte Punctier, sucht Hofstein-  
meister Nigal, Breslau.

**Tüchtige  
Flaschenbier-  
Berleger**  
werden unter günst. Bedingungen  
zu sofort. Antritt gesucht. Bürger-  
liches Brauhaus Dresden-Blauen.

**Laufbürosche, tüchtig,**  
bis 17 Jahre, gesucht. Schneide-  
meister Schulz, Kommandeurstr. 9.

**Als Lehrling**  
findet ein kräftiger Knabe mit  
guten Schulzeugnissen unter günsti-  
gen Bedingungen Aufnahme.

**Gebrüder Weiske,**  
Kunstformer und Gusszieger,  
Grenzstr. 24, Off. d. Billnerherr.

## Prov. - Kessender, speziell für Süddeutsch., Tegel- brände, für einige sehr gangbare Artikel (Leinen und Wolle) zur Minnahme gesucht. Off. unt. M. 1529 Exped. d. Bl. erbeten.

**Commis für Compt. und  
Vager,** mehrere  
Verkäufer gesucht. Kaufm. Gen-  
eral-Bureau in Leipzig, Weberg. 13.

**Comptoir ist-  
Gesuch.**  
Ein jung. Mann, beschriftigt, alle  
Comptoirarbeiten selbstständig zu  
leisten, d. h. die Buchführung,  
deren Einrichtung u. das Gassen-  
wesen gründl. versteht und guten  
Briefstell. idem, wird für mög-  
lichst sofort gesucht. Off. unter  
C. F. 978 erbeten durch den  
"Invalidendank" Dresden.

**Ein tüchtiger  
Redakteur**  
wird für ein wöchentl.  
lich erscheinendes Mi-  
litärvereinsorgan, welches sich über das  
ganze Königreich er-  
strecken soll,

gesucht.

**Offerten wolle man un-  
ter O. V. 284 an den  
"Invalidendank" Dresden,  
Neustrasse 6, ein-  
senden.**

**Kutscher.**  
Ein zuverlässiger und kräftiger  
Kutscher wird sofort in schwerem  
Fuhrwerk gesucht: Brotbauer-

**Gebüte Cigaretten-  
Arbeiterinnen**  
finden bei böhem Wohn dauer-  
nde Beschäftigung bei  
Werner Alex. Müller,  
Zöllnerstraße 5.

**2 Aufreicher**  
gesucht. Societätsbrauerei  
Waldschlösschen.

**Junge Lente**  
von 14-18 Jahren werden zum  
Abtragen von Kleidern bei dauer-  
nder Arbeit gesucht. Lohn per  
Woche 8 M. 50 Pf.

**Aktien-Gesellschaft für Glas-  
Industrie.**  
Dresden, Freibergerstr. 43.

**Von 1. Mai wird ein Mäd-  
chen, welches älteren aus  
der Schule gekommen und Lust  
zu Kindern hat, gesucht: Blau-  
witz, Residenzstraße 1.**

**Gärtner-Gesuch.**  
Zum baldigen Antritt wird ein  
unverachtbarer Kunstmärtner  
gesucht, welcher gute Zeugnisse  
auszuweisen hat. Derfelbe muss  
selbstständig der Viehge-  
schäft eines großen Gartens, sowie der Ver-  
teilung v. Gewächshauspflanzen  
vorstellen können. Reisekosten  
wollen Adressen unter P. 2266  
in d. Expedition d. Bl. überlegen.

**10—15 tüchtige  
Möbeltischler**  
für Lasterarbeit finden bei böhem  
Wohn dauernde Beschäftigung  
G. M. Müller,  
Möbelfabrik, Bamberg.

**Ein**  
**Zimmerleute**  
im Zeichnen und Veranschla-  
gen geübt, findet sofort  
dauernde Stellung. Offerter mit  
Gehaltsanträgen unter  
S. M. 987 an Haasen-  
stein und Vogler, A.-G., Dresden.

**Spitzmauerer**  
sucht Baumstr. Karant. Aloisie.

**Zu einem**  
**Kohlen-Geschäft**  
findet eine tüchtige kleinere und  
ältere Arbeiter, welcher schon  
in einem solchen thätig war und  
sich durch gute Empfehlungen aus-  
weisen kann, bei gutem Wohn  
dauernd Arbeit Gartstraße 2 b.

**Strohhut-Maschinen-  
Näherinnen**  
finden dauernde lohnende Be-  
schäftigung.

**J. Genesius,**  
Wettinerstraße 47.

**Ein Kellnerlehrliug**  
wird gesucht Adam's Gaste-  
hof, Moritzburg.

**Agenten-Gesuch.**  
Eine der ältesten deutschen  
Feuerversicherungs-Gesellschaf-  
ten sucht in der Umgebung  
von Dresden thätige  
Vertreter. Gehaltige Offerter unter  
B. S. 608 beschriften unter  
"Invalidendank", Dresden.

**Ein gebildetes, zuverlässiges  
Mädchen,**  
18 Jahr, sucht Stelle als kleineres  
Kindermädchen. Off. S. 15 vors. erbeten.

**Ein gew. Mann,**  
mit Gen. Art. vertr., d. g. Refer.  
S. Seite und cautious-fäh. ist, sucht  
per 1. Mai oder 1. Juni d. Stell.  
als Lagerist. Gasseb., Bureau-  
meister u. Off. S. 15 v. S. 611 auf  
Haasenstein und Vogler, Leipzig erbeten.

**Ein größere Handelsfirma**  
sucht einen gehobenen und  
einfachen Schneider einen gut einge-  
führten gefragten soliden

**Vertreter.**  
Offerter unter X. 517 erb. an  
Rudolf Mosse, Breslau.

**Geucht wird sofort ein  
Regel-Müsleger.**  
H. Anzermann, Wallgang.

## Ich such einen in der Gewürz- Branche

erfahrenen jungen Mann, der sich  
auch zu fl. Geschäftsbetrieben eignet.

**Friedrich Lehmann,**  
Gaufmann, Gablonz a. d. Neisse.

Eine der größten

**Dampf-Mosshaar:**

**Spinnereien  
mit Gurteneberei**  
sucht tüchtige, mit der Kunstfertigkeit  
und dem Artikel vertraute

**Agenten**

und erb. sich Off. u. D. 5960.

Rudolf Mosse in Dresden.

Um Anteil per 1. oder 15.

**Off. d. A. 101** Exped. d. Bl. erbeten.

**Eine ältere rüstige Frau**  
mit guten Nachkenntnissen wünscht die Anührung  
eines kleinen Haushalts zu

übernehmen. Off. unter C.

O. 1570 an Rud. Mosse,

Dresden, erbeten.

**Ein tüchtiges, wohlerzogenes**

**Mädchen.**

das diese konsumiert werden,  
bittet um Stellung bei ölt.  
Dame oder Familie mit wenig  
Kindern. Gest. v. A. unter A.

R. 101 Exped. d. Bl. erbeten.

**Gesucht.**  
ein tüchtige, mit der Kunstfertigkeit  
und dem Artikel vertraute

**Gesucht.**

ein junges Mädchen aus an-

ständiger Familie, welches loben

und





**Amor**

von 14 Mark an.



**Gertrud**

von 3½ Mark an.



**Superbe**

von 15 Mark an.



**Parisienne**

von 12½ Mark an.



**Carmen**

von 11 Mark an.



**Mignon**

von 9 Mark an.

**Frühjahr 1889. Sommer 1889.**

# V. GOLDMANN

am Altmarkt,  
Nr. 1 König-Johannstrasse Nr. 1.

**Massen-Auswahl!**

**Anerkannt billigste Preise am Platze!**



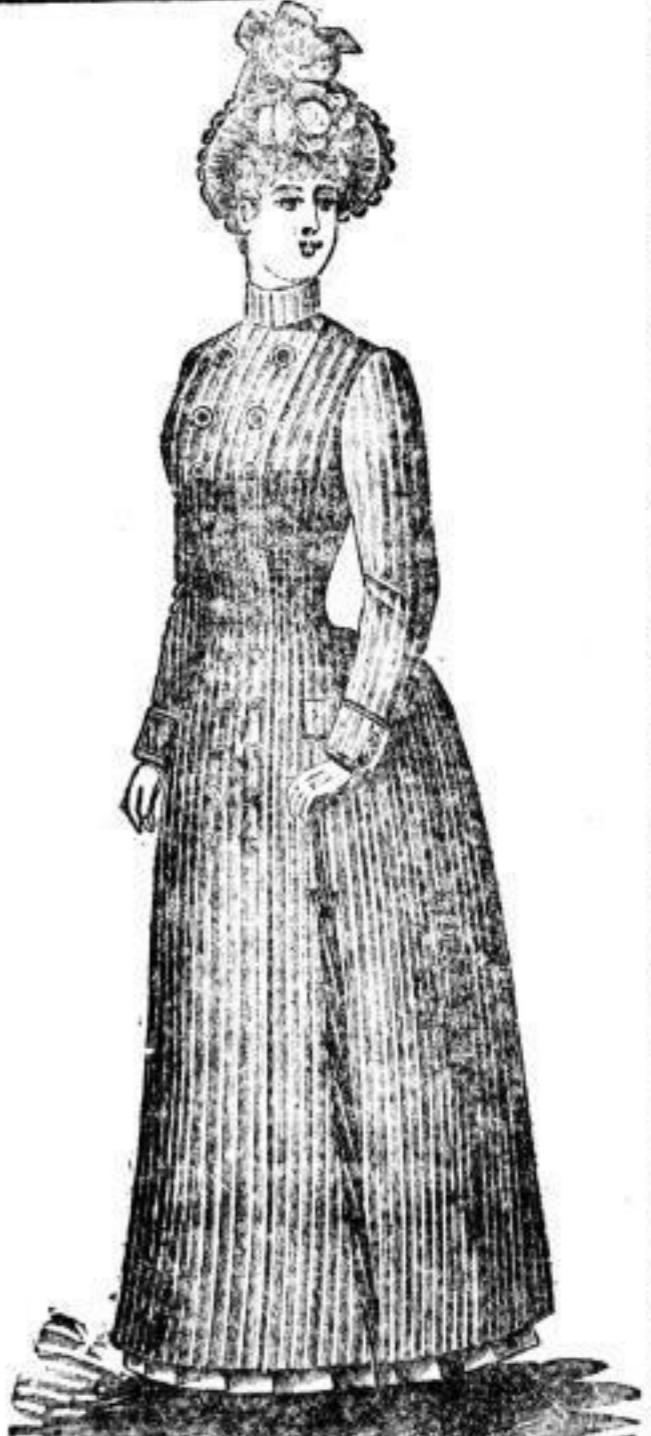
**Egmont**

von 12 Mark an.



**Noblesse**

von 20 Mark an.



**Victoria**

von 5 Mark an.

# Conto- und Geschäfts-Bücher.

## Eigene Fabrikate.

Zur Herstellung sämtlicher Contobücher verwenden wir die besten Qualitäten Papiere, halten auf saubere Miniatur und Druck und garantiren für Haltbarkeit der Einbände.

### Foliobücher mit Contolinien,

Deckelgröße 36×32 Ctm.  
mit 60 96 144 Blatt Inhalt  
85 Pf. 1 Ml. 15 Pf. 1 Ml. 75 Pf.

### Hochfoliobücher mit Contolinien,

Deckelgröße 43×37 Ctm.  
mit 60 96 144 Blatt Inhalt  
90 Pf. 1 Ml. 25 Pf. 1 Ml. 75 Pf.

### Quartbücher mit Contolinien,

Deckelgröße 20×16 Ctm.  
mit 40 60 80 120 160 Blatt Inhalt  
50 Pf. 40 Pf. 60 Pf. 80 Pf. 1 Ml.

### Bücher mit Contolinien in Schmalfolio-Format,

Deckelgröße 33 1/2×10,  
mit 80 120 160 192 Blatt Inhalt  
65 Pf. 80 Pf. 1 Ml. 1 Ml. 35 Pf.

### Kurzfoliobücher mit Contolinien,

Deckelgröße 34×14 Ctm.  
mit 48 72 96 144 Blatt Inhalt  
65 Pf. 90 Pf. 1 Ml. 25 Pf. 1 Ml. 75 Pf.

### Registerbücher mit Löschpapier durchschossen,

Deckelgröße 36×22 Ctm.  
mit 30 48 72 96 120 144 Blatt Inhalt  
1 Ml. 1 Ml. 50 Pf. 1 Ml. 75 Pf. 3 Ml. 3 Ml. 50 Pf. 4 Ml.

### Wechsel-Copirbücher, Contobücher in Halb Molesquin-Einband,

Umliert mit einfachen oder doppelten Zahlen-Nubriken, Foliiformat, Deckelgröße 36×22 Ctm.,  
mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
2 Ml. 2 Ml. 75 Pf. 3 Ml. 50 Pf. 4 Ml. 4 Ml. 50 Pf. 6 Ml.

Dieselben paginiert mit Register,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
2 Ml. 75 Pf. 3 Ml. 50 Pf. 4 Ml. 25 Pf. 5 Ml. 6 Ml. 7 Ml. 50 Pf.

### Contobücher in Halb Molesquin-Einband,

Umliert mit einfachen oder doppelten Zahlen-Nubriken, Bischofiformat, Deckelgröße 37×25 Ctm.,  
mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
2 Ml. 75 Pf. 3 Ml. 50 Pf. 4 Ml. 70 Pf. 5 Ml. 50 Pf. 6 Ml. 50 Pf. 8 Ml. 50 Pf.

Dieselben paginiert mit Register,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
3 Ml. 50 Pf. 4 Ml. 50 Pf. 5 Ml. 50 Pf. 6 Ml. 50 Pf. 8 Ml. 10 Ml.

### Contobücher in Ganz Molesquin-Einband,

Umliert mit einfacher oder doppelter Zahlen-Nubrik, Bischofiformat, Deckelgröße 37×25 Ctm.,  
mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
4 Ml. 50 Pf. 6 Ml. 50 Pf. 8 Ml. 50 Pf. 9 Ml. 11 Ml. 50 Pf.

**Haupt-Bücher,**

Folioformat, Deckelgröße 36×22 Ctm., mit einfacher oder doppelter Zahlen-Nubrik, Halb-Molesquin-Einband, foliert oder paginiert mit Register,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
3 Ml. 25 Pf. 4 Ml. 25 Pf. 5 Ml. 50 Pf. 6 Ml. 50 Pf. 7 Ml. 50 Pf. 10 Ml.

### Dieselben im Ganz Molesquin-Einband,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
4 Ml. 50 Pf. 6 Ml. 7 Ml. 8 Ml. 50 Pf. 10 Ml. 12 Ml.

**Haupt-Bücher,**

Folioformat, Deckelgröße 36×22 Ctm., Debet und Credit auf einer Seite, Halb Molesquin-Einband, paginiert mit Register,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
3 Ml. 50 Pf. 4 Ml. 75 Pf. 6 Ml. 7 Ml. 50 Pf. 8 Ml. 75 Pf. 11 Ml.

### Dieselben im Ganz Molesquin-Einband,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
5 Ml. 6 Ml. 50 Pf. 7 Ml. 50 Pf. 9 Ml. 10 Ml. 50 Pf. 13 Ml. 50 Pf.

**Haupt-Bücher**

in Bischofiformat, Deckelgröße 37×25 Ctm., mit einfacher oder doppelten Zahlen-Nubriken, Halb-Molesquin-Einband, foliert oder paginiert mit Register,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
4 Ml. 5 Ml. 25 Pf. 6 Ml. 50 Pf. 7 Ml. 50 Pf. 9 Ml. 50 Pf. 12 Ml. 50 Pf.

Dieselben Debet Credit auf einer Seite, paginiert mit Register,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
4 Ml. 5 Ml. 50 Pf. 6 Ml. 50 Pf. 8 Ml. 50 Pf. 10 Ml. 13 Ml.

**Haupt-Bücher**

klein Median-Format, Deckelgröße 12×27 Ctm., Debet Credit auf einer Seite, paginiert mit Register, Ganz Molesquin-Einband,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
9 Ml. 50 Pf. 11 Ml. 50 Pf. 13 Ml. 50 Pf. 15 Ml. 50 Pf. 19 Ml.

**Cassa-Bücher**

in Folioformat, Deckelgröße 37×25 Ctm., mit einfacher oder doppelter Kassen-Miniatur, Kopfdruck, foliert, Halb Molesquin-Einband,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
2 Ml. 75 Pf. 3 Ml. 75 Pf. 4 Ml. 75 Pf. 6 Ml. 7 Ml.

**Cassa-Bücher**

in Bischofiformat, Deckelgröße 37×25 Ctm., einfache oder doppelte Kassen-Nubriken, Kopfdruck, foliert, Ganz Molesquin-Einband,

mit 2 3 4 5 6 8 Buch Inhalt  
5 Ml. 6 Ml. 50 Pf. 7 Ml. 50 Pf. 9 Ml. 10 Ml. 50 Pf.

**Copir-Bücher**

mit einem copierfähigen Papier und in solidem Einband mit Register, mit 500 Blatt 1 Ml. 25 Pf.  
1000 Blatt 2 Ml. Dieselben mit 1000 Blatt und auslegbarem Register Stück 2 Ml. 75 Pf.

Ausführliche Preislisten über Contobücher werden franco versandt.

# J. Bargou Söhne,

DRESDEN,

Sophienstrasse 6 u. Wilsdrufferstrasse 21b, am Postplatz.

## Zur Pflege der Haut

und des Leibes bringt Unterzeichnete seine seit 30 Jahren bewährte Behandlungsmethode in erprobende Erinnerung. Dies selbe besticht sicher u. schnell jede Unreinlichkeit der Haut, Geschlechtsröthe, rothe Nasen, Blüthen, Pickelchen, Sommerpusten, Mittesser, Warzen u. c.

Julius Scheinlich,

Dresden-Neustadt, Tieckstrasse 1, pt.

Zeitung: Norm 8—9. Nachr. 2—6 Uhr, auch Sonntags

Im ganzen deutschen Reiche erlaubt.

**Keine Nieten.** Jedes Los gewinnt.

Braunschweiger Serien-Ziehung 30. April cr.

Im ganzen kommen 35 Serien zur Auslosung.

Treffer Ml. 150,00 12,000, 6,000, 3,000, 240, 72 Ml.

Hierzu gebe ich 160 80 Pf. 41 33 21 17 11 9

Bayerische Serien-Ziehung 1. Mai cr.

Im Ganzen kommen 87 Serien zur Auslosung.

Treffer Ml. 120,00 36,000, 18,000, 4,800, 2400, 600, 300 Ml.

Hierzu gebe ich 270 137 70 57 36 20 18 15

Flintländer Serien-Ziehung 1. Mai cr.

Im Ganzen kommen 180 Serien zur Auslosung.

Treffer Ml. 45,000, 6,000, 1800, 900, 240, 36 Ml.

Hierzu gebe ich 70 35 18 14 9 7 1/2 4 1/4 4

Kurhessische Serien-Ziehung 1. Juli cr.

Im Ganzen kommen 120 Serien zur Auslosung.

Treffer Ml. 96,000, 24,000, 12,000, 6,000, 4,800, 3,000, 1,200, 600 Ml.

Hierzu gebe ich 210 107 55 45 28 1/2 23 14 1/2 12

An allen 4 Serien-Anleihen ermäßige ich

1/2 1/4 1/8 1/16 1/32 1/64

680 345 175 115 91 75 47 33

ganz Originalstücke billigst.

Barletta 100 Lire-Loose 4 Mal jährlich, Gewinn- und Amortisations-Zahlung, Hauptgewinn 100,000 Lire, a 55 Ml.

Barletta 100 Lire-Loose 4 Mal jährlich, Gewinnzählgung, Hauptgewinn 100,000 Lire, a 45 Ml.

Türkische 100 Fres.-Loose 6 Mal jährlich, Gewinnzählgung, Hauptgewinn 6,000 Lires, a 65 Ml.

Siegfried Wollstein, Bank und Wechsel-Geschäft,

Berlin S. W., Leipzigerstrasse 86.

Für Portos u. Kosten sind jeder Sendung 1 Ml. beizufügen.

## Flinsberg, Schles.

Frühlings-, Sommer- und Herbstkur. Höhenlima. Stabilquellen. Moor-, Nadel- und (ganz neu!) frische Rindenwälder sowie Inhalationen bei Asthma u. Herzleiden. Kräuterwälder, Massage etc. Flinsberg liegt höher als Elster, Reichenbach. Bahnh. Friedberg a. Qd. 1 Stunde. Kostenfrei Brotole.

## Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft, Berlin SW., Königsgräßerstr. 47,

besteht auf Gegenleistung seit 1874 und bietet allen Landwirten durch ihre neuen, den Bedürfnissen der Landwirtschaft genau angepassten Bedingungen die vortheilhafteste Gelegenheit, ihre Bodenerzeugnisse gegen jeden Hagelschaden, auch den geringsten zu versichern, indem dieselbe

1. Schadenerfahrl. bis herab zum 20. Theile (5 Proz.) gewährt.

2. die Beiträge der örtlichen, durch umfassende Statistik ermittelten Hagelgefahr entsprechend bemisst.

3. hohe Rabatte gewährt und zwar:

a) für mehrjährige Versicherung auf 3 Jahre 5 Proz. auf 5 Jahre 10 Proz.

b) für Hagelschäden bis zu 50 Proz.

c) für Beiträgung der Erfolgspflicht auf 1/10 Prozent.

4. konstante Regulierung der Hagelschäden gewährleistet durch die in jedem Kreise erwählten Bezirkstagsdeputierten (landschließlich Gesellschaftsmitglieder), die als Schäfer fungieren und die Provinzial-Vertrauensräthe (gleichfalls Gesellschaftsmitglieder), welche die Regulierung der Schäden jährlich kontrollieren.

Auf Grund der vorliegend kurz angegebenen Vorteile der Allgemeinen Deutschen Hagelversicherungs-Gesellschaft empfiehlt sich zur Vermittlung von Hagelversicherungen und ist zu jeder weiteren Auskunft sowie Abgabe von Formularen bereit.

Leipzig, im April 1889.

### die Generalagentur,

Rud. Abel,

sowie die Special-Agenturen in:

Bischofswerda, Max Tieke, Görlitz b. Meißen, Gust. Starke, Görlitz, Ewald Schäfer, Zeitz, August Müller, Görlitz, Carl Krone bei Pillnitz, J. A. Schneider, Hennigsdorf, Gustav Weiß, Meißen, Gust. v. Burkhardt, Hainichen, Gust. v. Burkhardt, Bitterfeld, Erwin Hänschel.

Bitterfeld, Schönbach, G. Matting, Bitterfeld, Erwin Hänschel.

## Das Militär-Pädagogium

Dr. Killisch,

bieter Berlin, Schönhauser-Allee 133, ist am

1. April d. J. nach

Kötzschenbroda-Dresden

verlegt worden. — Schnelle und sichere Vorbereitung für

Führer- und Einjähr.-Examens, für Abitur-

Ex. und alle Stufen höherer Lehranstalten.

Abzüglich Preise gratis und franco.

**E. Nanmann,**  
Leipzig, Königplatz 6,  
**Uhrenfabrik**  
versendet Preis-Verzeichnisse gratis und franco.

Berlin.

# Waldvögel!

Wer solche, ihrer sich zu freuen, lange im Zimmer erhalten will, gewöhne ihnen das in der freien Natur gewöhnliche Butter. Glänzendes Gefieder und ununterbrochener Gesang behunden das Wohlbekannte bei solcher Ernährung. Für Zeitsige, Sieglinde, Kreuzkübel u. s. w. halte für jede Art besondere, aus Laub- u. Nadelholzäpfeln, Dittels, Salats u. Käse, u. Wiesenome aus Sammengemischten vorzüglich für Nostalgie. Minelli u. a. Weidetrester empfiehlt Sammengemisch und für Kanarienvogel ein besonders zuverlässiges Futter. Alle Süßereien halte sie in duster Beleuchtung auf Lager.

**Franz Henne,**  
Amalienstraße 4.

Baumwollene  
**Strickgarne,**  
sehr haltbar und waschbar,  
das ganze Pfund nur 120 Pfl.  
Strümpfe und Handschuhe  
billig!  
J. Behrendt, Schießstr. 31, 1

## Für Haarleidende.

Für Dielenjenigen, welche am Ausstellen der Haare leiden, oder schon Anfang zur Blätte haben, und fürs graue Haar, wo blassen 8 Tage die Naturfarbe ist wieder findet, bestellt ich vorsichtige Mittel, die auch Bieten und auch uns gehoben haben. Nachstet kostet 2 Mf. 50 Pf. Geburtszeit zu haben bei Dr. Mathisius, Töpferstr. Nr. 9, 3. Etage rechts.

**George Baumann's**  
echter  
**Tannenduft**

(Coniferengelst),  
natürlichen, erfrischenden, unübertrafenen, das beste Reizmittel in überhöhten Räumen, wie Theater, Paläste und Konzertälen, auch als Raumhermittel und zur Reinigung der Luft. Nur allein kostet 2 Mf. 50 Pf. und 1 Mf. bei

**George Baumann,**  
Pragerstraße 2.

Drogen und Parfümerien.  
Größtes Laboratorium für  
unbedingliche Toilettemittel.

## Berfauf

von Drehsäcken, Bohrmaschinen, Deldichmieden, div. Klempnermaschinen. Sämtlichen Transporteinrichtungen, Treibriemen, Blasbalgen, Schlosser- u. Schmiedehandwerksgegenen z. z., neu und gebraucht.

**Max Joachimsthal,**  
Drehgasse 4.

Unter Verschwiegenheit u. ohne Aufschluß, w. auch brieflich in 3-4 Tagen trisch entst. Geschlechts-, Kraut- u. Hantsträuf., sowie Schwächejuste jeder Art gründl. u. ohne Radiktheit geblieben durch d. vom Staate approbierten Spec.-Arzt Dr. med. Meyer in Berlin, Kronenstraße Nr. 2. I. B. 12-2-6-7, auch Sonnt. Bereitst. u. vers. Käufe in sehr kurzer Zeit



Kinderpulte  
mit allen Zubehör.  
G. Bernh. Lange  
Amalienstr. 1 u. 7.

Wunderbarer Erfolg!

**Prof. Dr. Wood's**  
**Zahngeist**

a St. 50 Pf.

bestes, unschätzbar wirkendes Mittel gegen Zahnschmerzen in allen Fällen.

Zu haben in Dresden:

Mohren-Apotheke, Fünf. Platz, Marien-Apotheke, Altmarkt, Annen-Apotheke, Annenstraße, Reichs-Apotheke, Leipzigerstr., Linden-Apotheke, Königsbr. Str. Engel-Apotheke, Annenstraße und fast allen Apotheken umliegender Ortschaften. Ernst Bley, Engros-Lager, Annenstraße 52.

**Maschinenzimmer**  
jeder Art fertigt Manjoe, Feldschiessensstraße 13.

Fernsprechstelle 201.

# Weinhandlung von Carl Seulen Nachfolger

(Inhaber: Max Kunath)

Wallstraße 16, Dresden-Altstadt. Wallstraße 16, Porticus.

## Naturreine, best gepflegte Rhein-, Pfalz-, Mosel-, Bordeaux- und Burgunder-Weine,

Malaga, Madeira, Sherry, Portwein und Marsala, Muscat Lunel, Muscat Frontignan, Ruster, Menescher u. Tokayer.

Feiner alter Jamaica-Rum und Arac de Goa.

Feiner alter Cognac  
von Otard Dupuy & Co. u. Martell & Co.  
(Orig.-Füllungen v. J. Prunier & Co.)  
und La Grande Marque-Cognac).

### Feinste Liqueure:

Holland, von Wijnand-Fockink-Amsterdam, ferner Benedictine, Chartreuse, Maraschino, Angostura, Allash, Whisky, Genever etc.

**Vorzügliche Punsch-Essenzen:**  
von Joh. Ad. Roeder-Köln, Carl Schieffer-Bendorf a. Rhin. und J. Cederlunds Söner-Stockholm.

**Doubt's Brown Stout und Pale Ale.**

**Französische Champagner:**  
Moët & Chandon, Louis Roederer, Heidsieck & Co., Veuve Clicquot, Pommery & Greno, St. Peray mousseux, Romanée mousseux.

**Deutsche Schaumweine:**  
Ewald & Co.-Rüdesheim, Hochheimer Actien-Gesellschaft, Siligmüller-Würzburg, Söhnlein & Co.-Schierstein, Stock & Söhne-Creuznach.

Chinesischer Thee. Importierte Havana-Cigarren.

## Elegante Wein- und Frühstücks-Stuben

mit Erinnerungen an Hoffmann von Fallersleben.

Commissionslager zu Originalpreisen:

**Dresden-A.:** J. E. Rötschke, Blasewitzerstraße 51.  
" Robert Fleischer, Werderstraße 13.  
Denben: Wilhelm Ritter, Pfotenauerstraße 35.

**Denben:** August Stäglich.

# Schirmfabrik Alex Sachs

Hofflieferant Ihrer Majestät der Königin von Preußen  
**Nr. 11 Georgplatz Nr. 11**

empfiehlt ihre auf den Ausstellungen zu  
Philadelphia, Wien, Berlin

prämierten Fabriken in

## Sonnenschirme, Entoucas, Touristen- und Regenschirme

von den billigsten Sorten bis zu den elegantesten Neuenheiten in reichster Auswahl

zu bekannt billigsten Preisen.

Auswärtige Filialen:

Berlin, Hamburg, Breslau, Frankfurt a. M., Leipzig, Magdeburg, Bremen.

## Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft

Directe Post-Dampfschiffahrten

# Hamburg und Brasilien

via Lissabon

nach Pernambuco am 11. und 25. jeden Monats.

" Bahia am 4. und 18. jeden Monats.

" Rio de Janeiro } am 4., 11., 18. und 25. jeden Monats.

" Santos }

Sämtliche nach Brasilien gehende Dampfer nehmen Güter für Paraná, Santa Catharina, Antonina, Rio Grande do Sul und Porto Alegre in Uebertracht via Rio de Janeiro.

Aug. 15. 1889.



Rein Cacao  
u. Zucker.

## Deutsche Industrie!

Für den grössten Consumenten empfehlen besonderer Beachtung:  
Extraf. Van.-Choc. Nr. 3a blau Pap. à 1/2 Ko. M. 2.—  
do. do. do. " Ga. orange " " " 1.60  
Fein. do. do. " Ga. grün " " " 1.20  
do. do. do. " Ga. Kais. roth " " " 1.—  
Speise-Choc. zum Rohessen in kleinen Tafeln und  
Päckchen à 50, 75, 100 und 125 Pf.

Haushaltungs-Choc. m. Van. in Kistchen von 6 Pf.  
à Kistchen M. 5.50, à 1/2 Ko. M. 1.00.  
Krümel-Choc. m. Van. à 1/2 Ko. M. 1.60, 1.20, 1.00.  
Puder-Chocolade ohne Van. (auch „Cacao mit  
Zucker“ genannt) à 1/2 Ko. 1.20 Pf.

Detail-Geschäfte: Altmarkt 15 — Hauptstrasse 13.  
Sonstige Niederlagen durch Plakate kenntlich.

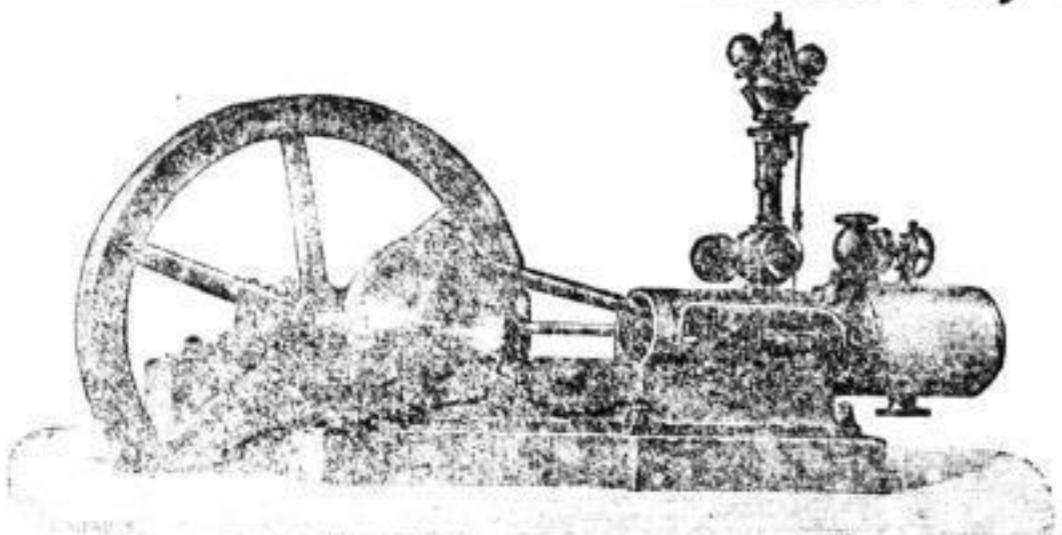
Rein Cacao  
u. Zucker.



# Meissner Eisengießerei und Maschinenbau-Aufstall (vorm. F. L. & E. Jacobi)

Gegründet 1835.

in Meissen, Sachsen.



Gegründet 1835.

Fabrikationszweige: I. Eisengießerei.  
II. Maschinenbau. III. Brückenbau.  
300 Arbeiter.

### SPECIALITÄT:

Dampfmaschinen, Transmissionen  
sowie  
Maschinen für die keramische Industrie,  
als:  
Kollergänge, Walzwerke, Steinbrecher, Thouschneider, Preßanlagen,  
Wasserdruck-Maschinen, mechanische Drehscheiben, Röhren-  
pressen, Ziegelmaschinen.  
Hydraulische Trockenpressen für Ton und Cementplatten  
in drei Größen von vorzüglichster Leistung.

### Trommelmühlen

für Nass- und Trockenmahlung, seit 20 Jahren von  
uns ausgeführt und aufs Höchste vervollkommen.  
Prospecten und feinste Referenzen.

"SECURUS JUDICAT ORBIS TERRARUM."

## Apollinaris

NÄTURLICH KOHLENSAURES MINERAL-WASSER.

Die Füllungen betragen im Jahre 1887

**11,894,000**

und im Jahre 1888

**12,720,000**

Flaschen und Krüge.

## Linoleum

C. Anschütz Nachf. Kienzler & Co.  
Dresden-L., Landhausstraße 6.

## Portières

Größte Auswahl zu billigen Preisen.  
Einzelne Thauls und Paare werden zu bedeutend  
herabgesetzten Preisen abgegeben.  
C. Anschütz Nachf. Kienzler & Co.  
Dresden-L., Landhausstraße 6.

## Grösste Velociped-Fabrik der Welt.

Prämiert mit 21 gold. Medaillen.

Etabliert seit 20 Jahren.

**HUMBER & C°.**  
Fabriken in  
Beeston, Coventry und  
Wolverhampton.

Alleinige Erfinder und Fabrikanten der weltbekannten

## Original-Humber-Fahrräder.

Alleiniger Generalvertreter für ganz Deutschland und Österreich-Ungarn

**F. B. Müller.**

Illustrirte Preisliste gegen 10-Pfennig-Botto-Mark franco.

Tüchtige Vertreter bei hohem Rabatt gesucht.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Jeder Straße wird im eigenen Interesse auf  
eine neu erarbeitete Broschüre  
aufmerksam gemacht.

Kostenfrei zu beziehen von H. Straube, Dresden, Schlossstr. 1.

Prof. Dr. Wood's Zahngesetz ist  
Nachlässe, einzelne Möbel u.  
Betten faust zu höchstem Preis  
Prof. Dr. Wood's Zahngesetz ist  
unstreit, d. beste Mittel g. Zahns-  
schmerz. Zu haben in der Engel-  
apotheke, Annenstr.

1 Matilden-Strasse 1.

Apotheke  
zum Storch,  
Fischauerstr.

Antipyrin, bekannt als best.  
Mittel gegen schweren Kopfschmerz  
(auch vorzüglich bei Zahnschmerz)  
in Tabletten à 15 u. 25 Pf.

Hoffmann's Menthol-Schnauzenpulver, reizend  
und heilend, à Dose 25 Pf.

Hoffmann's Zahnschmerzmittel mit Cocain und Menthol à 50 Pf.

Hoffmann's Cocabitter, nerverstärkendes Rogenelixir à  
M. 2.

All. Verbandstoffe, natürl. u.  
künstl. Mineralwässer.

Reelles Gesuch.

Ein intelligenter junger Mann,  
Muss, der 20 Jahre, jährt. Con-  
formen bis 1400 M. in einem  
industriellen Betriebe, sucht die  
bekanntesten, eines sohol. u. wirkt-  
lichst, erjog. Wächtern, im Alter  
bis zu 25 Jahren, beabs. späterer  
Verheirathung, zu machen. Muß  
überhaupt, off. wolle man vertrauen-  
voll unter **O. 1800** an die Exp.  
d. Bl. einsenden.

Beste  
Zündhölzer

alter Art, als:  
aicht Cosseler Zündhölzer,  
aicht schwedische Zündhölzer,  
aicht Wiener Zündhölzer,  
Sturmholzer,  
Petroleumzündhölzer,  
bengalische Zündhölzer,  
gewöhnliche Zündhölzer,  
Wachszündhölzer  
u. s. w. empfohlen

Hermann Koch,  
Dresden, Altmarkt Nr. 5.

Franzbranntwein,  
mit und ohne Salz, zum medi-  
cinalischen Gebrauch, empfiehlt

Hermann Koch,  
Dresden, Altmarkt 5.

Cigarren-Versandt-  
Haus  
**Ad. Peltzer,**

Bremen, Obernstraße 58.  
Musterkisten v. 100 St. in 10  
Sorten à M. 6, 7.50, 9 u. 10.50  
per Kiste.

Sombart's Patent-  
Gasmotor.  
Einfache,  
solide  
Construction.  
Geringster  
Gasverbrauch!  
Ruhiger u.  
regelmässiger  
Gang.  
Billiger Preis!  
Aufstellung  
leicht.  
Bess. Sombarts  
Magdeburg  
(Frankfurt a. M.)  
Vertreter: F. Gottschalk,  
Dresden, Neugasse 17.

allen  
Müttern  
fann das einzig bewährte Mittel  
Dr. Gährtz's berühmte  
Zahnhalbsänder,  
a 1 Mart.  
Zahnperlen,  
a 1 Mt. 50 pf.,  
um Kindern das Zähnen leicht  
und schmerlos zu fördern,  
nicht genug empfohlen werden.  
General-Depot bei  
Weigel & Zeeh,  
Dresden, Marienstr. 26.  
Albert Haan, Grünerstr.  
Georg Häntzschel, Struve-  
straße.

Beste  
Zündhölzer

alter Art, als:  
aicht Cosseler Zündhölzer,  
aicht schwedische Zündhölzer,  
aicht Wiener Zündhölzer,  
Sturmholzer,  
Petroleumzündhölzer,  
bengalische Zündhölzer,  
gewöhnliche Zündhölzer,  
Wachszündhölzer  
u. s. w. empfohlen

Hermann Koch,  
Dresden, Altmarkt Nr. 5.

Franzbranntwein,  
mit und ohne Salz, zum medi-  
cinalischen Gebrauch, empfiehlt

Hermann Koch,  
Dresden, Altmarkt 5.

Cigarren-Versandt-  
Haus  
**Ad. Peltzer,**

Bremen, Obernstraße 58.  
Musterkisten v. 100 St. in 10  
Sorten à M. 6, 7.50, 9 u. 10.50  
per Kiste.

!!!Nicht übersehen!!!

# BRECHER & CO.

**(Einziges Verkaufsstätte)**  
erlangt sich hierdurch auf seine grossartigen Collectionen in  
**Regen-Mänteln, Promenades, Stahl-Mänteln, Kinder-Mänteln, Jacketen und Visites**

aufserst zu mögen.

Richard Ulbricht wurde zum Lieferanten des Königl. Hof- und Staatsbedienstetens zu Dresden ernannt. Mitglieder  
zur Zeit ihres Regierungs- und Gehöriger ca. 100000 Zehntausend Personen.

Eröffnung am 1. Mai.

**Luftkurort Gorisch b. Königstein a. d. Elbe,  
sächs. Schweiz.**

**Vereinigte Städtiss. Anna-Hof u. Wald-Villa.**

**Hotel-Pension und Restauration.**  
Gute Zimmer und vorzügliche Verfolgung. Bäder und Equipagen im Hause. Weitere Auf-  
züge wegen Logis u. in Dresden, Georgplatz 14, Papierhandlung.

**Thee Thee  
China- und Japanwaaren  
Taen Arr Hee**  
nur 1 Bankstrasse nur 1.

**Franzensbad in Böhmen.**

Haus vom 1. Mai bis 1. Oktober.

Station der Russischen, der Königl. sächs. und Königl. bayerischen Eisenbahn. Direkte Verbindung mit allen Hauptstädten Europas (Couriers, Schlafwagen).

Altsächsische glaubenssichere Eisenbauerlinge von den mildesten bis zu den stärksten; gehaltreiche, leicht verdauliche Stahlküchen; solben-säuerliche Minerale und Stahlbäder nach der Bitterlichen und Schwefelichen Methode; Kohlenbäder - Gasbäder; Moorbäder aus dem altherbergen, beruhenden Franzensbader salinischen Eisenmineralmoor, der an therapeutischen Werthe alle anderen Moore übertreift. (Heilic. Segen u. a.) Reine fränzösische Gebirgsluft, 400 Meter über Orlitz; ausgedehnte Parkte und schwätige Promenaden.

Zweckmäßige Einrichtungen, Trinkhalle für alle fremden Mineralwässer, 4 große komfortable und nach den neuesten balneotechnischen Grundsätzen eingerichtete Badeanstalten; Kaltwassercur; römisch-klassische Bäder, zwiflende Dampfbäder.

Am Petersabend, täglich mehrmals Concert der vorzüglichsten Auswahld; täglich mehrmals Concert der vorzüglichsten Auswahld; Theater, Tanzunionen, Tombola.

Ratholische Pfarrkirche, evangelische und russisch-orthodoxe Kirche, englischer Gottesdienst, Synagoge.

Invitationen: Blutarmut, Bleichucht, Strohulose, chronische Rotarache, der Verdadung, der Atemungs-, der Harn- u. Geschlechtsorgane, chronische Nervenkrankheiten, Neurose, Frauenkrankheiten, chronische Crubate, Abramalismus. Nicht, Nachstur nach eingreifenden Kuren in Karlbad, Marienbad, Kreuznach, Rüdesheim, Blaufarbliche Brotpette gratis.

Jede Auskunft erhält bereitwillig das Bürgermeisteramt als Kurverwaltung.

Krankheiten verhüten ist leichter, als Krankheiten heilen. Diejenigen, welche an Kongestionszuständen nach dem Kopfe, Schwindelanfällen, Herzschlägen und ähnlichen, auf Abnormitäten im Blutkreislauf hindeutenden Beschwerden leiden. Durch stilleitigen Gebrauch von **M. Schütz's Blutreinigungs-Pulver** werden solche Störungen fast immer schon im Beginne unterdrückt, etwa drohende erste Krankheiten rechtzeitig verhindert und das Wohlbefinden dauernd wieder hergestellt. — Dose: R. 1.50; unter 2 Dosen werden nicht verlangt, 5 Dosen vortrefflich. Verfunden durch die Engel-Apotheke, Kötzsch (Meus) und echt zu haben in Dresden in der Mohren-Apotheke und Salomonis-Apotheke, sowie Ennigs bei Ernst Bley, Annenstraße 12, Cölln a. d. Elbe bei Apotheker Georgi, Greiberg in der Apotheke. Glauchau in der Mohren-Apotheke. Döderan in der Apotheke.

**Thee-**

Import-Geschäft von  
Deutschmann & Voroniedi,  
London E. C. 101 Leadenhall-Str.  
Hamburg, Postlage Schloßstr. 11.

**Ohne Zwischenhandel.**  
Nur garantirt reine gute Thee zu niedrigsten Preisen. Versandt ab Hamburg verzollt à 1.50, 1.80, 2.-, 2.70, 3.-, 3.50, 4.-, 5.- von 3蒲. an franco. Versandter gratis.

Seit 1870. v. L. auch p.  
**Wiener Nuss-Extract**  
um Nährer grauer Haar in  
blond, braun oder schwarz.  
Dieses unvergleichliche Natur-  
produkt, um graue Haare in  
allen Nuancen echt färben zu  
können, ist aus der grünen Auf-  
schale bereitet, der Gesundheit  
u. den Haaren nicht im entferntesten  
nachtheilig, lädt das Haar  
in 15 Minuten schön und dauer-  
haft, blond, braun oder schwarz,  
ohne daß die Farbe beim Waschen  
heruntergeht.  
1 M. Nuss-Extract à M. 5, 5 u. 1.50.  
1 Kugel Rossmarins à M. 4 u. 2.  
1 Bl. Rübs. & R. 4 u. 2.  
Set zu je 100gr von Crisler  
**A. MACZUSKI**, Parfumeur,  
Wien, Kärntnerstraße 19.  
Dresden, Kollner & Sohn,  
1. Sachseher Hof-Parfumeur.

**WILH. TEUFELS**

**Patent-Universal.**

**LEIB-BINDEN**  
FÜR  
BESTEN ERFOLG  
WIRD GARANTIERT

**Normal- u. Flanell**

**Leibbinden.**  
Bruchbandagen, Gerade-  
halter, Corsets, Luftklissen,  
Gummistriumphe, Unter-  
wäsche und Spülkannen  
empfohlen in seltener Auswahl.

**Herm. Pöhnert,**  
große Brüderstraße 24.

**Größtes Tapeten-**

**Persandl-Geschäft.**

Naturell-Tapeten v. 12 Pf. an.  
Gold-Tapeten v. 23 Pf. an.  
Glanz-Tapeten v. 30 Pf. an.

**C. Ehrhard,**  
Tapetenfabrik, Berlin SW.  
Friedrichstr. 35. — Zustellung  
von Musterrollen franco.

**500 Mark in Gold.**

Per Crème Großlich nicht oft benutzt, ein Sommerprodukt, sehr  
gerade, Sonnenbrand, Bleser, Rosen-  
zähne u. beständig und der Teint bis  
ins Alter bleibet weiß u. jugendlich  
geblieben. Keine Schminke! V. M. 1.20.  
Dampf-Dampf. 3.00. Dr. 3.00.

In Dresden: Spalteholz  
& Bley, Drogerie.

Echte Oscar Tiefe

**Zwiebelbonbons**

**Kein Husten mehr!**

Rein Scheimittel!  
Gesetzlich gefüllt, in Beutel 20,  
25, 40 und 50 Pf. Verkauf bei  
höchstem Rabatte großer Intervall.  
Franco-Ziefierung.

Oscar Tiefe, Mamalia.



KARL FRIEDE

**Kodhosen,  
Unterofen,  
Eßen-Thüren,  
Dachfenster,  
Drahtuägel,  
Draht,  
Eulen-Angüsse**  
empfehl. billig!  
**Friedrich Klotz**  
Königstraße  
Nr. 80 b u. 81.

**Aechter Medicinal-Tokayer**

Ist das beste Stärkungsmittel für alle schwächeren Kinder, Frauen und Rekonvalescenten. Aesthetisch empfohlen.

Es haben in 3 Flaschengrößen bei: Karl Breitbäcker, Seidenweber u. Kaufhaus-Ede, Herm. Roth, Gummistr. 34, George Mohrapp, Görlitzer 9, Ernst Bley, Drogerie, Annenstr. 52. Friedrichstadt: Reinhold Lippmann, Schäfer u. Adlerstr. Ede. Neustadt: Dr. Eckelmann, Marktstraße 45, M. Lorenz, Glacisstr. 19, O. Kuhn, Schmiedstr. 50, Löbtau: G. J. Weier, Pieschen: E. Kunert, Breyg. 7, Blasewitz: G. Schröder, Zollweiverk. 1, Cigaretten u. Weinhandl. Weisser Hirsch: Jul. Goebel, Wein u. Delikates-Handl. Laubnitz: Ernst Jeller, Wachwitz: Ed. Meier, Leubnitz: G. Kirchmann.

**Birkenbalsamseife**

von Bergmann & Co. in Dresden

Ist durch ihre eigenartige Composition die einzige Seife, welche alle Hautunreinheiten, Mitesser, Finnen, Röthe des Gesichts und der Hände befähigt und einen blendend weißen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pf. bei Bergmann & Co., König Johann-Straße, am Landhaus; Herm. Koch: Hof-Apotheke, Schloßstraße.



**Fortuna**  
von 12 Mark an.



**Gilda**  
von 10 Mark an.



**Irene**  
von 13 Mark an.



**Venus**  
von 18 Mark an.



**Irma**  
von 12 Mark an.

Friühjahr  
1889.

Sommer  
1889.

**V. GOLDMANN**

am Altmarkt,  
Nr. 1. König-Johannstr. Nr. 1.

Massen-Auswahl!

Anerkannt billigste Preise am Platze!



**Wally**  
von 6 Mark an.



**Brunhilde**  
von 11 Mark an.



**Tell**  
von 12½ Mark an.



**Carola**  
von 15 Mark an.

# Robert Eger & Sohn

11 Frauen-Straße 11

parterre, 1. u. 2. Etage.



11 Frauen-Straße 11

parterre, 1. u. 2. Etage.

Anerkannt grösstes Etablissement für seine Herren- u. Knaben-Kleidung.

## Frühjahrs- u. Sommer-Saison 1889.

### Frühjahrs-Paletots

in allen neuen Farben u. Fäcons  
aus Diagonal von M. 15 bis M. 30.  
Cheviot 18 45.  
" Croisé 28 45.  
" Satin 30 48.  
" Rane 30 45.  
" R. Ramsgarn 33 50.

Als besonders preiswerth u. modern  
empfehlen unsre glatten

Croisé- und Satin-Paletots  
in neuen Sommerfarben  
von M. 28 bis M. 30.

Jünglings-Paletots,  
genau wie unsre Herren-Paletots  
gearbeitet, von M. 14 an.

Frühjahrs-Anzüge  
(englische Sacko-Façon)

aus gezm. Bucklin M. 25-35  
engl. Cheviots 30-54  
Velour 30-45  
Diagonal 35-45  
Ramsgarn 45-60  
sc. sc.

Frühjahrs-Anzüge  
(englische Jacket-Rock-Façon)  
aus Ramsgarn, uni Cheviots, Rayé, Diagonal etc.  
M. 40-65.

Salon-Anzüge  
mit eins. u. zweiteiligem Gehrock aus fl. Croisé  
und Ramsgarn M. 50-70.



### Engl. Ulsters,

aus feinstem brautlich und steidam,  
aus f. engl. Fantasy Cheviot,  
von M. 25 bis M. 45.

Egl. Ulsters (Stanley)  
mit Petering zum Au- und Mähnen,  
aus engl. und schott. Cheviots,  
von M. 20 bis M. 50.

### Havelocks

aus Melton und Nr. Loden  
von M. 16 bis M. 30,  
aus Cheviots und Zwirn  
von M. 24 bis M. 36,  
aus wasserdichtem Loden  
von M. 27 bis M. 36.

Engl. Gummi-Mäntel  
von 8 M. an.

Jünglings-Ulsters  
(Studenten-Paletots) von M. 20 an.

Anzüge f. junge Herren  
von 14-18 Jahren,  
aus Bucklin, Cheviots, Ramsgarn etc.  
von 20-45 M. an.

### Knaben-Anzüge

in unserr eigenen Werkstatt aus besten Herren-  
stoffen angefertigt von 5 M. an.

Knaben-Paletots  
von 5 M. an.

### Jünglings-Anzüge

genau wie unsre Herren-Anzüge gearbeitet und  
s. Th. aus Reistern besser Herren-Stoffe hergestellt,  
von 12 M. an.



### HUGO 20 Marien-

### KEYL Strasse 20.



Preisvergleichstafeln franz.

Dresdner  
Wachstuchfest  
Nr. II.  
Seite 25.  
Sommer, 21. April 1889.

### Pflaumen- mus,

durch mit Dampf, also räuchfrei  
eingedacht, vorzügliche Waare, ver-  
wendet in Küchen zu hitto, 5 Ril-  
lafeano u. zoller, gegen 3 Mark  
Nachnahme. J. K. Haupt,  
in Böhmen.

### Syrup,

feinsten deutschen Bader-Syrup  
à Pfd. 18 Pfg.,  
bei 5 Pfd. à 16 Pf. empfiehlt  
Otto Richter,

43 am See 43.

### Neuheiten

in  
Tricot-Taillen,  
Tricot-Blousen,  
Barchent-Blousen  
zu billigen Preisen,  
Tricot-Kleidchen  
in geschmackvoller Ausführung  
von 2,25 an,  
Knaben- u. Mädchenhüte,  
Corsets  
in gr. Auswahl von 50 Pf. an  
empfiehlt

### S. Salym III,

vorm. Grünwald & Kosminsky, fil.  
Hauptstrasse 15.

Einfache Johannisberger  
Schnellpresse Nr. 6a  
(innere Rahmenweite 68 105 cm),  
in sehr gutem Zustande, ist wegen  
Anhäufung großer Mäschinen  
söcht zu verkaufen bei Kaiser  
u. Minden, Dresden, Prager-  
straße 9.

Handschuhe  
in Zivien, Flor und Seide von  
15 Pf. an.

Kinderstrümpfe,  
einfarbig u. gerin. v. 18 Pf. an,  
garantiert echtfarb. schwarze

Damen- und  
Kinder-Strümpfe  
von 80 Pf. an empfiehlt  
S. Salym,  
vorm.

Grünwald & Kosminsky,  
fil. Hauptstrasse 15.

### Geldschränke, Geldschränke,

gebrauchte und neue,  
Rover, Rover,  
Dreiräder,  
Bicycle.

Geldschatullen, Decimal- und  
Tafelwaagen, Gewichte, Revolver,  
Zeichn. billig zu verkaufen  
Stadtteil. 14. Wils. Pfund.

HUGO  
20 Marien-

KEYL  
Strasse 20.



Preisvergleichstafeln franz.

Herren, welche sich selbst vornehmen  
können, ihren Bedarf von edl.  
natürlichen Natursteinen (mit eigner  
Holzhölzung), sowie in allen Natur-  
steinarten, echten Antikenreichen,  
vollständige Naturmec-  
tates nur in der Raumhöhl-  
abteilung und Messertafeln von  
Max Herrfurth & Co., an  
der Sophienkirche, deden, da das  
selbst jedes Meher nur unter  
Garantie abgegeben wird und  
mehrmaliger Kostenfreier Umtausch  
gestattet ist.

Abentheuerlich und Er-  
spartisch für jed. Hanshall  
in Bauer's  
A. R. mögl. preis.

### Special-

### Galtwasser - Seife.

Niederlage bei  
Emil Schneider,  
Große Weißerstraße 12.

Engl. Piqué-Westen von 4 M. an, seid. und wollene Fantasie-Westen  
von 8 M. an.

Haus-, Comptoir-,  
Touristen- u. Sport-Joppen.

### Unsere Preise

find billigst berechnet,  
aber fest,  
und auf jedem Stück in Zahlen  
deutlich vermerkt.

Um tanj sch  
gestaltet.

Unsere Confection erfreut sich in Folge ihrer soliden Herstellung einer stets  
wachsenden Beliebtheit und übernehmen wir für jedes Stück unbedingte Garantie,  
trotzdem sind

die Preise auffallend billig.

# Robert Eger & Sohn

11 Frauenstraße 11 vis-à-vis dem Magazin  
"Zum Pfau"

11 Frauenstraße 11.

## Hygieia-Normal-Wäsche, ärztlich empfohlen durch Herrn Dr. med. Emil Hoelemann in Dresden.



Gesetzlich geschützt.  
Gesetzlich geschützt.  
Gesetzlich geschützt.

Dresden: | Groß-Verkauf: Schössergasse Nr. 2, 1. Etage.  
Detail-Verkauf: König-Johannstraße Nr. 21.  
Detail-Verkauf: Schössergasse Nr. 2, unterer Stock.  
Dresdner Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik  
**Stoss & Hietzig.**

## Kronen-Quelle

zu Obersalsbrunn i. Schl.

wird bestehendes empfohlen gegen Nieren- und Blasenleiden, Grizz- und Steinbeschwerden, die verschiedenen Formen der Gicht, sowie Gelenkneuritis, wenn gegen kataraktäre Affectionen des Kehlkopfes und der Lungen, gegen Magen- und Darmkatarrhe. — Im Stein-Versuchsjahr 1858 wurde verzeichnet:

**341939 Flaschen.**

Die Kronenquelle ist durch all-Mineralwasseranstalten und Apotheken zu beziehen. Briefe mit Gebrauchsanweisung auf Wunsch gratis und franko.

Brief- und Telegramm-Adresse: Kronenquelle Salzburg.

## Corset-Fabrik Max Hoffmann, Wallstr., Ecke Scheffelstr.

Händiges Sortiment von circa 300 verschiedenen, jeden Anforderungen entsprechenden **Corsets** in solider Ausführung und fadellos stehenden Fäcons in allen Größen, von 44 bis 100 Cm.

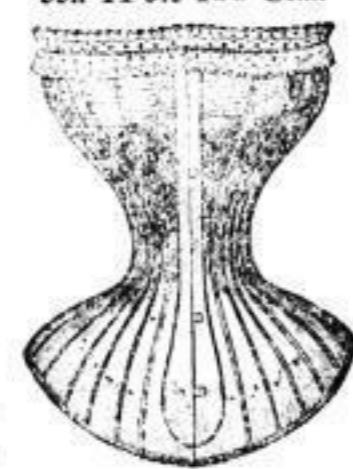
**Corsets**, einfach, bequem, von 50 Pf. an.

**Corsets**, fest, gutliegend, von 90 Pf. an.

**Corsets**, hochståndend, mit Zierknöpfchen, von 1 Mark an.

**Corsets**, d. o. mit Knöpfen und geschn. Brustbändern von 1½ Mark an.

**Corsets**, Rech. zum Einschnüren, Stahlbändern zum Herausnehmen, ohne zu trennen, von 1½ Mark an.



**Corsets**, einfach, hochståndend.

Fäcon, von 2½ Mark an.

**Corsets** mit Rücklein in Fäcons, hochståndend und einfach, mit Rücklein, Fäcons, in allen Größen, Stoffen und Ausführungen, von 2½ bis 18 Mark.

**Corsets** mit Rücklein, wie Abbildung in versch. Farben, von 4½ bis 16 Mark.

**Atlas-Corsets** in nur bester Ausführung von 12 bis 40 Mark.

**Kinder-Corsets**, für jedes Alter passend, von 50 Pf. bis 4½ M. **Corsets** für größere Mädchen von 50 Pf. bis 10 M. — **Geradehalter** von 1½ bis 10 M. — **Gesundheits-Corsets** von 2½ M. bis 4 M. — **Nähr-Corsets** von 7½ M. bis 10 M. — **Urtands-Corsets** von 6½ bis 17 M. — **Faulenzer** von 7 M. bis 10 M. **Reiner Corsets** aus durchbrochenen Stoffen; **Corsets** mit Gürteln; **Corsets** mit Gürtelsatz; **Corsets** mit Seitenschnürvorrichtung; **Corsets** mit Gürtel; **Corsets** mit kurzer Hüfte; **Reit-Corsets**; **Zwickel-Corsets**; **Corset-Einlagen** u. s. w. **Umtausch** nichtpassender Corsets jederzeit. — **Anfertigung** nach Maßnahm wenigen Tagen, gewünschte kleine Änderungen sofort.

**Reparaturen und Wäsche bei billigster Berechnung.**

Auswahlsendungen bereitwilligst in's Haus; auch stehen gebeten Damen im Etablissement **Anprobe-Zimmer** zur gefälligen Verhölung. — **Aufträge nach ausserhalb** werden gegen Nachnahme schnellstens und gewissenhaft ausgeführt. — Billige, aber feste Preise. — **Prompte** und **aufmerksame** Bedienung. — Freindliche und bequeme Beratungsraume. — Weilt denn 100 verschiedene Corsets liegen in 9 Schausteinen Wallstraße und Scheffelstraße zur gefälligen Ansicht.

**Corset-Fabrik Max Hoffmann,**  
Wallstraße, Ecke Scheffelstraße.

Pferdebahn-Verbindung (Postplatz) mit allen Punkten der Stadt.

Da

ich in aller nächster Zeit mein Geschäftsstätte verändern muss, verkause die noch vorhandenen großen Waaren vorrathen, als:

**Kleiderstoffe**  
jeder Art,  
**Spec.: Schwarze Stoffe,**  
Leinen, Baumwollwaaren, Schürzen, Unterröcke, Taschentücher, Tischdecken, Möbelstoffe u. A. m.  
nummehr zu jedem

**annehmbaren  
PREIS.**

**August Kretzschmar,**

**6 Altmarkt 6.**

1845 Gegründet 1845

Nach dem Auverkauf befindet sich mein Geschäftsstätte  
Altmarkt 11.

Eine der bedeutendsten  
rhinischen  
Wein-Großhandlungen,

welche mit ihren vorzüglichsten und außerordentlich preiswürdigsten in- und ausländischen Marken überall die besten Erfolge erzielt, bis jetzt jedoch nur hauptsächlich in Süddeutschland und den westlichen Provinzen arbeitet, möchte ihr Absatzgebiet auch fernherhin auf Nord- und Ostdeutschland mehr ausdehnen und sucht an allen größeren Plätzen geeignete Vertretung, momentlich Personen, welche in Händler- und Wiederkäuferkreis gut eingebaut sind. Am liebsten würde man mit einer größeren, gut eingeschätzten Unteragentur hat und genüge Sicherheit gewährt. Großer Absatz und lohnreicher Verdienst bei einiger Thätigkeit sicher. Offerten unter S. 5833 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. Nur tüchtige und solide Leute mit besten Referenzen können berücksichtigt werden.

**Hausleinen,**

solides und angespannt bestes Material, gewaschen und ohne jede Appretur, in Stücken von 15 bis 16 Meter, 855 cm breit, das Meter

85, 90, 100 Pfg.

Proben zur Beurtheilung der Qualität bereitwilligst.

**Siegfried  
Schlesinger,**  
6 König-Johann-Str. 6.

**Herren u. Knaben!**

**Max Grün**, Dresden-A., Galeriestr. 12, 1.

Um meinen werten Kunden auch in diesem Jahre Gelegenheit zu geben, sich elegant und doch spottbillig zu kleidern, verkaufe thatsächlich 25 % billiger als jedes andere Geschäft.

Als Beweis:

1000 Herren-Anzüge schon von 12 M. an,

1000 Herren-Sommer-Ueberzücher schon von 12 M. an,

3000 Herren-Hosen in 100 verschiedenen Mustern

idem von 4 M. an,

Monats-, Jackts, Jackts, Westen u. s. in riesiger Auswahl.

Herren-Hüte von 1,50 M. an,

Damen- und Mädel-Hüte ebenfalls billiger als im Laden.

Jeder, der diese ausgeschnittenen Annonsen mitbringt, erhält an der stalle extra 5 % Rabatt.

Auf bei **Max Grün**,  
Dresden-A., Galeriestr. 12, 1., nahe am  
Altmarkt.

**Gicht-Fluid**

des Prof. Dr. med. Hofeland.

Mit, wie beweist Seine Heilung gegen alle rheumatische Erkrankungen, als: Gelenk-Rheumatismus, Psoriasis, Gicht, Neuralgia, Rheumatismus, Fieber in den Gelenken, Itches, Kronenschmerzen etc.

Die Faßt 10 ml mit einem Messingfaß.

Dr. Hofeland's Fluid wird zweckmäßig in Pfeifen eingesetzt.

Der Tag mit oberdrückender Empfindung, Alles läßt sich besser bei jeder Menge bestiegene Uebrand-Blätter.

Preis 10 Flaschen (ca. 200 Gramm)

an der Apotheke 10.00

gegen Entzündung oder Rötung.

So kann es das werden leichter.

Apotheke g. Storch, Billnherstr.,

Dresden. — Apoth. Otto Lippig,

Tharandt. — Apoth. G. O. Reiche,

Altmarkt. — Apotheker Conrad

Reich, Copendorf. — Apoth.

Karl, Kriebel, Löba. — Apoth.

Paul Tischschel, Löben-Apotheke,

Wilsdruff.

# Siegfried Schlesinger

## 6 König-Johannstraße 6.

Durch die außerordentlich angenehmen räumlichen Verhältnisse meiner Lokalitäten bin ich in den Stand gesetzt, meiner verehrten Kundenschaft in

## Möbelstoffen Gardinen Portières Decken Teppichen Läufern

die denkbar größte Auswahl zu bieten. Sowohl die ganz bedeutenden Umjäge in diesen Artikeln als meine Beziehungen zu den leistungsfähigsten Fabrikanten des In- und Auslandes u. der Ruf meines Etablissements

bürgen sicherste Garantie für solide Bedienung.

Hoteliere, Pensionate, Anstalten, sowie Abnehmer schon halber Stücke erhalten  
5 Procent Rabatt.

Dresdner Nachrichten.  
Mr. III.  
Seite 27.  
Montag, 21. April 1889.



Naumann's "Tentonia".

H. Niedenführ,  
Wallstraße 13, DRESDEN, Wallstraße 13.  
Alleinige Niederlage für Dresden und Umgegend

von  
Seidel & Naumann's Fahrrädern.  
Kinder-Fahrräder.  
Fahrrad-Zubehör. Reparatur-Werkstatt.



Naumann's "Vorussia".

Illustrirte 1889er Preisliste gegen 10 Pf. Mark.

# TEPPICHE

Adolph Renner.

Altmarkt 12.

Ganz neues Lager!

Congo  
Germania,  
Im. Brüssel und  
Manchester,  
mehrere Gattungen,

Tapestry  
Velours (Plüsch)  
Brüssel

Axminster

Längen u. Breite in Meter.		
2 und 1,35	2,50 und 1,70	3 und 2
Mark	Mark	Mark
5	8,50	—
7, 8	10, 12	15, 16
9, 12	14, 18	20, 25
14	24	38
17, 18	29	44
18	32	50
20, 24	38, 40	58
26	35	—
22,50	34	47
—	45	65

Andere Größen billigst. | Läuferstoffe.

Möbel-Magazin

vereinigter Tischler und Tapetierer (Kunstmäister),

Altmarkt, Eingang: Schreibgasse 1, 2. Etage.

6 Seite Auswahl soliden Tischler- und Polster-Möbel.

Gegründet 1826.

Das beste Mittel —

zu lohnendem Erwerb im Hause ist eine Strickmaschine  
"Victoria" für Haushaltswäsche (darauf strickt man Socken, Strümpfe, Unterwäsche, Herrenwesten, Tricotanzüge usw.) aus der  
Dresdner Strickmaschinen-Fabrik Laue & Timaeus in Löbtau-Dresden.

Verkaufsstellen in Dresden bei: E. Kleeberg, Wildbussier-Straße 9, 2 Treppen.

# Norddeutscher Lloyd in Bremen.

## Bekanntmachung,

betreffend die

### Ausübung des Vorzugsrechtes

auf

# Nom. Mark 10,000,000 neue Actien.

In der Generalversammlung der Actionäre vom 13. April cr. ist beschlossen worden, das Grundkapital unserer Gesellschaft durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender Actien im Betrage von Nom. 10 Millionen Mark auf Nom. 40 Millionen Mark zu erhöhen. Die neuen Actien werden auf einen Nennwerth von je 1000 Mark ausgestellt und nehmen an der vollen Dividende für das Jahr 1889 Theil. Die gerichtliche Eintragung dieses Beschlusses ist am 16. April dieses Jahres erfolgt.

Der Aufsichtsrath hat diese neuen Actien auf Grund einer der Gesellschaft gemachten Offerte an ein Consortium fest begeben, mit der Massgabe, dass dieselben gemäss dem Beschlusse der Generalversammlung vom 13. April cr. den gegenwärtigen Actionären unserer Gesellschaft zum Course von 150 Proc. zuzüglich 5 Proc. Stückzinsen des Nominalbetrages vom 1. Januar bis 30. April cr. zur Verfügung zu stellen sind, so dass auf je 3 alte Actien à 1000 Mark eine neue bezogen werden kann.

Hiervon geben wir den Actionären mit dem Bemerkten Kenntniss, dass die Ausübung dieses Bezugsrechtes in der Zeit

### vom 27. bis 30. April

in **Bremen** bei Herren **J. Schultze & Wolde**,

bei Herrn **E. C. Weyhausen**,

bei Herren **Bernh. Loose & Co.**,

bei der **Bremer Filiale der Deutschen Bank**,

in **Berlin** bei der **General - Direction der Seehandlungssocietät**,

bei Herrn **S. Bleichröder**,

bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft**,

bei der **Deutschen Bank**,

bei Herren **Robert Warschauer & Co.**,

in **Frankfurt a. M.** bei Herren **M. A. von Rothschild & Söhne**

in den üblichen Geschäftsstunden zu erfolgen hat.

Bei der Anmeldung sind die betreffenden Actien, auf welche das Bezugsrecht geltend gemacht wird, mit doppeltem, arithmetisch geordnetem Nummernverzeichniss zur Abstempelung vorzulegen. Gleichzeitig ist der Preis von 1500 Mark für jede neue Actie zuzüglich 5 Proc. Stückzinsen des Nominalbetrages vom 1. Januar bis zum 30. April cr. mit Mk. 16,67, zusammen Mk. 1516,67, baar einzuzahlen) und die Hälfte des gesetzlichen Schlusscheinstempels seitens des Einreichers zu vergüten.

Formulare zur Einreichung der Actien können bei den Anmeldestellen in Empfang genommen werden.

Bremen, den 17. April 1889.

# Norddeutscher Lloyd.

Lohmann.

Größtes  
Schuhwaaren-  
Lager  
Dessens.

# Wiener Schuhwaaren-Lager **EMIL PITTSCH**

nur Nr. 36 Wilsdrufferstrasse Nr. 36,  
gegenüber dem Hotel de France.

Haltbarkeit  
garantiert!  
Feste  
Preise!

Das heile Mittel zum Heilen  
von frischen u. alten Wunden,  
sogen. alten Schäden, sowie alten  
und neuen Brandwunden ist das  
**Salicon-Pflaster.**

Dasselbe ist nicht mit solchen  
Pflastern zu verwechseln, welche  
für alle möglichen Krankheiten  
angewendet werden, da es nur  
bei oben angeführten Leiden von  
Erfolg sein kann. Zu bilden in  
Schachteln mit Gebrauchsanweisung  
z 25 Bi. in dem Hauptdepot  
Marienapotheke in Dresden.

Reichste Auswahl und täglicher  
Eingang aller Neuheiten in

## Tricot-Taillen,

glatt, mit Rillen, mit Soutache,  
mit Borte, mit Falten, Blouson-  
form, puntiert, gestreift u. farbig,  
z 1/2, 3/4, 4, 5, 6 bis 15 Mark.

## Tricot-Kleidchen,

reizende neue Muster,  
z 1/2, 2, 3, 4 bis 10 Mark.

## Tricot-Anzüge,

stark und fein, sehr haltbar,  
z 4, 5, 6, 7 bis 12 Mark.

## Tricot-Hemden,

in jeder Größe und Farbe,  
von bester Baumwolle,  
(System Dr. Lahmann),  
z 1/2, 2 1/4, 2 1/2 Mark,  
von bester Halbwolle,  
z 2 1/2, 3 1/4, 3 1/2, 4 Mark,  
von bester Naturwolle  
(System Prof. Dr. Jaeger),  
z 4 1/2, 5 1/4, 6 1/2 Mark.  
Große Auswahl,  
beste Qualitäten,  
sehr billige Preise!

Clem. Birkner,  
Strumpfwaren-Fabrik,  
Dresden-4.,  
Schreiberstrasse 19,  
Wilsdrufferstr. 25,  
Villnitzerstrasse 3.

Dr. H.  
Seite 29. ■ Zentrale 21. Seite 1889.

Herrenstiefel:  
Stieftiefel von Kindleder,  
Reitstiefel von Rabbleder,  
Reitstiefel mit Falten,  
Reitstiefel ohne Falten,  
Rugdstiefel von Luchten,  
Rugdstiefel zum Schnüren,  
Rugdstiefel, waschbar,  
Bergsteiger von Luchten,  
Bergsteiger von Kindleder,  
Bergsteiger von Rabbleder,  
Schottstiefel von Rabbleder,  
Schottstiefel von Kindleder,  
Schottstiefel von Luchten,  
Schottstiefel, einholig,  
Schottstiefel, doppelholig,  
Schottstiefel, runde Form,  
Schottstiefel, hohe Abhöhe,  
Schottstiefel, breit,  
Schottstiefel, aus einem Stück,  
Schottstiefel, Randsoblen,  
Schottstiefel von 8 Mark an.

Herrenstieftetten:  
Stieftetten von Rabbleder,  
Stieftetten von Kindleder,  
Stieftetten von Blackleder,  
Stieftetten von Luchleder,  
Stieftetten von Oberrealeader,  
Stieftetten mit Stoßsteinholz,  
Stieftetten, runde Form,  
Stieftetten, runde Form,  
Stieftetten, hohe Abhöhe,  
Stieftetten, einkohlig,  
Stieftetten, doppelholig,  
Stieftetten zum Schnüren,  
Stieftetten mit Gummizug,  
Stieftetten aus einem Stück,  
Stieftetten, breit,  
Stieftetten mit Rapsen,  
Stieftetten von 7 1/2 Mark an.

Herrenschuhe:  
Halbschuhe mit Gummizug,  
Halbschuhe zum Schnüren,  
Halbschuhe von Rabbleder,  
Halbschuhe von Kindleder,  
Halbschuhe von Luchleder,  
Halbschuhe von Blackleder,  
Halbschuhe von Oberrealeader,  
Halbschuhe von Serge,  
Halbschuhe mit Gummizug,  
Halbschuhe zum Schnüren,  
Halbschuhe, runde Form,  
Halbschuhe, breit, Form,  
Halbschuhe in allen Farben,  
Halbschuhe mit Stoffeinlage,  
Halbschuhe mit Stoßsteinholz,  
Halbschuhe mit Gummizug,  
Halbschuhe mit Rapsen,  
Halbschuhe mit 5 1/2 Mark an.

Damenstiefel:  
Stieftetten von Rabbleder,  
Stieftetten von Kindleder,  
Stieftetten von Luchleder,  
Stieftetten von Serge,  
Stieftetten zum Schnüren,  
Stieftetten aus Knöpfen,  
Stieftetten ohne Abhöhe,  
Stieftetten, hohe Abhöhe,  
Stieftetten, runde Form,  
Stieftetten für Turnier,  
Halbschuhe, Randsoblen,  
Halbschuhe, genagelt,  
Halbschuhe mit Stoßsteinholz,  
Halbschuhe von 5 Mark an.

Damenschuhe:  
Halbschuhe zum Schnüren,  
Halbschuhe zum Ankleen,  
Halbschuhe mit Gummizug,  
Halbschuhe von Rabbleder,  
Halbschuhe von Kindleder,  
Halbschuhe von Luchleder,  
Halbschuhe von Serge,  
Halbschuhe von Serge,  
Halbschuhe von Kindleder,  
Halbschuhe von Luchleder,  
Halbschuhe von Serge,  
Halbschuhe mit Gummizug,  
Halbschuhe mit Abhöhe,  
Halbschuhe, runde Form,  
Halbschuhe, hohe Abhöhe,  
Halbschuhe, runde Form,  
Halbschuhe von 5 Mark an.

Knabenstiefel:  
Stieftetten mit Stulpen,  
Stieftetten ohne Stulpen,  
Stieftetten mit Falten,  
Stieftetten ohne Falten,  
Stieftetten zum Schnüren,  
Stieftetten zum Knopfen,  
Stieftetten von Rabbleder,  
Stieftetten von Kindleder,  
Stieftetten von Luchleder,  
Stieftetten in jeder Größe.

Mädchenstiefel:  
Stieftetten zum Knopfen,  
Stieftetten zum Schnüren,  
Stieftetten mit Gummizug,  
Stieftetten von Rabbleder,  
Stieftetten von Kindleder,  
Stieftetten von Luchleder,  
Stieftetten von Serge,  
Stieftetten in jeder Größe.

Kinderstiefele:  
Knopfstiefel ohne Abhöhe,  
Knopfstiefel mit Abhöhe,  
Knopfstiefel von Ziegelerder,  
Knopfstiefel, farbig,  
Stieftetten von Rabbleder,  
Stieftetten von Kindleder,  
Stieftetten von Luchleder,  
Halbschuhe in jeder Art,  
Spangenstiefele jede Größe.

Hauschuhe:  
Hauschuhe für Herren,  
Hauschuhe für Damen,  
Hauschuhe für Kinder,  
Hauschuhe von Leder,  
Hauschuhe von Luchs,  
Hauschuhe von Serge,  
Hauschuhe mit Abhöhe,  
Hauschuhe in allen Farben.

Sportstiefele:  
Schuhe für Radfahrer,  
Schuhe für Ruderer,  
Schuhe für Turner,  
Schuhe von Segelkätsch,  
Schuhe von Reitwand,  
Schuhe von Leder,  
Schuhe in allen Farben,  
Schuhe mit Gummizug.

## Pantoffeln in allen Größen.

Ein Besuch meines Etablissements ist interessant und lohnend.

Auswahlsendungen nach auswärts  
stehen zu Diensten.

Wichtig für jede Haushaltung!  
**Keine verschossenen Kleider mehr!**  
Sequeme Handhabung, überraschender Erfolg  
beim Gebrauch von:  
**Koch's Patent-Mandaulin.**

Wit diesem Präparat werden alle dunklen Kleider, Möbelstoffe,  
Hüte u. s. w., welche durch Lust und Licht unlesbar geworden  
sind, wie neu aussieht wieder hergestellt.  
Zu haben in Gläsern zu 30, 60 u. 100 Flgl. bei **Hermann Koch**,  
Dresden, Altmarkt 5, und bei **Georg Hedemann**,  
Markgrafenstraße 35.

## Gerolsteiner Sprudel.

Nach Herrn Geb.  
Hofrat Prof. Dr. R. Fresenius, Wiesbaden, gehören die  
heiligen Wasser zu den  
alltäglichsten Zuverlässigen  
und sind frei von allen  
und sind sie auch ein wirksames Mittel  
Götter der Verdauung empfohlen.



**Gerolstein**, Kreis Daun,  
Preußen, Rheinprovinz. **Gerolsteiner Sprudel.**

Geeignete Vertreter werden gesucht.



## Südliche Männer

Bei 36 Flgl. Stundenlohn, auch lohnende Accordarbeit, erhalten  
dauernde Arbeit, Lebensunterhalt und Quartier nicht  
teurer. Zureitosten werden vergütet. Reisettanten  
wollen ihr Eintragen durch Postkarte anzeigen.

Bangeschäft **Gustav Schatz**, Zimmerstr.,  
Halle a. d. S.

## Zithern.

Münchner und Wiener Banart.  
Für Reinheit Garantie.  
Preis, Polj. 22 Ml. Imitation 16 Ml.  
Concert " 30 " 20 "  
Streich " 22 " 16 "  
Vokalconcert, Polj. 50 " (mit Mechanik).  
Mit j. Mechanik jede Zither 10 Ml. mehr. Holzsetzus 6 Ml.  
und 6.50 Ml. Verland gegen Nachnahme.

Auskünfti-Fabrik **C. A. Bauer**,  
Dresden-N., Hauptstrasse 23.

## Magen- u. Hämorrhoidal-Leiden,

sowie Magenkampf, beide seit 18 Jahren stets mit bestem Erfolg  
u. ohne Verzögerung oft schon in 14 Tagen. Auswärts auch  
brieffisch. Kennzeichen dieser Leiden sind: Unbedingtes Gefühl  
Drücken u. Böllern, viel Ausscheiden, Appetitlosigkeit, Kopfschmerz,  
Erbrechen, unregelmäßiger Stuhlgang mit Blut und Schleim,  
lästige Blähungen, Anoten am After, Kreuzschmerz, Urinbeschwerden,  
Kenglichkeit, Abmagerung, Aufziehenheit, Mattigkeit u. c.  
Auch beide **Geschlechtsleiden**, Weissfluss, Flechten,  
Asthma, Typhus, von 8-9 Uhr, Sonntags von 8-4 Uhr.  
**J. Kyling in Dresden**, Pillnitzerstr. 74, 2.

## Magdeburg-Continental-Hotel.

Hotel I. Ranges,  
gegenüber dem Central-Bahnhof.  
Zimmer von 2 Ml. an incl. Licht und Bedienung.  
Bäder und Equivaguen im Hause.  
Besitzer: **Richard Lohse**.

Hochzeits-, Fest-  
u. Gelegenheits-  
Geschenke,  
prächtige Neuheiten  
in Porzelen, Porzellana, Mar-  
golita, Leder u. c.  
in jeder Preisstufe  
Schlossstrasse Nr. 8b.

Friedr. Pachtmann,  
Schlossstrasse.

Ia. Tafelbutter,  
echte böhmisches Süßrahm-Ge-  
bäckbutter, täglich frisch ver-  
sandet im Postkoffer mit netto  
4 1/2 Kilo à M. 10, vorto u.-  
zollfrei überall gegen Nach-  
nahme **G. Schön's Sohn**  
in Elbendorf, Böhmen, Post  
mittelt in Böhmen.

## Smyrna-Bettvorlagen,

handgefertigte, gute Qualität, 65 x 180 Cm. groß,  
empfohlen in großer Muster-Auswahl als

sehr billig, das Stück 9 Mark.

## Siegfried Schlesinger,

6 König-Johannstrasse 6.

Fernsprechstelle 1121.



# Kinderwagen-Decken

vom einfachsten bis feinsten Genre.

Eigene Anfertigung.

Rips- und Crêpedecken mit und ohne Schnüre und Quasten, Stück 1,80,

2,20, 2,80, 3,50 Mk.

Glatte Plüschdecken mit und ohne Schnüre und Quasten, Stück 4,00,

4,50 und 5,50 Mk.

Gepresste Plüschdecken mit Schnüre und Quasten, Stück 4,00, 4,50, 5,50,

und 6,25 Mk.

Plüsch-, Frisé- u. Seidenplüsch-Decken, hochellegant, Stück 6,50 u. 9 Mk.

Chenilledecken mit Plüsch-Einsatz Stück 6,00 Mk.

Steppdecken, Stück 2,40 und 3,25 Mk.

**Robert Bernhardt,**  
Dresden, Freibergerplatz 24.

# Eischnzeuge und Handtücher.

Soldestes Fabrikat, gesäumt u. ungesäumt, in Drell.

Soldestes Fabrikat, gesäumt u. ungesäumt, in Jacquard.

Soldestes Fabrikat, gesäumt u. ungesäumt, in Damast.

## Beste Bezugssquelle

für Ausstattungen und Haushalt, für Einrichtungen von Hotels,  
Innthalten, Pensionaten u. s. w.

Bei Entnahme ganzer Dutzende und halber Stücke 5% Rabatt.

**Siegfried Schlesinger,**  
Nr. 6 König-Johannstrasse Nr. 6.

Nach uns vom Staatssekretär des Innern zugegangener Mittheilung wurde uns von der Jury der

Internationalen Ausstellung zu Melbourne

für unsere gemusterten Rammgarn- und Streichgarnstoffe

**der erste Preis**

Bautzner Tuchfabrik vorm. C. G. E. Möritz.



**Tanz-Unterricht.**

Allgemeinste Institut, Jahnstraße 29, nächst d. Seest. Bei Privatstunden lehre ich in 4 Stunden alle Rundtänze selbst älteren Personen. Den 5. Mai beginn des neuen Sommertanzkurses. J. Büchsenhauer, Tanzlehrer.

## Kaltofen's Reform-Fahrrad.

als Rover, Doppelsitz-Rover u. Dreiräder,

ist die beste Neuheit der Saison 1889.

Die Vorzüglich sind: Größte Fahrsicherheit, da durch den drehbaren Sitz das Körpergewicht des Fahrers stets in die Kurve gebracht wird; leichte Lenkbarkeit und vor Allem die erwiesene und allerseits anerkannte Thatsache, daß man nur mit Kaltofen's Reform-Fahrrädern allein fährt und in kürzester Zeit freihändig in geraden Straßen wie in den kleinsten Kurven fahren kann, eine Erungenschaft, die Tourenfahrer gewiß begütegen werden.

Sauberste Construction (bestes engl. Rohrmaterial)

bei entsprechend billigen Preisen.

**H. Kaltofen, Cölln-Meissen.**

Tüchtige Vertreter gesucht.

Wir erhielten  
**Telephon-Anschluss Nr. 3312.**  
**C. Heinemann,** Albertbrücke,  
Kohlen-Handlung.

## Läubegaster Wäsche-

### Mangel - Fabrik

von Richard Gröschel  
in Läubegast bei Dresden

liest

### Wäschemangel

für den Lohn-, Hotel-, Güter u. Hausbedarf  
in 8 versch. neuesten Construktionen und je 5  
verschiedenen Größen, wovon stets am Lager zur  
verfüglichen Anzahl habe.

Preislisten und 100 seistle Referenzen

zu Diensten.

NB. Die neuesten und solidesten Construktionen, wie  
auch das größte Lager trockner Blöter sind allhier  
nur bei obiger Firma zu finden!



## Bad zur Hoffnung, Salzenstr. 5.

Unterricht im Schwimmen für Damen und  
Herren, Grotesco-Schwimmen, Baden, Wasserläufe  
20 Grad, Luftwärm 18 Grad. Russische Dampf-  
Bäder und Kiefernadel-Dampf-Bäder im  
Dampfstuhl. Sicherer Halt bei Schwimmathletus  
und anderen Folgen der Schwimma.

Wannenbäder I. und II. Classe,  
alle Kurbäder, Hausbäder.

## Zoologischer Garten.

Billiges Familien-Abonnement

zu 15 Mark.

Jahreskarten für 1 Person zu 10 Mark,  
für Studirende und Einj.-Freiwillige  
zu 5 Mark.

Die Direction.

## Special-Geschäft

Zwirn-Handschuhe,  
Flor-Handschuhe,  
Halbseidene Handschuhe,  
Seidene Handschuhe.

Dresdner Strickgarn- und Strumpf-  
Waren-Fabrik

**Stoss & Hietzig,**  
I. Detail-Geschäft  
König-Johann-Straße 21,  
II. Detail-Geschäft  
Schössergasse 2.

**Zierbäume**  
**Alleebäume**  
**Ziersträucher**  
**Coniferen**

empfohlen in großer Auswahl

**E. Hopfer de l'Orme,**  
Gruna bei Dresden.

Katalog auf Wunsch gratis.

**Polster-**  
**Möbel, Spiegel u. Waaren**

**Bruno Locke,** Dresden-A.,  
Pollergasse 19 u. 23, Nähe Altmühlstraße.

**Wohnungs-Einrichtungen.**

**Braut-Ausstattungen**

in Nussbaum, Eiche, schwarz und imitiat.

**Tapeten-**  
**Fabrik,** Neberrassend bill. Preise.

Großartige Auswahl  
nur modernste Tapeten in neuen  
sehr eindrucksvollen Mustern.

Prado-Tap. i. Naturell v. 125fl. an.

Prado-Tapet. i. Glanz v. 30fl. an.

Prado-Tapet. i. Gold v. 85fl. an.

Gabri-Rabatt b. gr. Aufträgen.

**Sächsische Schuhmacherei**

**Voigt**  
mechanische Schuhfabrik.

Fabrik u. Comptoir: 23 Kleine Plauensche Gasse 23.

**Einzel-Verkauf**  
An d. Kreuzkirche Nr. 1b.

Eckhaus grosse Kirchgasse, zunächst Altmarkt.

Die anerkannt thatäglich grund-solilden und höchst haltbaren Fabrikate obiger Firma werden von derselben zu abgegebenen Preisen, also wie an Ziege m. Lachbl. gelb gen. 5,50 Händler, direct an den Consumenten ohne " " 6,- abgegeben, wodurch dem geehrten Publikum ein Nutzen erwächst, der sich bei Familien und Anstalten auf Hunderte Mark jährlich beläuft!

Selbst bei Extra-Mahnahme, auf Wunsch in der Wohnung, erhöht sich der Preis nur um 1 Pf. pro Paar und kann nicht überpassendes nicht abgenommen zu werden!

NB. Bestellungen für den Festzug werden noch angenommen und historisch treu ausgeführt; nur wird gebeten, möglichst farbige Zeichnungen beizufügen!

**Referenzen hoher Herrschaften!**

**Stiefel**  
Schuhmacher Voigt, Dresden

**Globleder, Glacé** ff. 10,50  
Chevreau 12,-

**Wildrohleder, Rind** 7,50  
für Kinder von 1,50 an!

**Globleder** 8,50  
glatt, ob. genärbt, weich Globleder 8,25  
Wildroh mit Lachbl. 8,-  
" ohne " 6,75  
u. s. w.

**Stiefel**  
Schuhmacher Voigt, Dresden

**Ziege m. Lachbl. gelb gen.** 8,50  
Wildrohleder, Rind 7,50  
für Kinder von 1,50 an!

**Glacé mit u. ohne Lachbl.** 8,50  
glatt, ob. genärbt, weich Globleder 8,25  
Wildroh mit Lachbl. 8,-  
" ohne " 6,75  
u. s. w.

**Turnschuhe (Radfahrer)**  
in gelb. Rindleder 2-4 Mf.  
Segeltuch 1½-3½ "

**Morgenstube von 2,50 an,**  
Brautschuhe, alle Sorten Leder  
und Stoffe, von 2,50 ab.

(Der Stoff kann dazu gegeben  
werden.)

**Wollleder** 4,75  
Globleder, Rind 5,25  
Rindblatt hoch 6,50

**Stiefel**  
Schuhmacher Voigt, Dresden

**Wollleder** 4,75  
Globleder, Rind 5,25  
Rindblatt hoch 6,50

Fernsprechstelle 201.

# Weinhandlung

von

# Carl Seulen Nachfolger

(Inhaber: Max Kunath)

Wallstrasse 16, Dresden-Altstadt. Wallstrasse 16,  
Porticus. Porticus.

## Naturreine, best gepflegte Rhein-, Pfalz-, Mosel-, Bordeaux- und Burgunder-Weine,

Malaga, Madeira, Sherry, Portwein und Marsala, Muscat Lunel, Muscat Frontignan, Ruster, Menescher u. Tokayer.

## Feiner alter Jamaica-Rum und Arac de Goa.

Feiner alter Cognac  
von Otard Dupuy & Co. u. Martell & Co.  
(Orig.-Füllungen v. J. Prunier & Co.  
und La Grande Marque-Cognac).

Vorzügliche Punsch-Essenzen  
von Joh. Ad. Roeder-Köln, Carl Schieffer-Bendorf a. Rhn. und J. Cederlunds Söner-Stockholm.

Double Brown Stout und Pale Ale.

## Französische Champagner:

Moët & Chandon, Louis Roederer, Heidsieck & Co., Veuve Clicquot, Pommery & Greno,  
St. Peray mousseux, Romanée mousseux.

## Deutsche Schaumweine:

Ewald & Co.-Rüdesheim, Hochheimer Action-Gesellschaft, Siligmüller-Würzburg, Söhlein & Co.-Schierstein, Stück & Söhne-Creuznach.

## Chinesischer Thee. Importirte Havana-Cigarren.

# Elegante Wein- und Frühstücks-Stuben

mit Erinnerungen an Hoffmann von Falterseben.

Commissarläger zu Originalpreisen:

Dresden-A. : J. E. Rötschke, Blasewitzerstrasse 51.  
" Robert Fleischer, Werderstrasse 13.  
" Wilhelm Ritter, Pfotenauerstrasse 35.  
Denßen : August Stäglich.

**Ohne Zweifel  
das Beste,  
weit Geschmacksvollste und Preiswertheste  
in den  
neuesten Damenkleiderstossen  
und  
Ericot-Tailleur  
bieten allein**

Das weit über 100 Jahre rühmlichst bekannte  
**ächte Lampert's Pflaster**\* (bestes Wagen-Pflaster)  
Wund- und Heil-Pflaster, Bluts- und Zug-Pflaster

zu erst bereitet von Herrn **J. A. LAMPERT** und mit beigedrucktem Fabrikstempel auf jeder Schachtel versehen, von den Königl. Medikinal-Behörden genau geprüft, ist ein sicherer und erprobtes Mittel zur Heilung aller Entzündungen, Schwellen, Geschwüren und Geschwülsten. (Siehe Gebrauchsanweisung.)

 **Lampert's Pflaster** wird mit sicherem Erfolge angewendet bei der Entzündung — Milchslockung und Verhärtung der weiblichen Brust — bei dem Entwöhnen des Kindes — bei Abscessen — Blutschwüren — Eiterpusteln — Narbenkeln — bei Nagelgeschwüren — beim sogenannten Wurm am Finger oder an der Zunge — bei Verhärtungen — Answellungen — Drüsen — Geschwülsten — bei Kettengewächsen — beim Neberbeine — bei rheumatischen und gichtischen Answellungen — akuten Gelenkentzündungen am Fuße, Knie, Hand und Hüften — bei Verstauchungen — beim Aufliegen der Kranken — bei Schwelldrüsen und Hämorrhoiden — bei aufgesprungenen Händen — trocknen und nassen Flechten — bei Geschwülsten vom Stiel der Anteilen — bei alten Schäden — eiternden Wunden — Krebsgeschwüren — offenen Füßen — Entzündungen der Knochenhaut — erwärmt bei Wagsleiden.

**Kalkwerk Miltitz**

empfiehlt  
frischgebrannten Weiss-, Bau- und Düngekalk, sowie Kalkstein (98 Proc. kohlensaure Kalkerde) als vorzüglichstes Flühmittel für Eisenhüttenwerke und Glassfabriken.

**Die Verwaltung.**  
Lorenz.

**Das optische Magazin**  
**Paul Schönbrodt,**

am Altmarkt: am Neumarkt:  
Gehaus der Schlossergasse, Gehaus der Kaufhandstraße,  
empfiehlt Brillen und Klemmer, für jedes Auge passend.  
in solider Ausführung zu anerkannt billigsten Preisen.

Operngläser,  
Brillen,  
Klemmer,  
Lorgnetten,  
Reisszunge,  
Barometer  
etc.  
Reparaturen

Feldstecher,  
Compass,  
Fernrohre,  
Lorpen,  
Mikroskope,  
Thermometer  
etc.  
ant u. billigst.

**Centrifugengutter,**  
fl. Qualität, täglich frisch in Post-  
fählen à 8 Pf. netto frei gegen  
Rücknahme v. 9.20 M. Dampf-  
Weiterei von H. Krapkau,  
Werkstätten, Ost-Str.

**Abonnements für Mai und Juni  
für 3 Mark 50 Pf. bei allen Postanstalten.**

**Ca. 70 Tausend**  
Abonnenten.

**Probe-Nummern**  
gratis und franco.

**Berliner Tageblatt.**

**und Handels-Zeitung**

mit Effecten-Verlosungsliste nebst seinen wertvollen Separat-Beilätttern: Illustriertes  
Tageblatt „ULIC“, beliebt. Sonntagsblatt „Deutsche Weisheit“, feinlichkeit. Beiblat.  
Der Geist“ „Mittheilungen über Landwirthschaft, Gartenbau u. Handwirthschaft“.

Durch seinen reichhaltigen, gediegenen Inhalt hat sich das „Berliner Tageblatt“ die be-  
sondere Gunst der gebildeten Gesellschaftsreise

worben. An Stelle seines ausgedehnten Bezirksteiles in Deutschland und im Auslande ist das  
„Berliner Tageblatt“ die am meisten verbreitete

große deutsche Zeitung

worden; das „Berliner Tageblatt“ entspricht aber auch allen Anforderungen, welche  
an eine solche zu stellen berechtigt ist, in vollem Maße.

In den Theatervenisselons von Dr. Paul Lindau

werden die Aufführungen der bedeutenden Berliner Theater einer eingehenden Beurtheilung  
würdig, während in dem täglichem Venisselon die Original-Nomaden der hervor-  
ragendsten Autoren Aufnahme finden, so erscheint gegenwärtig ein neuer spannender  
Roman der beliebten Schriftstellerin

**E. Vely,** unter dem Titel „Malaria“.

# Die Neuheiten

## Frühjahrs-Kleiderstoffen

sind nunmehr vollständig und in einer Auswahl eingetroffen, welche zu bieten nur der massenhafte Absatz des Etablissements ermöglicht. Die Zusammenstellungen sind auf das Sorgfältigste gewählt und ist jedem Geschmack, wenn auch noch so anspruchsvoll, Rechnung getragen.

Die Abtheilung für hochmoderne Stoffe enthält unter Anderem:

### Mousseline de laine

mit effektvollen bunten Garros und dazu passendem glatten Stoff.  
Meter 190, 200, 220, 240, 250 Pf.

### Mousseline de laine

mit bunten Seiden-Garros und dazu passendem glatten Stoff.  
Meter 320, glatt 280 Pf.

### Reinwollen Loden-Beige

mit großen bunten Garros,  
Meter 265, glatt 220 Pf.

### Reinwollen Cöper-Beige

mit breiten Seiden-Streifen,  
Meter 550, glatt 280 Pf.

### Ramagirt Croisé-Beige

Meter 350, glatt 280 Pf.

### Reinwollen Satin ramage

in nur dunklen Farben,  
Meter 265 und 300 Pf.

### Reinwollen Croisé

mit matten Jacquard-Streifen,  
Meter 220, glatt 190 Pf.

### Reinwollen Neige, hochfein,

in zarten, hellen Farben, glatt und carriert,  
Meter 220, 300, 350 Pf.

### Mousseline de laine

mit farbigen Jacquard-Streifen,  
Meter 380, glatt 250 Pf.

### Mousseline Beige

mit Satin-Streifen, Farbe in Farbe,  
Meter 320, glatt 250 Pf.

### Gestickte Roben

hochellegant, feinste Ausführung,  
Robe 30, 40 und 50 Mark.

### Bunt carritte Seidenstoffe

in hochfeinen Farbenstellungen, zu Schärpen und Besätzen.

Als courantere Genres sind zu empfehlen:

Halbwoll. Cöper-Beiges, Meter 100 Pf.

Halbwoll. Moussel.-Beiges, Meter 90 Pf.

Reinwoll. carritte Beiges, Meter 125 Pf.

Reinwoll. Chevron- u. Mousseline-Beiges mit  
schmalen Band-Streifen, Meter 130 und 150 Pf.

Reinwoll. Satin-Beige, Meter 280 Pf.

Reinwoll. Mousseline-Beiges in großen Farben-  
sortimenten, Meter 110, 125 und 200 Pf.

Reinwoll. Cöper-Beiges, Meter 150, 175, 190,  
220 Pf.

Reinwoll. Croisés u. Cachemires in allen denk-  
baren Farben, Meter von 115 Pf. an.

Reinwoll. Satin de France, Meter 340 Pf.

Die Collection **grauer Kleiderstoffe** für Costüme und Reisekleider ist ganz besonders  
reichhaltig und enthält alle existirenden **Neuheiten**.



Briefliche Bestellungen finden prompte Erledigung.



Muster bereitwilligst und franco.

WaarenSendungen von 15 Mark an franco.

**Billige teste Preise. Billige feste Preise.**

# Robert Bernhardt,

Manufaktur- und Modewaren-Haus,

Dresden, Freiberger-Platz 24.

## SONNENSCHIRME



F. S. JAHN. A.

# MAGAZIN „ZUM PFAU“ Frauenstr. № 8. DRESDEN. Frauenstr. № 8

**Sonnenschirm-Collection des Magazins für das Frühjahr** ist sehr reichhaltig, enthielt ausser den kostbarsten Schirmen eine Menge reizende, pikante Neuheiten zu allen Preisen und gestaltet insbesondere zwischen mittel- und hochfeinem Genre, mit Berücksichtigung der Toilette, eine Auswahl zu treffen, bei der Geld zu sparen ist, denn das Theuerste muss nicht immer das Feinste sein. Das Magazin stellt nicht nur die bekannten billigen Preise für einfache Schirme, sondern hält dieselben auch bei Hochnouveautés fest.

Durch Aufgabe grosser, fester Ordres an renommierte Fabriken, die anerkanntemassen nur gute Ware liefern, hat das Magazin vortheilhafte Abschlüsse gemacht, die in nachstehenden Verkaufspreisen ihren Ausdruck finden:

### Sonnenschirme

aus gutem Atlas, schwarz oder farbig, 1,80 Mark bis 5 Mk.,  
aus Halbseide „Levantine“, wirklich elegant, in allen Farben 2 Mk., 50 Pf.,  
aus Imperialseide, karriert, 3½ Mk., sehr preiswerth,  
gestreift, in prächtigen Farben, mit Nikelmontierung, hochfein 5 Mk.,  
aus schwarzem, gutem, gemustertem Atlas, 3½ Mk.,  
aus schwarzem und buntem seidenem Matelassé, 5½ Mk.,  
aus Ecrustoff, 2 Mk. und 3½ Mk.,

**Entoucas** aus gutem, schwarzem Cloth 1½ Mk. bis 3 Mk.,  
aus Gloria 2½ Mk., Imperialseide 4½ Mk.,  
" aus schwarzer, guter, reiner Seide, in grosser Auswahl, 6½ bis 15 Mk.,  
" echt englisch von Welch Margetson & Co., London, von 9 Mk. bis 40 Mk.

Ausser obengenannten Artikeln führt das Magazin noch hochfeine Sonnenschirme verschiedener Art und liess insbesondere einen Genre Schirm nach englischem Stile, buntgestreift, umfertigen im Preise von 5 bis 8 Mark, der sich durch feinen Geschmack auszeichnet.

### Regenschirme für Herren und Damen

in Cloth von 1–5 Mk., in Gloria II. 5 Mk., in Gloria I. 7 Mk.,  
in Gloria III. 2½ Mk., in Gloria II. 5 Mk., in Gloria I. 7 Mk.,  
**Imperial-Seide** von 7 Mk., **reine Seide** von 8 Mk. an, in Schwarz und farbig,

**Confirmanden-Schirme** von 1 Mk. bis 3½ Mk. in **Wolle**.

**Englische Regenschirme**, unter voller Garantie der Echtheit von Welch Margetson & Co., London, 15–40 Mk.

**Englische Nachahmungen**, in Hamburg gearbeitet, sehr elegant, 9–20 Mk.

**Geleistete Garantie**: Jeder Schirm, auch der billigste, ist solid und fehlerfrei, sogenannte zurückgesetzte Ware ist nach wie vor grundsätzlich vom Ladenverkaufe ausgeschlossen.

König-Johannstraße, Ecke Schiekgasse 3.

König-Johannstraße, Ecke Schiekgasse 3.

## Schuh-Fabrik mit Dampfbetrieb von Gotthard Emke in Groitzsch i. S.

Verkaufsstelle in Dresden: König-Johannstr., Ecke Schiekgasse 3.

### Das grösste Fabriklager am Platze.

In meinen Verkaufsstellen werden ausschließlich meine eigenen aus besten Rohmaterialien hergestellten Fabrikate zu wietlichen Fabrikpreisen verkauft.

Damen-Zug- und Knopfsliefln von 4 Mt. 50 Pf. an.

Damen-Promenadenschuhe von 2 Mt. 75 Pf. an.

Herren-Zug- und Knopfsliefln von 7 Mt. – Pf. an.

Herren-Promenadenschuhe von 6 Mt. 75 Pf. an.

**Kinder-Sliefeln und -Schuhe in allen Preislagen.**

### Lager aller Arten Schuhwaaren

von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Sorten.

### Promenadenschuhe

für Damen, Mädelchen und Kinder in großartiger Auswahl

zu billigsten Preisen.

**Reparaturen prompt.**

Herren-Sohlen und -Absätze M. 2,50. Dame-Sohlen und -Absätze M. 1,50.

Die Herren Schuhwaaren-Händler bitte ich, mit meiner Firma in Groitzsch

in Verbindung zu treten.

## Geschäfts-Verkauf.

Der so jähre schwerliche Verlust zweier hoffnungsvoller Söhne veranlaßt mich, meine best eingerichtete, seit 1859 unter der Firma

Adolf Mothes, Bischofswerda in Sachsen,  
sollt und rentabel betriebene

## Stein- und Buchdruckerei

mit vielen Verlagspecialitäten, nebst Papier-Engroßhandlung  
mit neuerrauem Fabrikgrundstück (Überblick) möglichst günstig  
zu verkaufen.

Bestellanten belieben sich vom 24. d. M. an persönlich an  
mich zu wenden.

**Grohmann's Deutscher Portier**  
(Malzgericht-Gesundheitsbier)  
19 Kreuzstraße Bruno Melssner, Kreuzstraße 19.

**Cylinderhüte**, 4, 5, 6, 7,  
8, 9 M. 2c.  
**Zylinderhüte**, neueste Formen,  
1½, 2, 2½, 3, 4, 5, 6, 7, 8 M. 2c.  
**Zylinderhüte**, als u. Stroh,  
Stoff- und Strohhüte,  
moderne Farben u. Farben, v. 1 Mt. an,  
Herrenmützen, Kindermützen,  
zu billigen Preisen.

**Sonnenschirme und Entoucas**  
Massen-Auswahl.

**H. Buchholz**,  
28 Annenstrasse 28, vis-à-vis der Röhrhofgasse.

Eigene  
Fabrik.

Reparaturen prompt und billig.

als: Broschen, Ohrringe, Armbänder, Colliers, Kämme,  
Broschabel mit und ohne Perlen und Steine besetzt, dergl.  
Stahl- und Corallenschmuck u. s. w. fertigt in nur solider  
brauchbarer Ware und hält Lager der neuesten Muster in  
durchweg billigen Preisen die **Bijouterie-Waaren-Fabrik**  
von Julius Ulrich, Wallstraße 15.

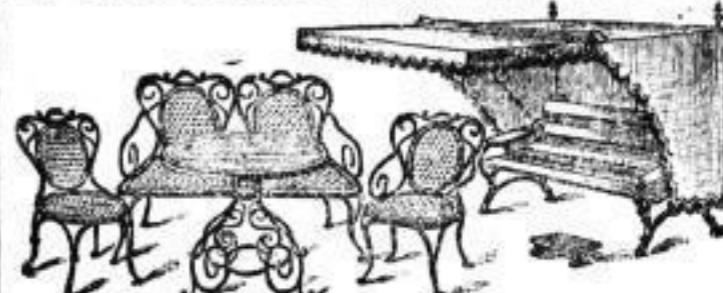
**Bijouterie-Waaren**,

**Special-Geschäft**  
für  
**Frauenstrümpfe**  
**Socken**,  
**Kindestrümpfe**,  
**Strumpfplängen**.  
Dresdner Strickgarn- u. Strumpfwaren-  
Fabrik

**Stoss & Hietzig**,

I. Detailgeschäft:  
**König-Johannstrasse Nr. 21.**

II. Detailgeschäft:  
**Schössergasse Nr. 2.**



**Eiserne Gartenummöbel aller Art.**  
Bettstellen, Waschtische u. s. w.

empfiehlt zu Gebrauchspreisen

**Fr. Horst Tittel**,

Leistungsfähige Eisenmöbel-Fabrik,  
Georgplatz 1 vis-à-vis Café français.

## Bestes Monopol- Linoleum

per Qu.-Meter 2,50 Mk.

Unter Monopol-Linoleum unterscheidet sich vom gleichnamigen, in den Handel gebrachten dadurch, dass es viel mehr Leindl enthält. Leindl ist bei der Fabrikation des Linoleums das thuerste und beste Material, es verbindet den Rock zu einer festen Masse und gibt demselben seine Haltbarkeit. Je mehr Leindl im Linoleum enthalten, desto besser ist es; unser Linoleum weiß sich durch die Schwere des Gewichts aus.

**C. Anschütz**,

Nachf. Menzler & Co.,  
6 Landhausstraße 6,  
Leipzig, Wachstuch-, Möbelstoff und Linoleum-  
Handlung.

## Sport - Welt.

Anerkannt beste, reichhaltige und billige deutsche Sport-Zeitung.

Drei Mal wöchentlich.

Schnellste u. zuverlässigste In-  
formationen.

Unentbehrlich für jeden Renn- u. Treppen-  
läufer. Jedenfalls geschrieben. Beiträge  
Interessante Notizen aus allen Sportgebieten.

Regelmäßige Trainingaberichte.

Gratis-Kunstbeilagen. – Wissenschafts-  
Abteilungen.

Abonnement 6 Mt. pro Vierteljahr.

Probennummern gratis und franco.

Expedition der „Sport-Welt“, Berlin NW, U. d. Linden 60.

Fernsprechstelle (Mikrophon) 1304.



## Patent-Anwalt

Carl Friedrich Reichelt,  
Inhaber der Firma: Internationales  
Patent- u. technisches Bureau

Carl Fr. Reichelt,

Dresden, Marienstrasse 28,

bevorzugt Patente, Marken- u. Muster-  
schutz aller Länder bekanntlich prompt und billig.

Die Unterlagen werden mit der größten Gewissenhaftigkeit  
ausgearbeitet, worüber die besten Empfehlungen erster  
Firmen zur Seite stehen.

N.B. Für gute Erfindungen und Patente habe  
ich stets Kapitalisten an der Hand.

## Georg Ziechmann,

Zahnkünstler,  
Marienstrasse Nr. 7, 1. Etage.

Täglicher Eingang der neuesten Folgen von

## Tricot-

### Taillen,

glatt, gehästet, carrié, mit Soutache, Tresse, Webte à 2<sup>1/2</sup>, 2<sup>1/4</sup>, 3, 3<sup>1/2</sup>, 4, 5-20 M.

### Kleidchen,

neuester Ragen à 1,50, 1,75, 2,50-15 M.

### Socken

für Schwestern, in d. Wasche nicht eingebettet, garantirt edelarbig, gestrickt, genügt für Damen u. Kinder à 80, 90 Pf. 1-2 M.

### Handschuhe

für Damen, Herren und Kinder in allen Farben à 15, 20, 25, 30, 40, 50 Pf. bis 5 M. halbselde

von 60 Pf. ab.

### Normal- u. Reformunterkleider,

System Prof. Dr. Jäger und Dr. Lahmann, nur beste Qualitäten à 1,40, 2, 2,25, 2,50, 2,75 bis 8 M.

Kinder-Häubchen, Kleidchen, Untertröster, Mützen Schuhe, Tricotjackets.

### Radfahrer-Hosen.

Tricots etc.

### Kreuzstrasse 8.

Gemischt Nr. 3335.

Aukt. Hohenstein b. Eb. gegr. 1850.

A. W. Schönherr.

Verändert nach auswärts.

Vortheilhafteste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Handelsger. protocoll.  
**Patent-Bureau**  
für Entwicklung und Verwertung deutscher und ausländischer

### Patente.

kleinsten Referaten — Etabliert 1877 — Solide Preise.

**Patentanw. Otto Wolff, Dresden.**

Schloßstr. 19, I. (Haus Café Adam) Telefon 1583.

Broschüre: *Leitfaden für Gründer* zur Verfügung.

### Damen,

welche das praktische Schneiderin, Seidenen und Zundneiden für modernste Damenschneiderin nach einem erprobten System richtig und schnell erlernen wollen, erlaube ich mir mein Ausdruck zu erneutern, dass den besten Erfolg wird garantirt. Täglich Unterricht, auf Wunsch auch Nachmittags. Honorar für einen ganzen Kursus (ohne Zeichnerunterricht) 30 M. Auswärts-Damen wird gute und billige Versorgung nachgenommen. Tägliche Aufnahme. Schnitte werden zu ganz vorzüglich figurierter Garderobe zum Verkauf getragen. Nach Erinnerung des Kosten noch nach auswärts verlängert. Anna Thümler führt Dörfler, Kleiner und Leiterinstitut Marienstraße Nr. 8, 2. Etage.

**Pferde-Verkauf.**  
Zum Verkauf angeboten, das  
die am Freitag den 19. d. M. mit  
einem frischen Transport I. Klasse

### Belgischer Pferde

einfache und solche bei mir zu Hause zu soliden Preisen zum Ver-kauf. Döhlchen bei Dresden.

### Ernst Kempe.

Wir nehmen jederzeit Lagerware, sowie die fortlaufende Produktion aus Fabriken d. Textilwarenbranchen an, sowieso für eigene Bedienung zum Verkauf auf unter bestes Lager und geben den Herren Fabrikanten darum am Wunsch-Vorort schlechthin in beliebiger Höhe. — Keine Referenzen. — Reichs-Post-Giro-Konto. **Gustav Herrmann & Friedländer, Berlin S., Wallstraße 30.**

**Normal-Cigarren**

(System W. Dr. G. Baer)

sind wohlbekannt, nervenbelebend und der Weinigkeit am zutrefflichsten. Deshalb werden sie Hals-, Augen- und Magen-kranken von den Herren Arzten ausschließlich gestattet und empfohlen!

100 Stück von 5 bis 15 Mark!

Alleinige Verkaufsstelle bei

**Max Kelle,**

Cigarrenversandgeschäft, im Neustädter Rathaus.

**Die 5. Classe**  
**R. S. Landes-Lotterie**

wird vom 6. bis 25. Mai gespielt und enthält die Hauptgewinne:

**500,000 Mark,**

**300,000 "**

**200,000 "**

**150,000 "**

**100,000 "**

u. s. w.

Hierzu empfiehlt Cigarre: Danne à 210 M., halbe à 105 M., Fünftel à 42 M., Zehntel à 21 M. die Collection

**Casserverwaltung des Albert-Vereins,**

Dresden, Marienstraße Nr. 1, am Antoniplatz.

## Fröbel-Stiftung.

Die Aufnahmeverprüfung zu dem neuen Kursus für Kinder-Gärtnerinnen findet am 27. d. M. Vormittags 10 Uhr, in der Fröbelstiftung, Chennevierstraße 17, statt.

## Frauen-Industrie-Schule und Töchter-Bildungs-Institut zu Dresden,

Eliasplatz 4, nahe der Sachsen-Allee.

Anfang April u. Mai beginnen die Kurse für a. Handarbeiten, Nähkunst, Muster-Schnittzeichnungen, Nähmaschinen, Nähen, Muster-Schnittzeichnungen u. Zuschniden hämmerlicher Waschgegenstände; c. Kleidermachen, Mänteln, Muster-Schnittzeichnungen und Zuschniden der gefärmelten Konfektion; d. feine Handarbeiten, als: Stickerei re. Point-lace, Buntstickerei, Stricken, Häkeln, Bügeln; e. Zeichnen und Malen; f. Buchführung, Rechnen, Schreiben, deutsche Sprache, deutsche Lieder und Briefe schreiben, Literatur, wissenschaftl. u. fremdsprachl. Unterricht, — Vorlesung und billige Pension mit wirtschaftlicher Ausbildung, sowie Clavier, Gesang, u. Tanz-Unterricht im Januar. Vorsteherinnen: Margaretha Heinrich, Mathilde Preissel.

## Pension für confirmirte Töchter.

Bei 2 ganz unabhängigen Damen — Mutter und Tochter, leichtere Lehrerin — finden vom 1. Juli er. ab 2 junge Mädchen freundl. Aufnahme bei vollständ. Kosten annehmbar. Unterricht in Wiss. Sprachen, Zeichnen u. im Hant. Kreis, geistige Wohnang. Beste Referenzen. Anmeldung vor 1. Juli Rudolffstr. 8, I. L. ebenen, Leipzig, Postamtstr. II, II. E. und A. Held.

## Margaretha Fritzsche's Lehr-Institut

für Schnittzeichnungen und Zuschnidekunst beginnt Anfang Mai 1889 ein neuer Kursus. Nächstes Projekt: 5 Seidel und Rammann. Nachdem stehen zur Benutzung.

**Margaretha Fritzsche,**

akademisch und praktisch gebildete Lehrerin.

Eingang a. d. Planer 3, Dresden, Zestra. Eintritt a. d. Planer 3.

**Bäckerei, Conditorei u. Café**

Adolf Dürichen, Dresden-Altstadt,

16 Marschallstraße 16,

hält sich zum beworbenen Öffnungszeitpunkt höchstens bei stets nur frischer, sahnigem Käse, warmen Getränken und diversen Speisen höchstens empfohlen. Promote Bedienung.

## Die Wein-Handlung mit Weinstube

von A. Mühl, Johannesstraße 5,

empfiehlt täglich frischen Maitrank.



**Kwizda's**

k. k. ausschließlich

priv.

## Institution-Fluid

(Waschwasser für Pferde.)

Dasselbe dient laut langjähriger Erfahrung zur Stärkung und Wiederherstellung nach grüheren Strapazen und behält das Tier zu besseren Zeiten im Training etc.

1 Flasche Reichsmark 3.

## Kwizda's Korneuburger Viehnährpulver für Pferde, Hornvieh und Schafe.

Dasselbe bewahrt sich als Viehnährpulver bei regelmäßiger Verabfolgung laut langjähriger Erfahrung bei Mangel an Fleischfutter, Blutimmen und zur Verbesserung der Milch.

Preis einer kleinen Schachtel R. M. 0,70, einer großen Schachtel R. M. 1,40; echt zu beziehen in Dresden bei Dr. Kelle, Marien-Apotheke; Dr. Wiede, Hof-Apotheke; Dr. G. Süßner, Schwan-Apotheke; Gebrüder Striemann, Mohren-Apotheke; Leidinger G. Apotheke & Sohn, Löwen-Apotheke; Höderer, Mohren-Apotheke; Dr. C. Müller, Engel-Apotheke, Kommissär Dr. Naumann, Apothek.; Meixner C. Kunstmäler, Apoth. Mohr, W. Herb, Apoth. Augsburg, Dr. Berger, Hof-Apotheke; Baden-Baden Dr. Kocher, Hof-Apotheke; Berlin, Charlottenburg, Dr. Ritter, u. Comp.; Berlin, S. Radlauer, Apothek., Friedrichstraße; Burghausen G. A. Hartmacher, Apothek.

Um Verwechslungen vorzubeugen, bitten wir das P. T. Publikum auf Ankauf dieses Artikels stets Kwizda's Präparat zu verlangen und obige Schuhmärkte zu beachten.

Tägliche Post-Verbindung vor Nachnahme durch das Central-Verwendungsdepot: Kriegsapotheke Korneuburg bei Wien des Franz Joh. Kwizda, t. t. österr. und königl. rumän. Hof-Bieferant für Veterinär-Präparate.

## Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Sommerüberzieher, Bekleidungen, complete Anzüge, als auch nach Maß, vorzügliche Stoffe etc. zu und unter dem Kostenpreise.

Galeriestraße 11, 1. Etage, Bäderhaus.

L. Herzfeld.

**Rosen,**

auf Stämmchen und niedrig veredelt, empfiehlt

**B. Haubold in Striesen,**

am Grunaerweg, nächst dem Pferdebahnhof.

## Zu verkaufen ein kräftiges Bouhywallach,

schwarz u. braun, nebst Kutschwagen mit Verdeck u. Schlitten, auch für Erwachsene passend. Off. unter U. 1542 l. d. Cr. v. G.

18 Pf. 1. d. Cr. v. G.



**Ein oder mehrere gute Maler,**  
welche auch sehr gutes Holz zu malen im Staande sind, werden für dauernd bei hohem Verdienst angestellt. Adr. in die Exped. d. Bl. unter G. D. erbeten.

**Für Carton-Papier-Fabrik**

in Scandinauia wird ein Gehilfe gesucht der folgt ist, die Arbeit selbst zu leiten. Diensten unter C. 3900 am August 2. Wohl & Co., Ammonstrasse 12, Berlin, Kopenhagen K.

**Tüchtige Stepperin**  
gesucht für dauernde Stellung.  
Adolf Beger,  
11 Brüderstraße 41.

**Feder-Arbeiterinnen,**  
etwa, junge Mädchen zum Vermögen, aus solche, welche Lücken die Stelle verlassen, nicht dauernd, für sofort oder später. Rich. Hofmann, Margarethenstrasse 27.

**1. Bildhauer**

und ein Steinmetz finden bei hohem Verdienst vertraglich F. Wossing, Mügeln, Bez. Dresden.

**Verkäuferin.**

Zur mein Glühbirnenfabrik. Sie sucht nach einer tüchtigen Schneiderin, die auch perfekt auf einer Naßmaschine arbeiten kann. Diensten mit Gehaltszulagen an.

Ludwig Fischer,  
Teplitz (Böhmen).

**Kräftige Arbeitsfrauen**  
werden bei hohem Verdienst ohne und dauernder Arbeit gesucht. Freiberufstraße 43.

**Maler-Gehilfen**

werden gesucht und finden dies selben Gelegenheit, bei guter Wohnung in gefälligster Weise selbstständig arbeiten zu können und sich unter geübter Gestaltung im plastischen Malen zu vervollständigen.

Sennfeld i. Sch.  
Paul Müller, Maler.

Gute Kartonagen-Arbeiterinnen nach C. Kämpe, Weberstraße 30.

**Hölzestudiende jeder Art**  
erhalten auf schnellstem und billigster Stellung durch Trautschold & Bakemontblatt wenig Aufnahme öffener Stellen kostenfrei. Probatoren (Kammern) 1. M. 50 Pf.

**Verein jung. Drogisten,**  
Dresden.

sucht für sofort älteren Medicus, Dr. o. B. Buchholz u. kleine, ab 15-1800 M. älteren Dozenten mit Kenntnissen im Pathologischen, gleich dabei mit entsprechender jüngeren Drostei für Tiefat, Raritäten zu richten an den Stellvermittler des Vereins Georg Richter, Bülowstrasse 41. I.

**Ein reisungsfähige Fabrik**  
in Böhmen, welche sich mit der Erzeugung nützlicher Bedarfsartikel für den Haushaltgebrauch beschäftigt, sucht zum Verkauf ihrer Erzeugnisse in Saale vertrauenswerte Personen.

**Personen**

bei hoher Provision. Bewerber wollen sich ebenfalls unter A. 2211 an die Exped. d. Bl. wenden.

**Verabschiedete Militärs**

finden durch den Vertrag eines partei-freien lobenden Verdienstes in der Buchhandlung Wilhelmstraße 9 in Berlin.

**Eckonomie-Investoren,**  
viel Geld und Dozentenwarte, Volontäre, Scholare, Voigte, Überwucher, Brenner und Wirthschaftsräte, fortwährend gute Stellen gewünscht v. J. Prosch, Margarethenstrasse 1.

**Agenten-Gesucht.**

für den Verkauf von Staats-Börsen-Poolen auf Theilzahlung sucht e. alles, wenig solides Frankfurter Bankhaus zu günstigen Bedingungen für hier u. auswärtige tüchtige Vertreter. Bei Leistungsfähigkeit wird ein monatliches Trum bewilligt. Durch mäß. Theilzahlung u. streng reelle Geschäftsführung wird d. Verkauf sicher ordentlich erleichtert. Dienst unter H. 5550 an Rud. Mosse, Zwickau a. V.

## Lehrlinge

finden in meinem Comptoir Anstellung. Denzelben darf ich an guten Studierenden nicht teilen. Diensten unter Z. W. 630 "Invalidendant" Dresden.

**Commis-Gesucht.**

Zur mein Colonialwaren-Geschäft suche ich zu 15. Mai einen jüngeren Commis, welcher sich willig jeder geschäftlichen Arbeit unterstellt. Adress: T. O. M. postlagernd.

Ein durchaus unverzerrig, wichtiger

**Maschinenwärter**

wird zum sofortigen Antritt von einer Fabrik in Zwickau d. S. gesucht. Diensten mit J. 1149 in die Exped. d. Bl. erbeten.

**Herrenwäsche-Zuschneider.**

Zur ein altes Etappen-gebaute Haus wird ein exalter Zuschneider gesucht. Diensten unter H. 1433 an Rud. Mosse, Zwickau d. S.

**Blumen u. Blätter.**

emand wünscht die Fabrikation zu lernen in der Woche Abends oder Sonntags. Dr. A. B. Dresden voll. Kosten 1.

**6 tüchtige Gürtler**

auf funktionsvermögende Gegenstände werden sofort gesucht bei Otto Seyffart,

Altenburg, Metallwaren-Fabrik. Siehe ganz verlässliche

**Pulkbüttlerinnen.**

Blubriggertester zur Stütze der Handlung, Zwischen- und Schatzkammer u. sucht vor sofort in später Landini. Beaumain-Verein, Dresden, am Postplatz.

**Porzellan-Maler**

für Blumen u. Teller gesucht. Richard Klemm, Striesen.

**Gärtner-Gesucht.**

Ein militärisch, ungern Mann mit gut. Kennt, welcher die Pacht des Gartens u. der Küchenrechte spricht, und auch einige häusl. Arbeiten untersucht, wird sofort gesucht an August Bäckermann & Sohn (S. Mittag.)

**Geiste Strohschuppen-Mäherinnen**

finden auch nach dem Reite in und außer dem Hause dauernde und lohnende Beschäftigung. V. Kronheim.

**Lehrlinge,**

welche sich in der Formerei

und solche, welche sich in der Schlosserei austoben wollen, werden sofort gesucht.

**Flüssigkeitsfabrik Rob. Ebert, Böhlen, Brodenauerstrasse.**

**Für ein älteres Maler-**

**Gelehrte wird ein tüchtiger**

**Decorations-**

**maler**

gesucht, der der Stelle eines 1. Gelehrten oder Werkhüters so stehen kann. Dr. Dr. mit Gehaltssanator.

u. e. Juwelenabsichtsdienst od. H.

**Invalidendant** Chemnitz.

gelangen zu lassen.

**Gärtnerei**

in Potsdam und Blaue Wiesen unter günstigen Bedingungen zur selbstständigen Ausbildung überreichen werden. Diensten unter

R. W. 672 "Invalidendant" Dresden.

**Eisenbahn-Betriebsdecernent gesucht.**

Ein im Eisenbahnbetriebe

praktisch durchaus erhabener

höherer Techniker wird zum

halbjährigen Antritt für Berlin

bei hohem Gehalt gesucht

Wiedergängen mit Vertragslauf

und Zeugnisschreibungen er

beten an die persönliche

Adresse von

Hermann Bachstein.

Berlin, Große-Berlinerstrasse 80.

**Ober- und Unterschweizer**

placirt und erwünscht seits

Matzschuk, Dresden, Chemnitz.

**reizende Besitzung**

(sächs. Schweiz). Schöne

romantische Lage in Rippau,

Wittig. abnl. gebaut, hat

15 Zimmer, 2 Rücken, zw.

Stallung, Wirtschafts-

gebäude, Obst- und Gemüsearten,

Veranda, Wirtschaftshaus-

, Feld- und Wald, ist

billig zu verkaufen. Eigent. sitzt

in Rippau.

**Die Deutsche Hypotheken-Bau-**

in Meiningen

gewährt ständige u. unfändige

bispolterliche Darlehen unter

sehr günstigen Bedingungen

durch Bernhard Ganzler,

Landhausstraße 7.

**Ein Klempnerlehrling**

wird gesucht Ritterstraße 10.

**Eine neunjährige**

**Kindergärtnerin,**

welche auch der Schneiderei fundig

ist, sucht Stellung in seiner Fa-

milie. Ges. Dienst u. S. II.

einzuwenden an B. v. Lin-

denau in Wilsdruff.

**100,000 M. v. 4% an**

a. Dauer — auch vor Bauvor-

sendung. Güter, gewerb. Fabl.

1. Hyp. ist vor Instandsetzung.

Off. N. B. 232 Exp. d. Bl.

**Gut i. Raum.** in gut. Stellung

u. sicher gestellten Vermögen

sucht aus Privathand 2000 M.

zu leben, würde event. mit einer

jungen Dame befreit, kostbare

Verkleidung in Verleih treten.

Gefäll. Off. unter V. V. 625

an **Haasenstein & Vogler**, Leipzig,

zur Weiterbeschreibung erbettet.

**10-11,000 Mark sichere**

**2. Hypothek**

auf gutes Grundstück in sehr ver-

tebroicher Provinzialstadt vor 1.

Juli zu leihen gewünscht. Selbst-

darleihen Nähe unter P. P.

3469 an **Rudolf Mosse** in

Dresden.

**Discont-Credit**

wird von einem Baubauern soliden

firmen gewünscht. Not. 1. Mai unter

F. F. 500 postlagernd Schwed-

en.

**Zu 3<sup>4</sup> Prozent**

feststehende Kaufleute auf Güter

und ländliche Grundstücke jeder-

zeit baute ohne Provision in ver-

leihen. Gründe von Böhmen

unter W. U. 007 im

"Invalidendant" Dresden.

**180,000 Mk.**

die eine lange Reihe von Jahren

dienten dienten können, und gegen

mindestens manche Hypothek sofort zu

verleihen durch

Gustav Adolf Dr. Enzmann,

Chemnitz.

**Bis 875,000 M.**

feststehende Verl. Bauland

zu bill. Kosten gesucht. On-offel

auf Güter, schon vor Bauvor-

sendung, auszuholen. Keine

Reparatur.

# Heirath.

Ein gut studierter, technisch gebildeter Arzt und Grundbesitzer in Dresden, von ungemein neuem, verträglichen Charakter, Witte Dreißiger, würde sich baldigst mit einer gebildeten Dame bis Ende zwanzig, mit häuslichem Sinn und Herzengüte, zu verheirathen. Vermögen erfordert junge Damen, des gebürtige Eltern und Vormünder werden gebeten, werblich. Off. unter O. K. in die Expedition dieses Blattes niedezuliegen. Diskretion Ehrenhaft.

Ein gebrauchter Einspanner, Schleifwagen, womöglich mit Federn, wird zu kaufen gerucht. Off. unter H. G. an Haasenstein und Vogler, Rosswelt.



Zu verkaufen  
und mehrere Gentiner reine Hornspäne zum Düngen der Blumen und Felder zu billigstem Preis in der Raum-Johann von Ernst Paulring, Maunzstrasse 22.



„Giraffe“  
Fahrräder,

sehr englische Maschinen, übertreffen durch Billigkeit, haltbarkeit, leichtem Lauf u. Eleganz jedes andere deutsche u. englische Fabrikat.

Specialität:  
Das allein echte  
„Mikado“

wie Sr. Königlichkeit dem Großherzog v. Mecklenburg-Schwerin zum höchstenen Vertraue gezeigt, woher Fahrräder o. W. 148 - 272. Röber 148 - 291 - 308. Dreiräder 148 - 318 - 336. Jedes andere deutsche und englische Fabrikat zu den sehr billigsten Preisen.

G. A. Bruno König,  
Dresden-Neustadt,  
27 Kammerzerrstr. 27.

F. L. Krupfer,  
Kinderwagen  
9. Fabrik.  
Dürerschl. Johannisstr.  
10. Kinder & Kranken  
Wagen in einer harten Ausführung.



Telephon 2083.

N. u. H.

Jewelkäfer  
Sophia  
Bettst.,  
gut gewölbt, Eisen-Gefüllte,  
bronzt., mit elegantem Bezug.  
Wt. 10, passend für enge Wohnungen, Garten, Comptoir, Loggia, überall u. c. Berland gegen Einladung oder Nachnahme.

S. M. Rubin, Leipzig,  
Windmühlstraße 50.

70 fette englische  
Lämmer,

ca. 50 kg. schwer, verkauf  
Rittergut Groß-Wangen, Post  
Wing, Schlesien Station Steinau a.D.

Dresdner Salonsie-  
n. Fisschranksfabrik  
C. B. Kluge,



Dresden-A.,  
Prinzessinstraße 50.

Hochseines Pianino,  
preisgek., neu gegen Baarzahl.  
zu verl. Herzogin Wilhelmine 3. v. l.

Ein noch junges, starkes Pferd  
(Dose) in gute Hände,  
womöglich auf Land, zu verkaufen  
Blasewitz, Johannstr. 29.  
Ankündigung von 1-3 Uhr.

Reinen italienischen  
Rothwein,  
Barletta Auslese,  
Schwarzroth, sowohl als „Medi-  
cinal-“ wie auch als „Ver-  
schnittwein“ vorzüglich geeignet,  
verkostende an Hamburg, Köln oder  
Stettin, verzielt a. Wt. 65 per  
100 Liter inclusive Zoll von 300  
und 600 Pfennig. Muster gratis  
und frisch.

Carl Otto jr. in Bissingen.

Creton  
fort,  
Primawaare,  
best-existirende  
Qualität.

Creton fort ist eine stoff-  
förmige, äußerst haltbare, für  
Schürzen, Haars- und Kra-  
bazi-Kleider sehr beliebte  
Waare und verlaufe ich die selbe

Meter 50 Pf.

bei kolossalser Muster-An-  
zahl, alle Meter ohne Aus-  
nahme zu einem Preis,  
billigere Qualitäten

Meter 40 und 45 Pf.

Robert Böhme jr.,  
Georgplatz 16,  
Ede Waizenhausstr.



Prima Seifenpulver!  
Dieses absolut unidolische  
Seifenpulver macht die Wäsche  
blendend weiß, auch ohne Bleiche,  
und giebt ihr einen annehmbaren,  
frischen Geschmack. Ein Theil dieser  
Seifenpulver in fünf Theilen löschen Wasser gelöst,  
gißt, wenn fast geworden, eine  
dichte, weiße, weiche Seite von  
vorzüglicher Reinigungskraft. Man  
braucht bei der Anwendung Zeit,  
Arbeitskraft und Geld unter  
Schwund der Stoffe. 1 Pfund  
Seifenpulver erfordert 4 Pf.  
weiche Seite und eignet sich  
auch vorzüglich zum Reinigen von  
Kleidern, Tüchern, Hemmen etc.  
Preis pro 1/2 Pf. Pfad. 15 Pf.  
zu haben in sämtlichen Dro-  
gen- u. Materialwaren-  
handlungen.

Best. gehämm., langgezerrt.  
Sohleder.

Leipziger Utensilmesse 1889 bei  
Tilm. Schneider aus Siegen.  
Vager: Wohltheit, Leberküche 21.

Modernes Buksius  
billig.

Anzug von 10 Wt. an, Broben  
vorher, kostet per Postnachnahme  
M. Killes, Horn in d. Paulskirche.

Feuerseife  
Gasschrank mit Stahlpanzer  
empfohlen

Conrad Reiser,  
gr. Plauenschestr. 24.



Ich bitte  
alle Damen, welche sich für  
reinwollene

Beige,  
interessieren, meine Qualitäten an-  
zusehen, da die selben so preiswert  
und schön sind, daß ich damit  
jede Konkurrenz unterliege.

Reinwollene

Beige,  
doppeltbreit,  
Meter 95 Pf.,  
in allen modernen Farben,

Cöper-  
Beige,  
Meter 1 Nr. 30 Pf.,  
ganz seine

Vigoureux-  
Cöper-  
Beige,  
Meter 1 Nr. 60 Pf.

Prima Seifenpulver!  
Dieses absolut unidolische  
Seifenpulver macht die Wäsche  
blendend weiß, auch ohne Bleiche,  
und giebt ihr einen annehmbaren,  
frischen Geschmack. Ein Theil dieser  
Seifenpulver in fünf Theilen löschen Wasser gelöst,  
gißt, wenn fast geworden, eine  
dichte, weiße, weiche Seite von  
vorzüglicher Reinigungskraft. Man  
braucht bei der Anwendung Zeit,  
Arbeitskraft und Geld unter  
Schwund der Stoffe. 1 Pfund  
Seifenpulver erfordert 4 Pf.  
weiche Seite und eignet sich  
auch vorzüglich zum Reinigen von  
Kleidern, Tüchern, Hemmen etc.  
Preis pro 1/2 Pf. Pfad. 15 Pf.  
zu haben in sämtlichen Dro-  
gen- u. Materialwaren-  
handlungen.

Best. gehämm., langgezerrt.  
Sohleder.

Leipziger Utensilmesse 1889 bei  
Tilm. Schneider aus Siegen.  
Vager: Wohltheit, Leberküche 21.

Modernes Buksius  
billig.

Anzug von 10 Wt. an, Broben  
vorher, kostet per Postnachnahme  
M. Killes, Horn in d. Paulskirche.

Feuerseife  
Gasschrank mit Stahlpanzer  
empfohlen

Conrad Reiser,  
gr. Plauenschestr. 24.

Größtes Lager  
feinfester Kleider, Norgen- u. Unter-  
Köcke, Tricot-Taillen, Blousen etc.  
in gekonntesten Ausführungen.

Wahl - Aufzettelung - Verkauf -  
jetzt Ecke verlängerte Moritz-Strasse und  
Maximilians-Allee 5, 1. Etage (Ringstrasse).

Schäffer & Lichtenauer,  
jetzt Ecke verlängerte Moritz-Strasse und  
Maximilians-Allee 5, 1. Etage (Ringstrasse),  
dem Blaumühle Stadt gegenüber,  
früher Ede Waizenhaus- und Voglerstraße.

Wettin-Feier.  
Büsten und Medaillen von  
Ihren Maj. König Albert u.  
Carola von Sachsen  
liefern äusserst billig nach neuesten  
Modellen

A. Ziller,  
Dresden,  
Blasewitzerstrasse 5,  
Atelier  
für kunstgewerbliche Mo-  
delle und Skulpturen,  
Bildhauer, Kunstmaler.

Deutschlands schwimmende Ausstellung  
Berlin C., Kaiser Wilhelmstr. No. 1  
bezeichnet die Haltung und Förderung des Deutschen Ausstellers durch die Nationale Industrie-Ausstellung, mit dem Ressort-Minister Kaiser Wilhelm, welche vom 1. Mai bis zum 30. September 1889 der bedeutendsten Handelsplätze der Welt anlässt, um den interessierenden Importen in ihrer Heimat Deutschlands Erzeugnisse vorzuführen und zum Kauf anzubieten. — Passagiere für die Weltreise günstige Be-  
dingungen. —

Erläuternde Prospekte und Anmeldescheine für  
Aussteller, Personen und Capitalbeteiligung stehen gratis und  
francs zur Verfügung.

1889er Neuheiten! 1889 Neuheiten!  
Ivel-Fahrräder



aus den Ivel-Cycle-Works Biggleswade  
Bedfordshire, England.

Berühmtes Englisches Fabrikat.  
Die meisten Welt-Rekorde auf der Radrennen wurden auf  
Ivel-Fahrrädern geschaffen.

Ivel-Fahrräder  
sind die besten Maschinen für bergige Gegenden.  
Siehe Art. der „Dresden-Wehr“ vom 18. August 1888.)

Man verlangt Neueste Preise für 1889.

Grosses Lager von sämtlichen Ivel-Maschinen hält

Hugo Leidenroth, Dresden,  
Blochmannstrasse 20.

General-Vertreter der Ivel-Cycle Co. Ed. f. Deutschland.

Roulette illustrierte Preise geben 10 Pf. Porto-Norde.

Adelhads-Quelle,  
natürliches iodhaltiges Bromwasser,  
seien Strophelin, Stropholos, Augenleiden, Krebs-  
leiden der Schilddrüse (Krebs), Brustleiden, Leber-  
leiden der Leber und Milz, Diabetes mellitus,  
Unterleibleiden der Frau, Blasenleiden und Darm-  
beschwerden, Stein am Eries, Deltitis, Pleitis etc.  
seien Anschwellen des Magens und Darms, Leber-  
leiden der Leber und Nierenleiden, ähnlich von anderen  
intestinellen Leidern der weiblichen Sexualorgane und bei Harnkrankheiten ohne besondere  
Komplikationen. Saisondauer vom 1. Mai bis 1. Oktober.

Die in jeder Bürste enthaltene Aspirin angewendet nach Illustration Nr. 24 in  
die Collection der zentralen Wunderkammer, Preis 50 Pf. und Wohl's Patent-Apotheke  
über durch Bad Reinerz und Umgebung bezogen das Naturale Projektio erreichbar.

Bad Reinerz

mit Glas in Stoff aus anatomisches Wasserstoffkohlenwasserstoff aus der Siede-

zeit und kohlenwasserstoff alkalisches Eisen-Titanium, Magnesit, Milch-Kur-

-heil, Römer ist ähnlich angezeigt bei Tuberkulose, chronisch-horn. Kasten le-

ist Abfluss der Leber und Milz, Diabetes mellitus, Unterleibleiden der Frau, Blasenleiden und Darms-

beschwerden, Stein am Eries, Deltitis, Pleitis etc. seien Anschwellen des Magens und Darms, Leber-

leiden der Leber und Nierenleiden, ähnlich von anderen

intestinellen Leidern der weiblichen Sexualorgane und bei Harnkrankheiten ohne besondere

Komplikationen. Saisondauer vom 1. Mai bis 1. Oktober.

Die in jeder Bürste enthaltene Aspirin angewendet nach Illustration Nr. 24 in

die Collection der zentralen Wunderkammer, Preis 50 Pf. und Wohl's Patent-Apotheke

über durch Bad Reinerz und Umgebung bezogen das Naturale Projektio erreichbar.

Pädagogium Lähn

bei Hirschberg i. Schles.

in schöner Schäßberger Gegend mit genügend Platz gelegen,

gewölbte Bäder, gemütliche Erholungsräume, gründliche

Unterweisung in kleinen Räumen ignoriert, und real-

Säfte bis zur Brüna, Vorbereitung zur Kreislaufregulirung,

in denen auch der schwachen Begabten volle

Verstärkung findet. Proviert kostenfrei.

Oberlehrer Lange, Dr. Hartung.

Ein- und Verkauf  
alte Kleidung u. s. w. Mierisch,  
Münzstrasse 61.

Schönste Tafelbutter verhindert

täglich trinkt netto 8 Pf. für

250 W. Blaumühlen 1. Postf. 100 Pf. 0,80 francs Nachnahme

D. Henning, Sonntagschule 10.

# Pferde!

Veränderungshaber verkaufe  
ihre eine hochgezogene, ältere  
ungarische

Rappen-Stute,

165 Cm. hoch, vorsichtig in einem  
Gouvé; deßal. zwei 5 u. 6 jährige

Rappen-Hässchen,

168 Cm. hoch, vorsichtig in leichtem und  
schönem Zug, auch sehr gut im  
Ader. Die Pferde sind kommt aus  
Schlesien, preiswert zu verkaufen.

Blasewitz, Tollwitzerstrasse Nr. 10.

**Pferd.**

Veränderungshaber verkaufte ich  
eine elegante höhere ungarische  
Rappen-Stute, 165 Cm. hoch, sie  
ist ein eleganter Empfänger, auch als Pferd  
für Damen kommt und sehr frei. Blasewitz, Toll-  
witzerstrasse 10.

**Reell.**

Sollte es nicht einen schlichten  
Herrn in sich Lebensstellung geben,  
der keine Anstrengung auf Vermögen  
zu machen braucht, sondern sieht  
und hört, zu leben will, mit e. adl. Bürgerst. Auf. Wer  
zehn Jahre in Bristo. i. treten u. m.  
ih. d. gegen. Preis. d. Band. i. Leben zu schicken. Gott. D. W.

Reell 57. Grued. d. W.

**Heirath.**

# PROSPECT.

# Italienische Gesellschaft Sardinischen Secundär-Bahnen in Rom.

**Emission von Nominal Lire 32,500,000**

**4prozentigen steuerfreien, mit Staatsgarantie versehenen Eisenbahn-Obligationen (II. Serie), eingeteilt in 65,000 Obligationen von je 500 Lire, rückzahlbar bis zum 1. Juli 1976.**

Durch das Italienische Gesetz vom 22. März 1885, Nr. 3011 (Serie 3a) ist die Italienische Regierung ermächtigt worden, eine Gesellschaft zum Bau und zur Verwaltung von Secundär-Eisenbahnen auf der Insel Sardinien im Umfang von etwa 600 Kilom. zu konzessionieren und denselben eine Subvention von höchstens 10,500 Lire per Kilom. zu gewähren.

Auf Grund dieser Ermächtigung hat die Italienische Regierung die in dem gedachten Gesetz vorgeschriebene Konzession der Banca di Torino, den Fratelli Maragliano, Fratelli Certana und dem Unternehmen "Ferd. Cottreau übertragen (Vertag vom 28. Juli 1886, genehmigt durch Königl. Dekret vom 1. August 1886 Nr. 4011 Ser. 3a), welche die Konzession mit Genehmigung der Regierung an die Società Italiana per le Strade ferrate Secondarie della Sardegna abgetreten haben.

Diese Gesellschaft sonnante sich auf Grund des Statuts vom 22. September 1886 mit Genehmigung der Italienischen Regierung (Dekret vom 5. October 1886 Nr. 4169 Ser. 3a) mit einem Aktienkapital von 15 Millionen Lire. Dieses Kapital ist voll eingezahlt.

Auf die neue Gesellschaft ging auch die durch Vertag vom 28. Juli 1886 festgesetzte jährliche Subvention von 9500 Lire per Kilom. über, zu welcher die Regierung für die ganze Dauer der Konzession, d. h. bis zum 20. Juni 1976 sich verpflichtet hatte; von dieser Summe aber bleiben Lire 200 auf Grund späterer mit der Regierung abgeschlossener Vereinbarungen für die Sicherstellung des Betriebs verbraucht.

Nachdem die Gesellschaft auf Grund der für die Strecken Taglieri-Millu und Monti-Tempio von der Regierung gewährten Annuität eine erste Serie von 10,300,000 Lire Obligationen ausgegeben hat, sojohne eine zweite Serie von 32,500,000 Lire bis 1. Juli 1976 amortisierbare, vierprozentige steuerfreie Obligationen zu emittieren. Für den Dienst dieser Serie (Verzinsung und Amortisation) sind jährlich 1,540,179 Lire erforderlich.

Zur Sicherstellung für die Verzinsung und Amortisation dieser Serie ist diejenige Annuität bestimmt, welche die Italienische Regierung auf Grund der vorerwähnten Bestimmungen für die weiter eröffneten Linien Macomer-Bosa (47,31 Kilometer), Macomer-Muro (22,11 Kilometer), Sahari-Milchero und Millu-Miana (letztere beide 81 Kilometer) bis zum 20. Juni 1976 gewährt.

Auf Grund der Ministerialverfügung vom 31. Mai 1888, beschließungswise durch Ministerialverfügung vom 2. April 1889 erlaubte die Regierung an, daß die zur Verzinsung und Amortisation der 32,500 Lire Obligationen 2. Serie erforderlichen Beträge von 1,540,179 Lire durch die vom Staat die gesuchten Zinsen zu zahlende Annuität von 1,543,795 Lire 87 Cent. garantiert seien und ordnete an, daß die Gesellschaft auf Grund Art. 171 des Handelsgesetzbuchs die von der Italienischen Regierung ausgestellte Schuldurkunde bei der Königl. Cassa di Depositi e Prestiti in Rom zu deponieren habe, daß die von der Regierung zu zahlenden Beträge an die Cassa di Depositi e Prestiti gezahlt werden und daß diese dieselben ausschließlich zur Zahlung der Zinsen und der Amortisation der 32,500 Lire Obligationen zu verwenden habe.

Die Volljährigkeit hat, wie die Police Nr. 2613 der Cassa di Depositi e Prestiti nachweist, die Hinterlegung der Schuldurkunde bewirkt.

Das par. Dekret des Tribunale Civile in Rom vom 9. April 1889 ist festgestellt, daß die gesetzlichen Formen für die Sicherstellung der Staatsgarantie für die 65,000 Obligationen erfüllt sind.

Zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Emission und Tilgung hat der Minister des Handels einen Delegierten bestellt, welcher jede Obligation unterschreibt bzw. die Zahlung der Obligationen deren Tilgung und die Verrechnung der eingelösten Obligationen überwacht.

Die Serie ist in 65,000 Obligationen über je 500 Lire eingeteilt; es werden 800 Titres über je eine Obligation, 5000 Titres über 5 Obligationen und 3200 Titres über 10 Obligationen ausgegeben.

Die Obligationen laufen auf den Inhaber, werden mit 4% für das Jahr in halbjährlichen Terminen am 1. Januar und 1. Juli verzinst und vom Jahre 1890 ab im Wege der Verlösung auf par. nach Abzug des den Obligationen angezogenen Tilgungspalnes bis zum 1. Juli 1976 zurückzuzahlen. Die Rückzahlung der am 1. April ausgelösten Stücke findet 3 Monate später, am 1. Juli, statt. Die Verzinsung beginnt am 1. Juli 1889, der erste Coupon ist am 1. Januar 1890 fällig.

Die amencoupons und weiteren Obligationen werden frei von jeder gegenwärtigen und künftigen Steuer, deren eventuelle Zahlung die Gesellschaft übernommen hat, nach Wahl der Inhaber eingezahlt.

in Italien:

bei der **Banca Nazionale nel Regno d'Italia,**  
 „ „ **Banca di Torino,**  
 „ „ **Banca Generale,**  
 „ „ **Banca Unione Italiana,**

an den Orten ihrer Haupt- und Zweigniederlassungen:

in Deutschland:

bei der **Internationalen Bank in Berlin** in Berlin,  
 „ dem **Bankhause F. W. Krause & Co., Bankgeschäft**,  
 „ der **Deutschen Effecten- und Wechsel-Bank in Frankfurt a. M.**,  
 „ dem **Bankhause Joh. Berenberg, Gossler & Co. in Hamburg.**  
 „ der **Bergisch-Märkischen Bank in Elberfeld,**  
 „ der **Leipziger Bank in Leipzig und deren Filiale in Dresden.**

in der Schweiz:

bei der **Eidgenössischen Bank in Bern** und deren Zweigniederlassungen,  
 „ der **Schweizerischen Unionbank in St. Gallen.**

Die Einlösung an den deutschen Blättern geschieht zum Tagescourier für kurze Italienische Wechsel. Die Wechselkarte wird die für die Einlösung der Coupons und verlorenen Stücke zu jedem Singultar und nach jeder Verlösung erforderlichen Bekanntmachungen außer durch Italienische Blätter auch durch den Deutschen Reichsanzeiger, sowie durch zwei Berliner Zeitungen, eine Frankfurter, eine Hamburger und eine Rheinische Zeitung etabliert.

Die für den 31. December 1888 von der am 2. Mai, d. J. stattgehabten Generalversammlung genehmigte Bilanz lautet:

Activa.	Bilanz per 31. December 1888.		Passiva.
Bau-Conto, bewegliches und unbewegliches Material, im Betriebe 194 Kilom. im Bau begriffen 165 „ 349 Kilom.	Lire 30,271,635 96	C. 218,921 01	
Generalosten auf Bau-Conto . . . . .	28,103 25		
Erste Einrichtungsosten . . . . .	73,718 43		
Brotthe . . . . .			
Cassa di Depositi e Prestiti, Bau-Konten in Rente . . . . .	500,000		
Für den Dienst der Obligationen verhaftete . . . . .	890,776 75		
Konten der Verwaltungsräthe . . . . .	422,500		
Cassa . . . . .	299,332 40		
Schatzamt . . . . .	207,518 76		
Bankzuguthaben für gegebene Obligationen . . . . .	1,058,577 57		
	39,471,384 13		
			Lire 15,000,000 —
			16,300,000 —
			422,500 —
			500,000 —
			385,812 —
			73,666 75
			6,528,282 79
			17,94 —
			243,128 59
			39,471,384 13

Zum Gewinn- und Verlust-Konto bemerken wir, daß bereits 5% an unsere Aktionäre mit Lire 6 1/4 per Aktie und Semester, also zusammen 12 1/2 Lire, gezahlt sind, und daß die Generalversammlung die Auszahlung einer Superdividende von 1 1/2 % mit Lire 225,000 beschlossen hat, sodass im Ganzen eine Dividende von 6 1/2 % pro 1888 verteilt werden soll. Die Dividende pro 1887 betrug 5 Prozent.

Rom, 10. April 1889.  
Turin.

Società Italiana per le Strade ferrate secondarie della Sardegna.



Sonntag, am 21. April 1889 (1. Osterfeiertag)

## Concert

des

Männergesangvereins „Lyra“

unter ges. Mitwirkung von Mr. Selma Heyde, Concertsängerin, und anderen künstlerischen Kräften.

im Saale des Schiller-Schlößchens.

Aufgang 7 Uhr.

Das Harmonium (Cottage-Modell) von Eden u. Comp. ist aus dem Etablissement von R. Schulte, Altmarkt 8.

Besuchstelle: Kunden sind bei den Verkäufern: Siegauer, Starrenberg, am Alberthof; Neumarkt: Augermann, Ballau, und Kaufmännische Firma, Schiller-Schlößchen.

Willems im Weineck 10, an der Straße 50 Blaue.

Sonntag, den 21. April (1. Osterfeiertag),

## Liederabend

des Männer-Gesangvereins „Teutonia“, im großen Saale des „Fivoli“. Billets zu 20 Pf. in den Gummereichästen von Wolf, Postkasse und Coopli. Einlass 6 Uhr.

Aufgang 7 Uhr.

## Gasthof Leutewitz.

Vollständig neu renoviert, mit einem neuen feindlichen Saale

Sonntag den 1. Osterfeiertag

Grosses humoristisches Gesangs-Concert vom Münchener Männer-Chor unter Rosswein.

Aufgang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Mittwoch den 2. Osterfeiertag

starkeste Ballmusik von Nachmittag 4 Uhr an.

Montag den 3. Osterfeiertag starkeste Ballmusik.

Hochachtungsvoll K. Naumann.

A. Kutascher.

Damm's Etablissement,

Stengelbrücke 10.

Grösster Saal der Neuburg.

Auf vielseitigen Wunsch

neute große

Monstre-Vorstellung

Billetsverkauf eröffnet bei

den Verkäufern: Klemann, Born,

Klemann, Biegenbaeck, Bardier

Wroni u. Damm's Etablissement.

Hochachtungsvoll 8 Uhr. Aufgang 7 Uhr.

Hochachtungsvoll

A. Kutascher.

## Albertschlößchen,

Stationen Radebeul - Weintraube.

Vielen Wünschen entsprechend, werde ich vom

2. Oster-Feiertage ab und fernöstlich jeden regulat. anfassigen Sonntag an den auf den 1. und 15. jedem Monate folgenden Sonntagen in meinem neu erbautem Saale

Öffentliche Tanzmusik

nach einem neuen Regel abhalten und bitte um freundliche Unter-

stützung dieser Neu-Einführung.

Hochachtungsvoll Fr. Melsel.

**Laubegast** Stadt Amsterdam

Zum 2. Feiertage stattgelegte Ballmusik in den prächtigen

neuen Sälen.

Hochachtungsvoll Chr. Koch.

**Neu eröffnet!**

Meinen wertvollen Nachbarn, Freunden und Bekannten zur akt. Kenntnis, daß ich das

Restaurant in meinem Grundstücke

13 Oppellstraße 13

selbst übernommen habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte

Vertrauen bestens dank, erlaube ich mir die Bitte, dasselbe auch

auf mein neues Lokal zu übertragen, und empfehle n. Biere und

Weine, sowie kalte und warme Speisen.

Hochachtungsvoll

Ernst Klessig,

13 Oppellstraße 13.

**Löwen-Bräu**

am Justizpalast.

Um vielseitigen Wünschen der mich besuchenden Gäste entgegen

zu kommen, verkaufe ich von heute ab außer meinem bewährten ersten

**Münchner Löwenbräu**

z. Glas 20 Pfennige z. auch

echt Kulmbacher Export

z. Glas 20 Pfennige, und

**ff. Feldschlößchen-Lager**

z. Glas 15 Pfennige.

Gente Abend: Hamb. Kaffeehaus, z. Port. 40 Pf.

Hochachtungsvoll W. Barth.

Med.-R. Dr. Küchenmeister's Wurmpulver,

vollständig geschmacklos, anerkannt das Beste gegen Würmer bei Kindern u. Erwachsenen, empf. d. Salomonis-Apotheke, Dresden.

SLUB  
Wir führen Wissen.



## ZOOLOGISCHER GARTEN

Pferdebahnlinie:

Neumarkt-Zoologischer Garten.

Reichster Thierbestand,

wovon unter

## 1 Chimpause.

Nenngeschenk:

Geboren:

- |                                     |                          |
|-------------------------------------|--------------------------|
| 2 braune Löwen,                     | 3 Löwen,                 |
| 2 Wölfe,                            | 2 Silberlöwen,           |
| 4 Gelbkatzen,                       | 2 Goldschakale,          |
| 1 Löwenpanther,                     | 7 Blauelefanten,         |
| 1 Luchs,                            | 1 Blauphant,             |
| 3 Goldenelefanten,                  | 1 rotes Elefantenbüffel, |
| 2 Schmetterlappen,                  | 3 Halbwildschafe,        |
| 4 weitwirrende Schafe,              | 4 Wildschafe,            |
| 1 Koni-Schlangen (Boa constrictor). | 1 Steinbock.             |

U. s. w.

1 Steppenbär!

Für Kinder: Pony-Reiten u. Fahren mit Ziegengespann.

Eintrittspreis heute: 50 Pf. für Erwachsene,

10 Pf. für Kinder.

Die Direction.

## Union-Bräu,

München,

sein gehopft, süßig, gut bekommend, wird verzapft

in Altstadt:

Marschallstrasse 13. K. Schauer.

Hotel Amalienhof. Bäde.

In Neustadt:

Café Moltke, a. d. Augustusbrücke 2.

Gesellschaftshaus, Königsstr. Bäde.

Hotel Prinz Friedrich August,

Königsbrücke 10.

Stille Musik, Banknerstraße.

Heute Sonntag den 21. April, früh 9 Uhr,

## Eröffnung

des zweiten großen Specialausstahns der ersten

Bamberger Export-Bierbrauerei

## Frankenbräu,

Bamberg in Bayern,

## Dresden-Neustadt,

Bautznerstrasse 26,

Ecke Martin-Lutherstraße.

Biere nur direct vom Fass.

## Glucke'sches Bad,

grösster und schönster Concertgarten

der Residenz,

mit herrlichen Parkanlagen, grossem Saal

und Nebenlokaliäten.

Bei Beginn der Sommersaison gestalte ich mir, geehrten Ver-

enen z. folgendes zur Ablösung von Concerten, Fahrzeugeisen-

und Feierlichkeiten jeder Art in empfehlende Erinnerung zu

bringen. Achtungsvoll Dr. F. Spanier.

## Park Reisewitz.

Morgen zum 2. Feiertag, von 4 Uhr an,

## grosser Ball.

Achtungsvoll A. Grahmüller.

Den 3. Feiertag Familienabend des Militärgesangvereins zu Blauen.

Junger Hund, Dogge, zu ver- | 3 über mit Kosten u. Schule für

taufen Neumatt 7, Ob. 3. | 9 M. zu rett. Hochstr. 33, 2.

Ausstellung von Arbeiten der Dresden-Neustädter Industrie-Schule für Frauen und Töchter, Steinerstraße 20, II., Dienstag, 23. bis mit Freitag, 26. April, von 10-6 Uhr. Eintritt frei.

A. Schoel.

## PANORAMA DEUTSCHER COLONIEN,

am Bismarckplatz — Böhmisches Bahnhof. Kolossal-Rundgemälde, Räume unserer Marine in Afrika, u. mit drei großen Dramen und ethnologischer Sammlung, sowie Vandalisationsbildern aus Deutschkolonie. Geöffnet von 8 Uhr Morn. Sonntags von 11 Uhr an. Eintritt 1 Mk. Mutter u. Kinder 50 Pf.

Heute und 2. Osterfeiertag nur 60 Pfennige Eintrittspreis.

## Bürger-Garten

Sonntag den 21. April zum 1. Osterfeiertag 2 grohe Extra-Concerete, von der 1. Sachs. uniformirten Jugendkapelle.

Direction Winddirector J. Späring.

Aufgang des 1. Concerts 4 Uhr.

Aufgang des 2. Concerts 7½ Uhr. Eintritt 30 Pf.

2. Feiertag öffentliche Ballmusik.

Hochachtungsvoll Eduard Hackemesser.

## Ehrling-Museum

Dresden-A., Pillnitzerstr. 33, enthaltend die Original-Modelle fast sämmtlicher Werke des Professors Dr. Joh. Ehrling, einschließlich des

## National-Denkmales auf dem Niederwald.

Täglich geöffnet von 10 Uhr. Sonntags von 11 Uhr bis zur Dämmerung. Eintritt 50 Pf. Donnerstag 1 Mark.

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 24. April d. J. Roh- und Viehmarkt in Radeburg. Der Stadtrath in Radeburg. Wagner.

## Italienischer Nationalkeller,

König-Johannastraße 4B., 1. Etg.

## Weinhandlung und Restaurant.

Reichhaltige Speisenkarte auch nach dem Theater.

## Trompeter-Schlößchen

Dresden, Dippoldiswalder Platz.

Altbewhrtes Gasthaus ersten Ranges. Saubere Betten von 1 M. 25 Pf. an incl. Licht u. Service. Große rauchfreie Restaurants-Lokalitäten und Billard-Zimmer. Spezialität: St. Märzenbier. Hochachtungsvoll A. Heilbeholz, Besitzer.

## Conditorei & Café Parsifal,

Ecke Bauher- und Kurfürstenstraße.

## Oster-Brotchen

von bekannter vorzüglicher Güte.

## Etablissement zum „Bad Gottleuba“.

Großen hochgelegten Publikum von hier und außerhalb ist gest. Mitteilung, daß ich obiges Etablissement übernommen habe und seit bewohnt sein werde, durch vorzügliche Speisen und Getränke die mich Beobehrenden in jeder Weise zuwenden zu stellen. Gottleuba, den 1

# PROSPECT.

# Chemische Fabrik vorm. Beyerlein & Schmidt in Altenburg, S.-A.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma

## Chemische Fabrik vormals Beyerlein & Schmidt

Ist laut notarieller Verhandlung vom 14. Februar 1889 mit dem Sitz in Altenburg, S.-A., erichtet und am 28. Februar 1889 in das Handelsregister eingetragen worden.

Die Dauer der Gesellschaft ist auf eine bestimmte Zeit nicht beschränkt.

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Mf. 600,000.— und ist in 600 Stück auf den Anhaber lautende, vollgezahlte Aktien von je Mf. 1000.— Rennwert gesch. gest.

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr, jedoch läuft das erste Geschäftsjahr vom 16. November 1888 bis 31. Dezember 1889.

Gegenstand des Unternehmens (§ 2 des Gesellschaftsvertrages) ist der Aufbau u. Betrieb der den Herren Beyerlein und Schmidt in Altenburg gehörigen chemischen Fabrik und die Fabrikation chemischer Produkte aller Art. Die Gesellschaft kann Zweigstelldungen und Agenturen errichten, Handelsgesellschaften in's Leben rufen, sowie bereits bestehende commanditaren oder zur Weiterbetreibung auslaufen.

Die Herren Chemiker Bernhard Beyerlein jun. und Kaufmann Heinrich Schmidt, welche sich auf 5 Jahre zur Leitung der Geschäfte der Gesellschaft verpflichtet haben, bilden d. St. den auf einem oder mehreren vom Aufsichtsrath zu ernennenden Mitgliedern (Directoren) bestehenden Vorstand.

Der erste Aufsichtsrath besteht aus

Herren Landgerichts-Vize-Präsident Justizrat Stöhr in Altenburg, als Vorsitzenden,  
Vorsteher Gärms in Zwickau, als stellvertretenden Vorsitzenden,  
Vorsteher Böttcher in Dresden,  
Kaufmann Pannier in Altenburg und  
Kaufmann Nönniger in Altenburg.

Seitens der Aktien-Gesellschaft sind von der Firma Beyerlein & Schmidt in Altenburg das derselben gehörige und von ihr betriebene Etablissement mit den dazu gehörigen Grundstücken, sowie die sämtlichen darin befindlichen Maschinen, Mobilien, Werkzeuge und Geräthe, Inventar, erworbene und eigene Patent- und Verfahrens-Rechte, alle vorhandenen Vorräthe, Außenstände, Räthe und Wechselseitigkeiten, aber ohne Patents — außer der noch zu erwähnenden Hypothek im Betrage von Mf. 125,000.— für den Gesamtdeckungs-Preis von Mf. 725,000.— als Einlagen übernommen, und zwar mit der Absicht, daß der Betrieb bereits seit dem 16. November 1888 als für Rechnung der Gesellschaft gehend angesehen wird, während die Herren Beyerlein und Schmidt der Gesellschaft für den richtigen Eingang aller auf dieselben übergehenden Außenstände und Giroverbindlichkeiten haften, auch sämtliche Gründungskosten tragen.

Der Preis der Einlagen lämmt den Guv. in den Herren Beyerlein u. Schmidt seitens der Gesellschaft durch Übernahme der auf den Grundstücken bereits bestehenden Hypotheken in Höhe von Mf. 125,000.—, die Rückzahlung von Mf. 4000.— und Hingabe von 56 Stück vollgezahlten Aktien der Gesellschaft gewährt.

Die Gründung-Bilanz per 16. November 1888 stellt sich wie folgt:

### Activa:

	Marf
Grundstücke und Gebäude	330,000 —
Maschinen, Apparate, Utensilien und Inventar	171,024 91
Patente und Verfahrens-Rechte	5,000 —
Waren- und Materialien-Vorräthe	157,223 60
Gasse	2,425 28
Wechsel	4,853 55
Abscurans-Conto	518 30
Außenstände	53,851 36
	725,000 —

### Passiva:

Marf
125,000 —
600,000 —

Die Kosten der gerichtlichen Sachverständigen betragen für Grundstücke und Gebäude Mf. 379,700.—, für Maschinen, Apparate z. Mf. 248,141.—, für Patente und Verfahren Mf. 38,000.— und also um Mf. 100,316.09 (= 26,7 Prozent des Aktien-Capitals) höher, als der von der Aktiengesellschaft dafür gewährte Preis.

Die Umlöfe der Firma Beyerlein und Schmidt sind von Jahr zu Jahr grössere geworden und wurde nach den von den verpflichteten Buchhaltungsleuten Hornapp in Dresden und Besser in Altenburg geprüften Büchern der Firma einschließlich Abschreibungen ein Ueberdruss von Mf. 71,787.01 im Geschäftsjahr vom 1. November 1888 bis 31. Oktober 1887, und

89,018.05 1. November 1887 bis 15. November 1888

erreicht. Dieser Gewinn wird sich um die bisher bezahlten ziemlich hohen Beträge für Bankspesen, welche die Aktiengesellschaft nicht mehr aufzuwenden braucht, erhöhen, sobald, da der bisherige Geschäftsanfang derartig ist, daß für das laufende Geschäftsjahr wiederum ein grösserer Umsatz zu erwarten steht, auch durch die Einführung eines neuen Fabrikationszyklus die Hauptfabrikation in lohnender Weise beeinflusst werden wird, eine Dividende von circa 8 1/4 Prozent im Ausfluss gestellt werden kann.

Die Firma, welche schon vor einigen Jahren nach ihrem gänzlichen Neubau in der Berliner Bau- und Gewerbe-Zeitung als Muster-Anlage beschrieben wurde, ist nach den neuesten Erfahrungen der Technik eingerichtet, mit Maschinen neuester Konstruktion ausgestattet, durchzuhends mit gegen Explosionsanfall vollständige Sicherheit vielseitiger elektrischer Beleuchtung versehen und arbeitet in der Hauptfabrik nach bewährten erworbenen Patenten und verbesserten eigenen Verfahren. Die von der Gesellschaft produzierten Karbide (Knochenmehl, Leim, Leim u. s. w.) sind in Folge ihrer anerkannten Güte sehr beliebt und finden stets tholzene Abnahmen.

Eine weitere Ausdehnung der Anlagen und der Produktionsfähigkeit ist in Aussicht genommen und das hierzu erforderliche Terrain bereits erworben, auch eine eigene Eisenbahngeleis-Anlage — bis jetzt heißtt die Gesellschaft eigenen Ladeplatz und Gelände an der 10 Minuten von der Fabrik gelegenen Haltestelle Molbitz — ins Auge gefaßt worden.

Die Dividendenrechte gelangen außer an unterer Gesellschafterstufe auch bei dem

## Dresdner Bankverein in Dresden und der Zwickauer Bank in Zwickau

zur Einlösung.

Altenburg, den 10. April 1889.

Der Vorstand: Beyerlein, Schmidt.

Auf Grund des vorstehenden Prospektes werden wir die Aktien der Chemischen Fabrik, vormals Beyerlein & Schmidt, in Altenburg an der Dresdner und Zwickauer Börse am

## Donnerstag den 25. April 1889

entführen und offiziell notieren lassen.

Anmeldungen darauf zum Course von

118 %

ausfällig 4 % Städtezinsen vom 16. November 1888 ab werden

bei dem Dresdner Bankverein in Dresden,

bei der Zwickauer Bank in Zwickau,

bei der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt, Lingke & Co., in Altenburg

entgegengenommen, aber event. Reparation der angemeldeten Beträge vorbehaltlich. Besorgt werden diejenigen Gelder, welche ich verfügen, die ihnen zugewiesenen Aktien bis zum 15. Juli d. J. nicht zu verlaufen und die Dividendenrechte von 1888/89 bis zum Ablauf der Verpflichtung bei uns zu deponieren.

Dresden und Zwickau, im April 1889.

## Dresdner Bankverein. Zwickauer Bank.

### Dresdner allgemeiner Krankenkassen- und Lebensversicherungs-Verein.

Die Mitglieder des Vereins werden hierdurch zu der am Sonnabend, d. 27. April o. c., Abends 8 Uhr, im Saale der Reithallen, Palmestraße 15, stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

ergebenst eingeladen.

#### Tages-Ordnung:

- 1) Vortrag des Geschäftsberichts und Rückgliederung der Jahresrechnung 1888.
- 2) Ergänzungsmahl des Ausschusses.
- 3) Antrag der Verwaltung, betreffs Einführung von Lebensversicherungen auf ein bestimmtes Lebensalter.

Das Versammlungstheater wird um 7 Uhr geöffnet und ruht um 8 Uhr geschlossen. Beim Eintritt hat sich jedes Mitglied durch sein Mitgliedsbuch, zw. Police und die lebte Beitragsabrechnung zu legitimieren. (§ 15). Der Rechenschaftsbericht kann vom 20. ds. Ms. ab zuerst im Hauptbüro, Schloßstraße 24, II., und bei den Herren G. Lindner, Eltern. 2. IV., G. Heitmayer, Sozialstr. 77, Schonefeld, Wodköplichsche 25, I., Hugo Lehne, Schönauerstr. 3, W. E. Titterich, Waisenstr. 10, W. Cavael, Käfernstraße 12, Edmund Raabe, Ecke der Schönbrunn- und Grenadierstraße, sowie bei sämtlichen Verwaltungsmitgliedern in Empfang genommen werden.

Dresden, den 16. April 1889.

### Der Ausschuss.

Emil Herschel.

### Das Directorium.

Albin Krug.

Billige Kochbücher, Wochentagszeitungen und sonstige Gelegenheits-Gedichte in grösster Auswahl in C. F. Dicke's Buchhandlung fröh. 50 Jahre lang Frauenstr. 12, jetzt Neumarkt 6.

Restaurations-Stühle und Tische liefern billig Ehregott Gräfe, Bischöfplatz 19

Dresdner Nachrichten.  
Nr. III. Seite 41. — Sonntag, 21. April 1889

## Menz, Pekrun & Co.,

### Bankgeschäft mit Wechselstube,

Prager-Strasse Nr. 50, I. Etage.

Unsere Depositen-Abteilung ist täglich von 9-1 und 3-6 Uhr geöffnet. Wir verzögern von jetzt ab bis auf Weiteres:

#### für Einzahlungen gegen Depositen-Buch:

bei täglicher Verfügung: 2 1/2 Proc.  
bei monatlicher Kündigung: 2 1/4 Proc.  
bei vierjähriger Kündigung: 3 Proc.

Binsen aufs Jahr sparen.

Die Abhebung kann auch per Check erfolgen, wozu wir Checkbücher unentgeltlich ausliefern.

Wir empfehlen und gleichzeitig unter Ertheilung entsprechender Nachschläge zum

An- und Verkauf von Effecten, Sorten etc. und allen in das Bankfach fassenden Transactionen.

Die Stiftung

von Zimmermann'sche Naturheilanstalt  
bei Chemnitz, in reisender Lage. Anwendung der physikalisch-therapeutischen Heilmethode. Ausserordentliche Erfolge bei Magen-, Lungen-, Herz-, Nerven-, Unterleib-, Frauenkrankh., Fettucht, Zuckerkrankh. u. s. w., Sommer- u. Winterkuren. Prospekte mit Beschreibung der Methode gratis durch die Direktion, sowie durch die Filialen der Firma Badolf Hesse.

### Rover.

Vier neue und ein wenig gespürter Rover billig zu verkaufen Postkarte Nr. 19.

Bannenbäder  
Gammenzerstraße 5.

### Oberbrunn.

Heilbares seit 1601. Besonders wirksam bei Erkrankungen der Atmungsorgane und des Magens, bei Skrophule, Morbus und Blasenleiden, Gicht, Rheumatoidealbeschwerden und Diabetes.

Versand der Fürstlichen Mineralwasser von

Ober-Salzbrunn

Furbach & Striebold.

Wiederungen in allen Apotheken und Mineralwasseranstalten.

Kurfürstliches Salzbrunn zu Ober-Salzbrunn.

Ein gewandtes und ordentlicher junger Mensch wird als  
**Kellner-Lehrling**  
angenommen im Hotel  
Münchner Hof, Kreuzstraße Nr. 11.

#### Oberschweizer-Haus.

Sucht zum sofortigen Antritt einen ledigen Oberschweizer mit einem Gehilfen. Panen oder Sachen bevorzugt. Ruh. durch den Oberschweizer des Rittergutes Adelwitz bei Zschadraß in Preußen.

**1 Stallschmeizer,**  
welcher einem großen Lubritall nicht mehr vorstehen kann, findet Stellung bei J. Lorenz, S. Michaelis b. Brand, Kreisamt S.

**1 Drechsler-Lehrling**  
wird unter günst. Beding. ges. bei  
Vogelzanga, Stärkengasse.

**Geübte Cigaretten-Arbeiterinnen**

für dauernde Arbeit gesucht  
**Fabrik Yenidze,**  
Güterbahnhofstraße 11, 2.

**Buchhandlungs-Reisende.**

die gewandtes Auftreten und seines Benehmen besitzen, werden für Verkauf, Clavier, Brustwerke etc. gegen hohe Provision geführt von der Buchhandlung

Alexander Höhler,  
Dresden.

**Agent**  
gesucht, der am Platze mit der  
Strumpf- und

Weisswaaren-Branche  
bekannt ist. Off. mit Angabe der  
berüchtigten Vertretungen und Re-  
ferenzen erbeten unter J. R. 9127  
an Rud. Mösse, Berlin SW.

**1 Scharwerksmaurer**  
und 1 Maurer,  
welcher die Scharwerksmauererei  
erlernen will, werden gesucht,  
aber nur nüchterne Leute, bei J.  
Dargatz, Blauen, Westendgut.

#### Rachitische

**Pflastersteinbrecher**  
und Auschläger, auch Bohrer,  
sucht sofort bei aushaltender Ar-  
beit Schönborn b. Langenbrück.

1 Lehrling ges. b. Buchbindermast.,  
H. Schüller, Siegelsstr. 35, Lab.

**50 Dienstmädchen**  
jeder Branche von hier und aus-  
wärts erhalten sehr gute Stellen  
und Wohnung b. Frau Rothe,  
Ziegelstrasse 18, 2. Etage.

**Goldschlägergehilfen**  
sucht sofort R. Klemel, Cotta.

#### Ein kräftiges

**Mädchen**  
die häusle wohnen kann, findet  
gute Stellung. Deutsches  
Haus, Tharandt.

**Gärtnergehilfe**  
wird sofort gesucht. Striesen,  
Straße 1, 43.

**Für die Feiertage**  
sucht eine Frau od. Mädchen für  
soe Kinder gehabt. Blumen-  
straße 8b, 4, b. Hausmann.

**Gärtner-Gesuch.**

Ge sucht wird zum sofortigen  
oder baldigen Antritt ein leichter  
oder noch unerprobter Gärtner,  
welcher in allen Zweigen der  
Gärtnerie erfahren. Solche, welche  
sich einem Privatgarten selbst-  
ständig vorgestanden erhalten den  
Vorzug. Rittergut Gebersbach  
bei Waldheim.

**Lehrmädchen**

für Tapiserie gesucht  
Aunenstrasse 42.

**Gute Arbeiter**  
werden gesucht. Albert  
Werner, Löbtauerstr. 1.

#### Ein

**Strohhut-Presser**

für Leipzig gesucht.  
Röhres b. H. Walter,  
Ferdinandstrasse 4.

**Ein Tischlerlehrling**  
wird gesucht Mittelstraße 14, I.

**Ein Tischlerlehrling**  
wird unter günst. Bedingungen  
b. W. Wackerle, 6.

In meinem Manufak-  
turwaren-Haus finden  
jetzt einige junge Leute  
mit unter Schulbildung  
Aufnahme als  
**Lehrling**

gegen sofortige monatliche  
Vergütung. Bevorzugt werden Söhne hie-  
sicher achtbarer Eltern.

**Hegfried Schleicher.**

Wir suchen für unser Geschäft  
einen tüchtigen, mit der  
Branche vertrauten

**Reisenden**

und erbitten uns Öfferten direct.  
Zaalfelder Fabrikwerke vom  
Vohw & Lindemann, Zaalfeld  
a. d. Saale.

**Zuschneider-Gesuch.**

Pr. 1. Junt oder 1. Juli  
a. e. wird ein tüchtiger,  
an selbständiges Arbeiten  
gewöhnter

**Zuschneider gesucht.**

Offerten nebst Gehalts-  
ansprüchen, Zeugnisan-  
schriften und Alters-  
Angabe durch Herren  
Haasenstein & Vogler,  
Chemnitz unter W. 1912  
erbeten.

**Raufburische**

mit guten Zeugnissen gesucht.  
zu melden Dienstag den 23. bei  
W. Kelling, Rosmarinstr. 4.

**Tüchtige Mäurer**

werden angenommen in Blauen,  
Kallen- u. Reichenbergschen-Ede.

Ein Sohn achtbarer Eltern,  
welcher Lust hat

**Mechaniker**

zu lernen, kann unter günstigen  
Bedingungen in die Lehre treten.

**Pöschmann & Klemm,**

Freiburgerstr. 27.

**Wirthshästerin-Gesuch.**

Eine jüngere zuverlässige Wirth-  
häuserin sucht zum 15. Mai d. J.  
das Rittergut Junschwitz bei  
Döbeln.

**Lack-Reisender**

wird gesucht von einer älteren  
Lackfabrik. Ges. Öfferten unter  
Lack 2667 Exped. d. Bl. erh.

**Eine perfekte Restaurations-**

**Köchin**

wird gesucht im Münchner Hof,

Kreuzstraße Nr. 11.

**Eine tüchtige Barbiergehilfe**

in geübten Jahren, zur Füh-  
rung eines Geschäfts gesucht per  
sofort oder 29. April Görlitz,  
Wederstraße.

**Verw. Bessel.**

**Wirthshästerin-Gesuch.**

Ein in den vier Jahren stehender  
Wirtsw., Besitzer eines großen  
Restaurants m. Saal in ein. Stadt,  
sucht eine cautiousdige Wirth-  
häuserin (äl. Frauengimmer od.  
Witwe ohne Kinder), welche außer  
der Befähigung in der Küche, die  
Haushfrau selbstständig vertreten  
mögl. Damen, welche einer guten  
Vergangenheit und guten Rufes  
sich erfreuen, wollen ihre werben  
Adressen unter genauer Angabe  
ihrer Verhältnisse unter Z. 15-45  
an die Exped. d. Bl. einenden.

**Strickerinnen**

auf Maschine, auch Lehrmädchen  
erhalten ausdauernde Arbeit gegen  
hohe Lohn b. Roscher, Dres-  
den, Rosenthalstr. 50.

**Per 15. Mai**

wird für ein neuerrichtetes Weiß-,  
Woll- und Baumwollwaren-  
geschäft, in einer Mittelstadt Sach-  
sen eine durchaus tüchtige und  
gewandte

**Verkäuferin**

aus achtbarer Familie gesucht.  
Kenntnisse der Tapiserie-Branche  
u. im Decoupage des Schauenshers  
erwünscht. Bei entsprechenden  
Zeitungen Stellung angenommen u.  
beworben. Kos u. Logis im Hause.  
Öfferten mit Zeugnissbörse, Photo-  
graphie u. Bedingungen unter  
Exped. d. Bl. 1072 in die Exped. d. Bl.

**Bau-Techuiker,**

zuverlässig arbeitend, wird bei  
monatl. Gehalt von 150 M. so-  
fort gesucht. Off. Zeugnisse sc.  
unter "Elbstadt 1073" in  
die Exped. d. Bl. erbeten.

**Wirthshästerin.**

In allen Zweigen der Hand- u.  
Haushaltshilfe tüchtige Wirth-  
häuserin sucht selbstständ. Stelle  
sucht; g. J. s. S. Rosen-  
straße 41, hinter datt.

**Lehrling**

gegen sofortige monatliche  
Vergütung. Bevor-  
zugt werden Söhne hie-  
sicher achtbarer Eltern.

**Hegfried Schleicher.**

Wir suchen für unser Geschäft  
einen tüchtigen, mit der  
Branche vertrauten

**Reisenden**

und erbitten uns Öfferten direct.  
Zaalfelder Fabrikwerke vom  
Vohw & Lindemann, Zaalfeld  
a. d. Saale.

**Zuschneider-Gesuch.**

Pr. 1. Junt oder 1. Juli  
a. e. wird ein tüchtiger,  
an selbständiges Arbeiten  
gewöhnter

**Zuschneider gesucht.**

Offerten nebst Gehalts-  
ansprüchen, Zeugnisan-  
schriften und Alters-  
Angabe durch Herren  
Haasenstein & Vogler,  
Chemnitz unter W. 1912  
erbeten.

**Raufburische**

mit guten Zeugnissen gesucht.  
zu melden Dienstag den 23. bei  
W. Kelling, Rosmarinstr. 4.

**Tüchtige Mäurer**

werden angenommen in Blauen,  
Kallen- u. Reichenbergschen-Ede.

Ein Sohn achtbarer Eltern,  
welcher Lust hat

**Mechaniker**

zu lernen, kann unter günstigen  
Bedingungen in die Lehre treten.

**Pöschmann & Klemm,**

Freiburgerstr. 27.

**Wirthshästerin-Gesuch.**

Eine jüngere zuverlässige Wirth-  
häuserin sucht zum 15. Mai d. J.  
das Rittergut Junschwitz bei  
Döbeln.

**Lack-Reisender**

wird gesucht von einer älteren  
Lackfabrik. Ges. Öfferten unter  
Lack 2667 Exped. d. Bl. erh.

**Eine perfekte Restaurations-**

**Köchin**

wird gesucht im Münchner Hof,

Kreuzstraße Nr. 11.

**Eine tüchtige Barbiergehilfe**

in geübten Jahren, zur Füh-  
rung eines Geschäfts gesucht per  
sofort oder 29. April Görlitz,  
Wederstraße.

**Verw. Bessel.**

**Wirthshästerin-Gesuch.**

Ein in den vier Jahren stehender  
Wirtsw., Besitzer eines großen  
Restaurants m. Saal in ein. Stadt,  
sucht eine cautiousdige Wirth-  
häuserin (äl. Frauengimmer od.  
Witwe ohne Kinder), welche außer  
der Befähigung in der Küche, die  
Haushfrau selbstständig vertreten  
mögl. Damen, welche einer guten  
Vergangenheit und guten Rufes  
sich erfreuen, wollen ihre werben  
Adressen unter genauer Angabe  
ihrer Verhältnisse unter Z. 15-45  
an die Exped. d. Bl. einenden.

**Strickerinnen**

auf Maschine, auch Lehrmädchen  
erhalten ausdauernde Arbeit gegen  
hohe Lohn b. Roscher, Dres-  
den, Rosenthalstr. 50.

**Per 15. Mai**

wird für ein neuerrichtetes Weiß-,  
Woll- und Baumwollwaren-  
geschäft, in einer Mittelstadt Sach-  
sen eine durchaus tüchtige und  
gewandte

**Verkäuferin**

aus achtbarer Familie gesucht.  
Kenntnisse der Tapiserie-Branche  
u. im Decoupage des Schauenshers  
erwünscht. Bei entsprechenden  
Zeitungen Stellung angenommen u.  
beworben. Kos u. Logis im Hause.  
Öfferten mit Zeugnissbörse, Photo-  
graphie u. Bedingungen unter  
Exped. d. Bl. 1072 in die Exped. d. Bl.

**Für Schmied, Schuhmacher**

oder Schneider passend.

In einem 1½ Stunde von  
Dresden gelegenen Dorf ist ein  
Grundstück mit ca. 6 Scheffel Kreat-  
feld, Wiese u. Buchs, um den  
billigen Preis von 1100 Thalern  
zu verkaufen. Anzahlung nach  
Übereinkunft. In dem Orte ist  
noch keine der obigen Professionen  
vertreten. Ges. Öfferten nimmt  
die Exped. d. Bl. unter G. 1524  
entgegen.

**Wirthshästerin.**

In allen Zweigen der Hand- u.  
Haushaltshilfe tüchtige Wirth-  
häuserin sucht selbstständ. Stelle  
sucht; g. J. s. S. Rosen-  
straße 41, hinter datt.

**Lehrling**

gegen sofortige monatliche  
Vergütung. Bevor-  
zugt werden Söhne hie-  
sicher achtbarer Eltern.

**Hegfried Schleicher.**

Wir suchen für unser Geschäft  
einen tüchtigen, mit der  
Branche vertrauten

**Reisenden**

und erbitten uns Öfferten direct.  
Zaalfelder Fabrikwerke vom  
Vohw & Lindemann, Zaalfeld  
a. d. Saale.

**Zuschneider-Gesuch.**

Pr. 1. Junt oder 1. Juli  
a. e. wird ein tüchtiger,  
an selbständiges Arbeiten  
gewöhnter

**Zuschneider gesucht.**